Amteblatt der Stadt fialle

Schriftlettung, Berlag u. Druderel in Halle, Gr. Brauhausstr. 1877. Fernruf-Sammel Kel. Iddr. : Gaalesettung, Geldhätisstellen: Riefinichmieben 16, Wasjenhaussting 18, Kanni Im Ralle beberer Gewalt (Grieft) belteht tein Knlorus auf Lieferung ober Rald

66. Jahrgang

Saile (Gaale) 🗫



### und der handelsregisterbehörde

Freitag, den 20. Februar 1931

Nummer 43

# Gevering läßt Sonne scheinen.

Erstaunliche Erklärungen an die leitenden politischen Berwaltungsbeamten.

Wie der Amtliche Breuhische Presiedenst mittellt, sand am Donnerstag im preuhische Annenministerum eine Konseren der Ober-präsidenten, Regierungsprösidenten und Boligetpräsidenten Preußens italt. Minister Sewering eröffnete die Belpredung und ging dann auf die allgemeine politische Zage ein. Junächs gad er die merkmürdige Erstäuung ab, dab die Konseren, ihm geboten erscheinen, weil nach einer Amsch die gloten erscheine, weil nach einer Amsch die Justiele Lage in Preußen und Deutschland

um veungen und Beutghland feinen Muss au Besorgniffen gabe. Diese Erkenntnis au verbreiten sei eine Aufgade, die heute vor allem auch den politisch verantworftichen Behördenleitern in der Proving aufalte. Jum Bolfsbegebren des Stachthelms

nicht mehr, dichiens von Abwehr
die Rede fein fann.
Es gilt jest, fie weiter gurückgindrüngen.
In seinem Aufruf stellt Hiter es jo dar,
als od er die Bemestinung der Antonaljogialisten fritt ablehnt. Aber jeder Sonntagderzels atugt davon, daß bei dem Rationaljogialisten Fritt ablehnt. Aber jeder Sonntagderzels atugt davon, daß bei dem Rationaljogialisten Schuswassen daß der weiter von 
"Spiselzentralen, die scheinbar unter Hörberung amilicher oder halbamilicher Stellen
arbeiten." Wir gaden die Piliche arbeiten." Bir gaden die Piliche arbeiten. Aber die
erne jogialistische Piliche die Provozieren sollen, ist eine unverschanzieren sollen werden werde

Auch die fommuniftifche Bartei,

And die fommunistiche Vartei, die hente von der nationalsplatslittichen übertom würde, jet in ihrer Gefährlichfeit nicht an unterschäuen. Ihre Beobachtung tei dager Pflich der Beshörden. Uber das Keich stanner erflärte der Minister, unter allen Wehrspannlicationen müße die inter den Wehrschalt der die der Weinister, unter allen Wehrspanlicationen miße die inter den Weinister, unter allen Wehrspanlichen Wehrden der preußischen Behrben die jumpatibit ich sie inter wolle, als Sickfung des verfoljungsmäßigen Staates und Schuld der Geiche, Gelbirverftändlich aber fomme meder eine poligeisliche Vermend ung des Reichs danners, noch eine Vermischung mit dem Dienst, den Aufgaben und den Beamten der preußtichen Poligei Irgendwie in Frage.

### Algrarichwierigkeiten im Reichskabinett.

Amtlich wird mitgeteilt: Unter dem Borfits des Reichskanzlers trat am Donnerstag-vormitigg das Reichskabineit bei der Erörte-rung des Argarprogramms in die Szesjal-debatte ein. Die Beratung, die am Freitag fortgeiet werden foll, ergad in weientlichen Fragen bereits vollkommene Uebereinstim-

mung.

Bregängung der amtlichen Mitteilung verlautet, daß weientliche Hunte noch offengeblieben sind, so n. a. die Keuregelung der Hydrigen vorgeschlagenen Nochagene war die Hydrigung von Gleizgölten sind, so n. a. die Keuregelung der Hunter und andere Wildgerzeugnisse. Dadageden nut die Einführung von Gleizgölten sind die Einführung von Gleizgölten sie Putter und andere Wildgerzeugnisse. Dadageme darf die Bereitsebesolte gleiche der Vermächtigung aur Danöhgabung der Genreidessolle gulderen der gegenwärtigen Regelung des Einsubridesinstigung weiter und ihre der Genreichen Sachene der Genreichen Sachene der Genreichen Sachene der Genreiche Sachene der Genreichen Sachene der Genreichen Sachene der Genreichen der Genreichen der Genreiche Gelengte der Genreichen Schale sie der Genreichen der Genreichen der Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreiche Gelengten der Genreichen der Genreiche Gelengten der Genreichen der Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreichen der Genreichen der Genreiche Genreichen der Genreiche der Genreichen der Genreichen der Genreichen der Genreichen der

über, daß mit Italien über die Einsuhr von Frühgemüse und Obst Berhandlungen geführt werden follen, wobei im Sintezgund offenden der allen Alan eines Sühfruchtmonopols sieht. Ueber die noch offenen Runtte will man die Beratungen tunlichst noch am Freitag au Ende führen. S handelt sich am dielenigen in den Agrarlagen vorgeschiagenen Absuadmen, die für die deutsche Sandelspolitist am meisten von Bedeutung sind.

## Die Reichsbahn in Finanznot.

Der Schenkervertrag bor bem Reichstag.

Der Neichstag beried um Donnerstag nach der dereitägigen Fallmachtspause dem Hausbalt des Keichsverfehrsministertums. Der Ausbacht des Keichsverfehrsministertums, der Ausgenehnete Wollacht (Wirtigkaftspartei) brachte Blüniche auf Taristeleichterungen vor. Bor allem fritsteriet er den Techniervertrag, den er ein Berfalles für das deutsche Fransportgewerbe nannte, der der Hausbaltspionage Tür nud Tor öffnet. Er erwartete von dem Minister, das er dem Berwalfungsrat der Reichsbalm deutschlieben der Verwartet von dem Minister, das er dem Berwalfungsrat der Reichsbalm noch immer dem Deutschen Reiche gehört.

Reichsburgefatze Die Einnahmen der

rard erklärte: Die Sinnahmen der Reichsbahn haben fich gegen das Borjahr um 790 Millionen Marf vermindert. Beinn von Settionen Julie wirthe die Mitteliung des Ministers, daß aum ersten Wale seit dem Arzige eine Zageseinnahme bei der Neichsbahn unter 10 Millionen Wark geblieben ist. Anträgen auf Taxiscrmäßigungen kann unter solchen Umfänden nicht in erheblichen Umfange Kattgegeben

Unter großer Bewegung im Saufe ftellte ber Minifter weiter fest, daß der fogenannte Schenkervertrag ibm por feinem Abichluffe

überhandt nicht vorgelegt worden sei, daß die Reichsbahn ihm zwar auf sein. Ersinden den Bertrag dann vorgelent sint, auf eine ganzs keithe von Fragen sinanzieller Beziehung aber dießer noch die Antwort aussteht. Der Sertrag bedürfe nach einer Aufglaung sowohl nach dem Reichsbahngeleh wie nach dem 18689. der Auftimmung der Reichsregterung und sei ohne diese Genehmigung rechtsmmitsfam. unwirtiam

und fet die Geleschenntalung rechtsteinwirffan.

Albg, Rolle (OL-Hann.) wies auf die Robmendigfeit, der Fremdenverfehr in Deutschaft, der Fremdenverfehr in Deutschaft, der Fremdenverfehr in Send Fredericht und die Kluskänder müßen mehr als dieber in Kand Frendige, werden. Der Verdereruf "Deutsche beindf deutsche Beinde der Vertägen berichen mehr der der der freihe kein bereich der nicht eine Berechtigung. Gerade die Minister und höheren Beamten, die ühre Einklünfte aus Seinergelebern bezieben, lollten, wie überhaupt ieder Deutsche nationale Dizhplin üben und nicht ins Aussland reifen. Der Reduer befämpfte weiter die achtreichen Zugarten und empflehlt Ermäßigungen für Feriensichen Anzuschen für Feriensichen Freische Krimaßigen und kinderreiche Kamilien.

Inzwischen ist ein Antrag der Verlich, dem Schiefter-Vertrag die Auftimmung an verlagen und die Inktrafteinung mit allen Mitteln an verhindern.

Härt: die gange Gejahr war lediglich von uns erkunden. Das ist doch wirklich eine sonderbare Art, im Ju- und Ausland Berriauen an dieser Breußenregierung und diesem Sustem Justem Ausland Gerriauen an dieser Breußenregierung und diesem Sustem Justem Arbeitslose und diesem Sustem Ausland Geverings Erflärungen ernier nimmt, wenn er inmitten einer Zeit mit täglichen Ausammensößen, mit 5 Millionen Arbeitslosen und wachiender Boltswur agen die Berrichende Politikt, das Bolfsbegehren auf Landagsauflösung als "Alamaut" und dem Rechgselga als "verfüßer Aglandasischer" des Ausland der nationalen Oppolition auf dem Rechgselga als "verfüßer Begehnet? Beenn Ins und Ausland diese plößliche und dem Breit der Sage in wenig angemeirene Lustingsteit unr nicht als "verspäteten Judiendersischer" und als Golgenfungen weiten der Verligter Beiten Beiter erfösliche Sonnensfehen mitten in Winter und "Auslerer Mitternacht" ist an unnatürlich. Er ist nicht ech, iondern ist fün fielt die Siehen sonnen. Aber den Schwertfenten, das Sentige System, wird Scwerling damit nicht beiten und niemand wird an den Erfolg jeines Heitweinigs alanden.

### Deutschland soll den Youngplan sprengen!

Ernfte Mahnung eines banifden Gelehrten im Intereffe Europas.

tm Interche Europas.

Der Reftor der Ropensagener Universität, der befannte Nationalstonom Professor. Surch, der sich dieser Tage in Oblo ausstätt, der der Zeitung "Tildens Tegn" ein aussehenerergendes Interview gegeben. Darin sorder er Deutschand auf, die Poungplanzahlungen bis auf einen Rest von 660 Willionen eins aufellen.

\*\*Stird unterstreicht, das Deutschand die

stehe sich nicht aut dabei, daß Deutichland nicht kaufträftig fei und daß dieles Lank, das seine Industrien mit geliedenen Geldern artionalisiert habe, als Unterbieter auf dem europäischen Mart auftrete. Anch tönne man nicht wünischen, das die deutschen Industrieleuren gezwungen würden, die duftrieberren gezwungen würden, ihre deutsche Archeilen Arbeiter zu Kults zu machen. Genau fo verölitert, wie Europa im ersten Augenblick sien werde über das, was man gemeinbit einen "Ber-

au mach en. Genan so verbittert, wie Europa im ersten Angenbild ein werde über das, was man gemeinssin einen "Bertrauensbricht Deutschlands nenne, cheniv aufrieden werde es aber auch bald darüber sein. Ja. das Wertwürdige sei, das am Amerikanischen Folitiker könnten in diesem Annte nur von sich aus nicht die Initiative ergreifen, weil die Zinien und Katen, die Amerika von Frankreich, England und den anderen Kindern erhalte – und diese nafürlich wieder von Deutschland – wiederum Gelder sien, mit denen Amerika die Zinien feiner Staatsssnieden beracht, auch ernen, aus den Deutschen von sellen hat die Amiten feiner Staatsssnieden der Answern, ausbrüngen und der Verlagen von seinen Frankren, ausbrüngen miffe.

Deshalb müsse Deutschland die Initiative ergreifen und dadurch, das es den Boungsdan sprenge, England und Frankreich Gelegenbeit geden, ihre eigenen Uebereinsmen mit Amerika zu annuslieren.



## Demnächst Krieg in Europa".

Gudamerifanifche Zweifel am Frieden und am Bolferbund.

#### Wieder Bufammenftofe in Danzig.

In Danigia, wurden gestern zwanzig arbeitistose Nationalfozialisten, die vom Arheitsamt famen, von Angelörigen der Noten Marine und des Notifoutsämpfer-Bundes, die sich mit zwei Hauptansschlieben der Schlieben der Antonalisteres beschöpsen. Einer der Nationalisatelliche der Antonalisatelliche wurde, auch in der Notwerk erweiter wurde, auch in der Notwerk erweiten der Antonalisten der Notwerken der Schulz die der Verlagen der Verla

munifien.
Auch am Mitinochabend wurden in Dan-sig und in Zoppot Nationalfosialifien von Kommunifien überfallen und mit Wessen übel spaerichtet. Die Hauptäter, Mitglieder des Roffrontfämpferbundes, fonuten von der Poslizei auf der Flucht verhaltet verben.

Sausindungen auf Anordnung des Oberreichsaumaltes erfolgten mieder in einer
Reich Berliger Jahlieuten der fommunitäiden Partiel auf Beißlagnahme von Litten
iber eine forflaufende fommunitärien
iber eine forflaufende fommunitärien
Bertälltniss im Reichsausburg von Litten
Bertälltniss im Reichsausburg die inneren
Bertälltniss im Reichsauft und Beigel. Die
untlagen gegen 19 mittliche Abgeordmen nach Aufgehung der allgemeinen
Jamunitär voransflöstlich ihon Anfang April
vor das Reichsgericht.

Ju dem von der prenfisigen Staatsregierung vorgelegten abgeänderten Entz wurf eines Staatsvertrages mit den evangelischen Airden haben die tirchlichen Instanzen Siellung genommen. Gine gemeinsame Aufwort der edun-gerlichen in Rente. in der Chapten gelijden Rirden in Breugen ift ber Staats: regierung überreicht worden. Bie verunbehobene Schwierigfeit in ber Geftaltung Beftimmungen fiber bie politifche

Der Generitanische Zweisel am Dere Generitarische der Dei Ger Geie Drimmond, der von seiner Sid-ameritareise nach Gent jurüsgefehrt ist, gad am Donnerstag der internationalen Pressenie Schlieberung seiner Gindrücke. Er unterstrich dabet, daß man in Siddunerita, wenn möglich in einem noch größeren Wase als in Enropa, durch die Stritischistsbereisen un Antpruch genommen sei, und daß ich das Dauptinieresse aller süddenerstamischen Staaten auf die Bestelligung der wirtsdaftlichen Vollage riche. Man habe sim dessen die Frage gestellt, wie der Wisterbach der

bereite. Er fet in Sudamerifa fehr häufig auf die Auffaffung gestoßen, als fet demnächst ein neuer Arieg in Europa

an erwarten. Er habe verluck, diese pelimititisen Neuberungen mit dem dinmets auf den Friedenswillen aller europäissen Völfter au widertegen, der in dem Europa-Manifelt des europäissen Ammets auf Einstruck und die eine Aries aum dinsdruck den die eine Aries in Europa ihr einen Aries in Europa ihr einen Aries in Europa ihr febr verligt wahrten Aries in Europa ihr febr verligt mahr

jdeinlich halte. Die Befürchtungen über die wirtschaftlichen Auswirtungen der europäi-den Arbeitslofigteit hobe er damit an ger-treuen verluch, daß alle diese Arbeiten durchaus im Indemen des Bollerbundes wor sich gingen und deshalb von dem Europa-Ausschuft nicht das gertrugte au befürchten ict. Die in Südamertsa bestehende

ämtern in Jhehoe-Rendsburg haben aut Bereitstellung größerer Bolizeimassen in den Städten gesihrt. Innerholb 4 Boden find in Schlebungeloffein – alse in beutidem Grengland, das durchaus Bauern braucht! — 48 lämblich Bestigungen zur Zwangsverfieigerung gefommen.

#### Neuer Diatenantrag der Nationalfozialiften

Die nationaliozalifiten.

Die nationaliozalifitide Rettdstagsfrattion hat einem Antrag eingebracht, wouach die Aufwand die Auf

In einem Beiglind des Berfebrsansichnfies des Deutschen Industries und Dandelstages jum Schentervertrag wird es beartikt. das eine Neibe von Berbesterungen au erhöffen find, aber dann feltgestell, daß der gange Kertrag Unlah zu fehr ichmeren Bedenfen gibt, von deren Beseitigung es abfängt, ob der Industries und Dandelstag den Bertrag im ganzen billigen kann.

Die nenen Angestellfenkfindigungen bef den ficklissigen Unternehmungen Berlins be-treffen wieder nur niehriozialdemotratische Angestellte. Bon 700 Angestellten, die die Kindigung erheiten hoden, gehört nicht ein einglare einer jozialdemofratischen Organi-

Für den Stiaret-Progeß ift nunmehr der Monat Juli festacfett. Die Sinipriche der Berteidigung find von der gutändigten Kantore des Tandgerichts gurtügenstellen worden, Alle drei Stlarets find ingwischen plößlich wieder "feimer traut" geworden, gwe von ihnen begaben sich in ein Sanatorium.

Der Reichstangler hat geftern Gemerts icaftsvertreter des Ruhrreviers empfangen. Ans der Unterredung hört man von den Besteiligten, daß der Rangler fich gegen einen weiteren Sohnabbau erflärt hat.

## Volksabstimmung in Eupen-Malmedy?

Gin Antrag ber flämifden Rationaliften.

Ein Antrag der flämischen Nationalisten. Aus Brüssel wird gemeldet: Die Varia-lamentöfration der flämischen Nationa-listen nahm am Donnerötag eine Borlage-über die im wand din ng Belg ien sin einen Bundo klaud an, wobei die Verwaltung Flanderus und Ballonlens vollfändig getreunt werden foll. In der neuen Borlage, die in den nächten Zagen dem Parlament zugehen foll, sit für Enpens Verläuber der die Kablen der Verläuber der die Belle die Bilden die Verläuber die Belle die Belle die Verläuber die Belle die Belle die Verläuber die Belle die Belle die Belle die Belle die Verläuber die Belle d

## Cekceltet! Fay Sodener helfen

### Die Wahlreformvorlage vom Reichsrat angenommen.

Gehr wichtige Alenderungen.

Der Reichsrat hat am Donnerstag abend die Bahlreformvorlage mit 56 gegen 10 Stimmen von Töhringen, Rectlenburg-Schwerin und Sachsen angenommen.

Die Bahlreformvorlage fah vor, daß auf je 70 000 ftatt bisher 60 000 Bahler ein Abgeje 70 000 faat bisher 60 000 Nähler ein Albgeordneter entfallen iol. Auf preutistien Autrag wurde in namentlicher Abstimmung mit 24 gegen 29 Stimmen bei drei Entholumgen die Zahl auf 75000 erhöhl. Dagegen fimmten die Provingen Grengmart, Volentig-Netfreuben, Riederischieften, Oberiglieften, Beifrieden und die Eander Banern, Würtlem-berg, Ihringen, Heinen, damburg, Mecklen-burg-Sowerin, Brauntsweig, Bremen und Stüden und die Froningen Sachen, Selfen-Rassan und die Rheinproving enthieften sich der Stimmen.

Anden und die Renoving endsien, weltenschaften die der Etimme.

Die Borlage enthälf anßerdem solgende Meinermigen: 1. Abichaftung der langen Liften, die Gertenment: 1. Abichaftung der langen Liften, die Etimmgettel fönnen nur bis drei Renermigen: 1. Abichaftung der Bahrel Liche Berkleinerung der Wahler Liche Berkleinerung der Wahler Liche Berkleinerung der Wahler die Abertleigen der Reichaftung alle gegen bisher 301. A Befeitigung der Reichaftung aller kleineren Karteien und Herindentung der Kahrel klaufen der Verlagkeitung eines Zweisenderung aller kleineren Karteien und Herinden Links Sozialisten und Kommunniken— führen an folken. Eie für also wohl ein Verluch zur Erdiblikung der marxiktichen Verschaft und zur herbeit über ung der marxiktichen Verschaft und zur herbeit über ung der marxiktichen Derstänft und zur des Profes der Verlagen und damit fich eleber

freiwillig aus der Bolitif ausichalten und ihren henfern ausstefern werden, ift denn doch zweifelhaft.

#### Alenderung der Grundbermögenefteuer

Der Handerung der Grundbermogenissteuer
Der Handen am Donnerstag den Gesehenwurf über die Abänderung der Grundbermögenssteuer au. Dand jollen Bohnungsneubauten in Jufunft acht Jahre lang von
der ftaatlichen Grundberermögenssteuer befreit
sein, während die bisherige Regelung nur
film! Breisigke vorlah, Im neunten and
sehnten Jahre wird die ftaatliche Grundbermögenssteuer auf die halte ermähigt.

In Schleswig-Bolftein zeigt fich eine neue Bauernbewegung Umglige nach ben Rinang-

#### Lieder- und Afrienabend ber Dusolina Giannini.

Conderveranftaltung des Bühnenvolts: bunbes, Salle.

Bundes, Saile.

Bach Maria Miller, der geleterten Elijabeth der Hancenther Keitjelele, lah der Zaal des "Liadlighisenhaules" eine der bedeutenhlene Sängerinnen Jtaliens.

Auch fie fam, iang und liegte. Soon das mundervolle dunfle Tümber deleie bereftlichen Frauentimme übt ohne weiteres seinen vollen Zauder auf den Hörer aus. Und diese Göttergeichent der Natur hat eine Ausbildung erfahren, die am die Zeiten der gang großen Sängerinnen gemahnt. Die Aunfl der Klemführung, ihr grundmutikalisches Nachseichnet der Negliter, die Geichmeidigkeit und Leichtigfeit des Uederganges von der Vöhe zur Tiele und umgelehrt, ihr fiartes Einfühlungsvermögen in die verfchiedenztigfeit wert ziele und umgelehrt, ihr fiartes Einfühlungsvermögen in die verfchiedenztigfeit wert zielen aus die ist des höchfen Lodes wert.

Das Draan, das einen unier Ohr mit

tes Einfühlungsvermögen in die verlößedenartigiene Stimmungen, alles üb eb höchten Vobes wert.

Das Drzan, das eben unfer Ohr mit feltener Weicheit tofend untschweicht, beticht im nächten Mignenblid im Alfect durch betalamen Etad. Fir hed Regnung des Ge-berglamen Etad. Fir hed Regnung des Ge-der Dusolline Glenntint die Donna Auma im "Don Glovonni" zu hören, muß ein einzigen aufger Genuß, ein wundervolles Erlebnis fein.

Die Broben ihrer bervorragenden Ge-fangs- und Getaltungsfunft, die sie gestern in Arfen von Händel, Wogart und Donaudy, in Liedern von Heckoven, Gubect und Brahms gad, haten jenen Grad der Golen-bung, der zwar eigentlich mit dem Worte Kunst unspertreunlich sich dem Worte Kunst unspertreunlich sich dem Worte Kinst unspertreunlich fir, aber doch nur von wenigen her Beteiter und Diener resenut Eingerin den Riederdeutsichen Hadms der-Lengerin den Riederdeutsichen Bereat Eingerin den Riederdeutsichen Bereat Eingerin den Riederdeutsichen Bereat Eingerin den Riederdeutsichen Bereat Eingerin den Riederdeutsichen Berahms der-Eingerin den Riederdeutsichen Bereat Eingerin den Riederdeutsichen Bereat Eingerin den Riederdeutsichen Berahms der-Eingerin den Riederdeutsichen Bereat Eingerin den Riederdeutsichen Berahms

schaß, ist ein Sunder sir sich. Schubert fommt dem Ansländer noch ehr und mehr entgegen. Zu ganz entzüdenden musikaliden Rotikalterien voll nach der Mittellung meines Gewährsmannes die Kinnlierin die Solfslieder gestaltet shofen. Bewundernsmert ist auch ihre Seherrichung der deutschaften Errache. Man merste fanum, daß eine Romanin vor uns fand und ing.

Romann vor uns sand und dang.
Der ausverfauste Saal siderichüttete den Gast aus dem schönen Süden und den aus-gezeichneten Begeiter Franz Rupp au Setenwan-Klügel mit Beisal und erzwang sich mehrere Jugaben.
Martin Frey.

#### Ein Gaft fingt im Stadttheater. Ellen Bfigner in "Biftoria und ihr Onjar" in Salle.

Ellen Pfigner in "Siftoria und tyr omar in Salle.

Ses will gewiß viel heißen, wenn eine Derectleniängerin mit ihrem Können nicht verbläßt, wenn ber Kritifer eben eine ber größten Gelangskinfilerinnen der Welt kurz vorher gehört hat. Ellen Pfißner nennt eine sehr ihner eine Ellen Pfißner Fißner eigen, die rund und voll ertlingt, besoders in der Tiefe und Allitellage. Die Höhe ihn voch nicht euchiend genug, dirfte aber in die Tiefe und Allitellage. Die höhe ihn voch nicht euchiend genug, dirfte aber in die Tiefe und Allitellage. Die höhe ihn kund ische Tiefe und Ellingenschafte Aufgelin. Dall fie den mindtein auf da Sangerin. Da sie eine gute Bijwenerschei-mung mitbringt, schon sehr nicht alliagliches Darsellungsbermögen offendert — manche Zeine gestaltete se ungemein reizool — und außerden den Borzan der Jugend für sich dat, dürste sie als ersolgreiche Bewerberin und Rachfolgerin von Eh ar lott e Beg-ner in Frage sommen; voransgelets, daß die Theaterschium, usch noch nicht heine bat. Das sehr gut beinde Gans spendete sehr lebbat Betfall. Die Ausstührung hate Zempp und Schmiß.

#### Worüber unfere Großeltern lachten.

Anetdoten aus vergangenen Tagen.
Der befannte Berfiner Arzi Dr. de im beluchte einmal awei Schwestern, simverliche alte Fränlein, von denen das eine an Alterzichwache litt. Er verschrieb ein Stärfungsmittel und war schon im Begriff, wieder in leinen Wagen einzustellen, als die Gelunde ihm nachgelaufen som mit entietst anstief: "Berr Geheimer Rat, was sagen Sie dagen, meine Schwester hat eben dreimel genieht!" Der Jumorvosse dem antwortete, möhrend der Wagen sich da untwortete, möhrend der Wagen sich da untwortete, veröfit! Prosit!

In einem kleinen Ort wurde ein Arst von einem jungen Mädden zu seinem plöglich erfankten Vader gerufen. In der Elle lief der Medicus in das Redensdaus, in deisen Fluxeine Seiche aufgedörft dan. Das Mädden, das ihm gefolgt war, rief ihm au: "Richt doch, derr Dottor, ieben Sie denn nicht, da sind Serr Dottor, ieben Sie denn nicht, da sind Set ja ichon gewesen!"

Die bble Fama ergölt von einem Ober-arst, der möbrend einer gefährlichen Epidemie beim Morgenbeluch in felnem Hohutel frage: "Beiviel Zote?" "Reum" antwortele der Bärter. "Ich habe doch für zehn Medizin argeben!" "In, einer hat nicht einnehmen wolker!"

Fin Reifender, der aus Paris tam und leinen Freunden nicht genng ergäblen sonnte von den Wundern dieler Stadt, lagte ichlieb-lich, um ihren Fragen ein Ende zu machen: "Und dentt Euch, im Involldenhaus besindet ich ein Soldan von Anpelsous Garde, der lo zusammengeichoffen ift, dah nur die Kale von ihm übrig geblieben ist, und dies wird auf Koffen des Staates mit Schupftabat unter-kalten!"

Im Anfang des vergangenen Jahrhaus derig mar das Brillentragen fo in Wode gefommen, daß es deinahe aum guien Ton geforte, ein Augenglas au tragen. Ein Bauer, der in einem entlegenen Orte wohnte, demertie, daß fid alte Leute aum Lefen dieien neumditigen Aufeitlähat in der Stadt begab er fich au dienem Artilenhahter, prodierte eine Brille nach der anderen und verfückt au leien, was ihm jedoch durchaus nicht geinam, Schleicht fragte ihn der Kerführer, der sich unt gewicht werde, der sich unt die leich und der anderen und verfügte au leien, was ihm jedoch durchaus nicht geinam. Schleicht fragte ihn der Kerführer, der sich untgedielt werde, der ben unter ein die lein finnter, entgegnete der Bauer verwundert, dann würde ich mit doch feine Brille faulen!

Der Zufall molke es, daß zu iener Zeit.
als Ravoleon leine Brüder und Bermandten zu Fürfen machte, gerade die Ravsernte nicht gut geraten und das Del infolgebesten reicht steuer war. Ein Bishold naßm diese Tai-lache als Anlaß zu der Frage: "Wie fommt se, daß in diesem Jahr das Del so tener iste" die er mit dem Borten beantworteie: "Welf lo viele Könige und Kürten gelalbt und so viele Republiken gebaden werden!"

An einem talten Binterabend betrat ein Franzole ein dentiches Birtshaus, fonnte jedoch lein Rachtauartier mehr erhalten. Auf eine eindringlichen Biltein ertlärte ihm die Birtin schieftlich, es dielbe nur ein Ausnez, abs er mit dem Zomerbaus vorlied nehme. Der Franzole, der mit dem Wort Sommerden Begriff der Börten verbaud, nahm dielen Bortfolag mit Freuden an. Das Zommerdaus vorlieden der Gebreiche der Begriff der Berne Bortfolag der Koch die eine Bortfolag der Koch die eine Bortfolag mit Freuden an. Das Zommerdaus vor der Gebreich der Berne der Bortfolag der Koch die eine Bortfolag der Koch der Berne der Berne der Gebreich der Bortfolag der Gebreich der Gebreich der Berne der Gebreich der Berne d

DFG

Boran Gafte Die L geben ichafte Der bem f ber Die A Leipzi 3. Me für bi laufit lit a gen S ben 1 worde

play Bunk Gang feit treter tatibe fellos Bunk fonde Merfe woller won um de fellos fell

31

Fui Jum

Schiffelli Bolig (Mit holy uis Lohif Harri Grin ihrer den. Bur hojie

der Cibrem Schweibes Line iil gewölf nen ijeboch o ang



3um fünften Male

ten,

und effen,

dans Han-8 bes be , daß g es lstag

r der e der Kam-rden, ötzlich

ngen. 1 Bes einen

n's

en. Pars iona:

en

aus am

Dreeben-Berlin.

#### 98-99.

98—99.

Der am nächten Zonntog auf dem Bert-Sportplag an der Hutenfrage jum Austrag fommende
Bunfflampf dürfte allgemeinem Justresse begagnen.
Sanz adsessehen davon, ods die Werselwirger Ber
feit geraumer Zeit ertimalig wieder in Solle autreten und deren Wamischaft unt dem Repailentaiten Bertal Mandicht unt dem Repailentaiten Bertal den Bertal der Be

eindre und keinnart vellerben, nicht gelahren Gehorten wirder in den mit eine Anderenfeits Schaffung auf Eleg in spielen. Gebt es doch für der Steatnaffung auf Eleg in spielen. Gebt es doch für der Studie der Schaffung im Erien der Studie in der Studie in der Studie der Studie von der der der der Studie der der Studie der Studie der Studie der Studie der Studie der Studie

#### Der D.F.C. Brag in Deutschland.

#### Sodeu.

Sockey.

Z-9.6. aftle — Leipz, B.C.

Rach fangeret Univerbecing werden nun auch in der Caalesladt wieder die Hodenschiederlieuten zu ihrem Rechte sommen Auf der Keitzul haben die Schwarzschieden nach die verflieder Leiderlieder der Sechen Leiter der Keitzul der Keitzul der Leiter der Keitzul der Leiter der

en muß.
Schwarz. Beiß in Leipzig.
Mit nicht weniger als vier Manuschaften ist die deebvereinigung Schwarz-Weiß von Wacker Leipzig erpflichtet. Besonderes Interesse beinet man dabei

### Handball der Sportler.

Um bie Mittelbeutiche - Reftliche Bunttfpiele. - Freundichaftstreffen.

Um die Mitteldeutsche — Restliche & Saum find die seinen Fritschen Leutsche vorübert von die seine der Auftrelle vor der die der die seine die

Frauenhandball.

Frauenhandball.

Das leste Kerbandshjecttreifen beitugt
Mun-Keif 1 gegen 96 1
Mun-Keif 1 gegen 96 1
Mun-Keif 2 gegen 1 Mun-Keif 2 gegen 1
Mun-Keif 2 gegen 2

Dorrundenspiel um Sie Kreismeisterschaft.

1828. Saule-1828. Ge a 2.30 Um Gres. Lien.

1831: Paten ichon Gelegenschet genommen auf dos am tomerenden Zomitag dier in Salle stattführende Sertundenspiel um die Kreismeisterschaft der Thirtinger Turner blinjutweisen. Seute liegen uns de eingelitzen Wannischassinsfellungen vor. 310 denne ieit furz Settlung nehmen wolden:

1826. Gera (dimotay): Sillner Salledarth

2016. Gera (dimotay): Sillner Salledarth

2016. Gera (dimotay): Sillner Salledarth

2016. Statt Gere Salledarth

2016. Statt Ge

91%, Salle (blau):
Die biere aufgeführten Ramen der Zpieler find iaft obne Rusnadme nicht erft feit furzer Zeit in Thurrier Teurnerfreifen befannt. Billner im Geraer Zor gilt als einer der beften Torbüter im ganzen

13 Uhr Blauweiß - Boft.

13 Uhr Blaumels — Boß.

An eigen Bechandsjier mußte Beinneiß eine fiberraisene Richardsjier im mist Beinneiße eine fiberraisene Richardsjier im den eine Abst.

An einer Bosten im den der Beinneißen. Die filt und einer Bosten Gestellt wir der Beinneißen Sauf bein Blaumels-Beinneißen Beinneißen. Der mit einem Inahpen Siege von Baumeiß einden Iann, auf ber anderen Seite aber ebense lieber lieberraisen nach in der absten Seite aber eben bei bei bei Berraisen ber abten Seite aber eben in betraisen her sie aber aber ab der Berraisen bei Berraisen ber in der Seite Berraisen bei Berraisen ber in der Seite Berraisen bei Berraisen bei

15.30 Uhr Bader - Griesheim Bitterfeld

Son ung zwarer Griesgiem ginterjen. Generals eine Gegner aus bem Mutbegan bat fic Bader versorieben. Auch bleie Eist iht in halb inde mehe and in mehe and in inter Opiellärfe ungefahr unsere Mittelgruppe gleichzigiegen sein. Wäder bat dober am formmehen Gomitag von Aufang an damit zu rechnen, daß die Sofie ihren schwer jegen werben. Auch die en wie in der interschaufer Kampi entlich inter in einem Glubpflissen der Gleiger echnfalls erf mit dem Glubpflissen inter werden.

14 Uhr SNG. II — BEB. II.

Sier geht es noch um die Puntte, die fich der PS. trop feines ichwachen Spieles gegen 98 nicht nehmen laffen wird.

14 Uhr 96 II — Blauweiß II.

Auch bier geht es noch um die Kuntte. Im ersten Spiele siegte 16 knapp; ob ihnen die Wiederhoims eines Sieges heingen wird. ist, traglich, da die Referve an die erste Mannschaft Ersaß abgeben nuß.

Jubilaums-Großtampfabend ber Reichsbahn-Schwerathleten.

Reichsbalpu-Ghwerathleien.
Mittelbeutisslends beste Ringer em Start.
Mulafild des einjabrigen Beliebens der erfolgreichen Gestereine Sale a. d. Seichsbahn Luttumut Spert-Receine Sale a. d. Seichsbahn Luttumut Spert-Receine Sale a. d. Seichsbahn Luttupentiden Gefellschaft der einer Spillen andere im 
"Deutiden Gefellschaft der einer Mitweltung der 
derbei im Ringen um Boren unter Mitweltung der 
Zurn-Abt. des Reichsbahn-Zurn- u. Eportverein, 
Zer Bereinsteitung ist es achungen, bie beiten 
Mittelbeutischen Rinfie im Mingen ift die erfolg-

reiche sallisse Manuschaft zu berhillichen. Den Sallensern fiedt eine Innd. Monuschaft aus Seihige, den Geschern find der Schaft der

#### Schönrath bestraft.

Seute, Activa, 20 Activat, 19.30 Uhr, in Beclenfiebt. Gathof, Golbener Ring", DeP-Richard Son Sector States of Sector Sector States of Sector Se

\* Porausiagen für Enghien, 21. Februar. 1. Aubaine II — Zunny II, 2. Mon Camerade — Cabelin, 3. Groß Men — Cliffon, 4. Cos description mel — Dictateur VIII, 5. Zandy Gabee — Mer Neuge, 6. Montreal — Galvandeur.

#### Cishodeywettfpiele in Braunlage.

Eishockeupertiptete in Drautilitye.

4m Conntage, 22, Seor., inbeit in Brautilage große Eishockeußerführe fatt, 4m ben Bettfalmpleu fütt.

5m ben Bettfalm ben 18 ben Bettfalmpleu fütbeleiligt ber Nordbeutiße Eishortvechand und eine Bettilier Maunisant.

5m bettiligt ber Nordbeutiße Eishortvechand und eine Edittischabstub von 1927, c. B., agean ben Missonere Edittischabstub von 1927, c. B., agean ben Missonere Edittischabstub von 1927, bette ben 1928 auch 1928 au

#### Vereinenachrichten.

Bereinstage, der Bereinsteinen.

Bestehm und Eporth, c. B., Sale (&), Gernstrecker 21967. Optiele am Sountag, 22. Kebruar: An ho bei 1. 1. 5. "Reichsehm 1. 13 Uhr Bolint, 2. 6. - Clomvia, 2. 13.30 Uhr Besteh, 1. 3.11. - San ho al. 11 S. - Steaker, 2. 6. - Sportfuller, 2. 6



Witt & Krüger

HALLE a. SAALE Merseburger Straße 4.
Telephon 28408

# Die neuen ermäßigten Adlerpreise

Personenwagen 8/35 PS 4/5 Sitze . . . , 4450.— RM. Standard 6 A 12/50 PS 4/5 Sitze . . . . 6250.— RM.

Standard 6 S 12/50 PS 6/7 Sitze . . . . 7950,— RM. Standard 8 15/80 PS 6/7 Sitze . . . 9750.— RM. 12/50 PS. 1500 kg Nutzlast, Chassis . . . 4600.— RM. desgl. nochelegante Luxusausführung . 11500. – RM.

Liefer- u. Schnellastwagen

8/35 PS, 400 kg Nutzlast, Chassis . . . . 3600 -- RM. 8/35 PS, 750 kg Nutzlast, Chassis . . . . 3900.— RM. 12/50 PS, 1000 kg Nutzlast, Chassis . . . . 4500.— RM.

Ladeflächen bis zu 4 Meter.

Sämtliche Modelle in erheblich verfeinerter Formgebung und Ausstattung. Cabriolets sowie Spezialfahrzeuge in gediegenster Ausführung zu gleich günstigen Preisen. Alle Fahrzeuge mit Oeldruckbremse, Zentralchassisschwierung, Stoßstangen, Stoßdämpfer. Winker usw.

# Sandels und Vielschaftszeitung und Wiellenter Sandels

### 4 Prozent Dividendenfürzung bei der Berliner Handelsgesellschaft.

## Umfahrudgang bei der Preußen-faffe.

Bei der Preußischen Zentral-Genosensienischen Sein der Preußischen Zentral-Genosensienischen Bei der Zentral-Genosensienischen Und Verlagen und Diesenstehne und 1.13 auf 8,26 Rill. R. gutlagegangen, die sonienen Genosenen inigen? von 1.47 auf 1.82 Rill. M. geltegen. Zu den stemlich unveräderen Geschästunfolsen pon 5.62 (d.n.) Rill. M. traien 1838 von die besonderen Kniemendungen von 0.35 Rill. R. die auf Robertung der auf eine marttmätige Erzeugung und eine Verbesterung des Absiabel der Absiehungen und eine Verbesterung des Absiabes der landwirtskaftlichen Produkte gerichteten Beitrebungen genocht unten, ferner die auf 0.30 (0.23) Mill. M. erhöbten Absiabes der landwirtskaftlichen Frodukten gerichteten Beitrebungen einem den unten, ferner die auf 0.30 (0.23) Mill. M. erhöbten Mill. Rechtlichten für Ruhgeschaltsverpflichtungen von 0.55 (0.88) Mill. M. Der Ruklagan des Keinaewinnes wird mit den richaftlichten für Aufgeschaltsverpflichtungen von 0.55 (0.89) Mill. M. werben der orbentlichen Mill. Aus nur der Kechnung vorgetragen.

Im Eigenkantial der Banf find im Laufe des Jahres beträchtliche Berächerungen vor fich gegangen. Der urfurünglich als Kinnemittelfreib des Riches verbungte Vertagen von 50 Mill. M. tit in eine Ziammeinlage des Reiches umaemanbelt worden, in des keiches

Dei Der Berliner Handelsgefelischeft wurde der Berliner Dandelsgefellschaft.

In der Berliner Dandelsgefelischeft wurde der Berliner Dandelsgefelische meine der Berliner Dandelsgefelische meine der Berliner Das Gerlinerschaften und Berlinerschaften und Berlinerschaften der Berliner Berliner der Berliner Berliner der Berliner fteben, insaciant also aus 207.91 Mill. M. nomineil und 141.46 Mill. M. einegachtem Kapital.

Der Umian, der allerdings nach anderen, als dei den meilten Großbanken angewandten Prinaspien errechnet wird, das ich den och 60 auf 46 Milliarden verringert, liegt ader noch fiber 1928 (40 Milliarden).

Die Spannung zwischen dem Eigen- und derem den geben und frem flagt der konflichte der Eigen- und derem den gestellt der eine Stammeinlage wetter beträchtlich verringert. Das der preußische Etaat in nachter Zeit diese Einwicklung durch Belachtung feines Anteils wird siede Entwicklung durch Belachtung eines Anteils wird siede einwicklung durch Belachtung eines Anteils wird sieden eines Anteils wird sieden eines Anteils wird sieden einen Lieben der Betracklung der Preußentalse an der Beitracklung der Preußentalse und Riedenahme der Beitrackserfeiligung an wie ein der Mehren der Beitracklungen der Breißen der Beitracklungen der Breißen der Beitracklungen der Breißen der Mehren der Beitracklungen der Breißen der Weitracklungen der Breißen der Weitracklungen der Breißen der Mehren der Mille ans den Wonntakansweitungen der Breißen des Mill. M. aurächgegangen. Täßt man die sonftigen Genoffenlöglichen Einkappen der Breißen das der Wonntakansweitungen der Breißen der Schilbenrach die im Aufahmen und Weitracklungen der Breißen der Mille Mille Breißen der Mille Mille der Auftracklungen der Breißen der Mille Mille der Auftracklungen der Breißen der Petiden Reutendanft mit der Genoffenlöglich und die Preußenläße ernwartet, daß auf sie etwa do v. d. des Weberbetrages entra der in der Beinfallen der Kentifien und der Beinfallen der Mille der einfallen.

Ileber das Sermögen der Firma Biltoria-Rähmeidigientdet. G. m. b. d., vermals Milder

lleber das Bermögen der Firma Biftoria-Rächmaschinensabill. G. m. b. h., vormals Richard Kroch in Saaiselb ist das gerichtliche Bergleichsversalten erössinet vorönigt

efintracht" Brauntohlenwerte und Britetische Ach, in Welgow (A.C.). Es dürfte domit au rechme fein, daß der auf den 14. Wärz, einbernienen ordentlichen Generalischammlung tros der ungdintigen Verbältnisse in der Brauntossendinitiere abgelaufenen Ichor ausgelichte der gefunden finanziellen Lage der Gelellschaft eine Dividende von wieder 10 Proz. in Vorschlag ge-bracht werden wird.

Preisermößigung für Solinger Stabltvaren. Der Berein Solinger Stabltvarensberifanten empfleibt einen Migliebern eine Preisermäßigung für Zo-linger Erzeugnisse, und zwar mit Wittung vom B. Bedrace ab und in einem Musmag von 3 bis Driver ab und in einem Musmag von 3 bis Driver in der Bereitsensäßigung nicht ihen unter beiter Betreit erfolgt ift.

311 einem jeuperen Zeitpunft erfolgt ist. Die Bereinigung westbeutigfer Müssen.
65. m. b. d., Ablu, beabsichtigt, infolge der wirtigderlichen Unterdietungen durch Kussensleiter vorläufig die Verfausspreise sin Westbeutigten vorläufig die Verfausspreise sin Westbeutigten. Das Beierbeiteben der Konvention wird durch diesen Beschulb nicht berührt.

ireinigeben. Das Weiterbeitehen der Konrieftet.

Tavid Söhne A. 26., Rigunn Scholen
Deifdlich, nach et ein Eleichlich nicht beribtt.

Tavid Söhne A. 26., Rigunn Scholen
leichlich, nach et ein ich en Richterbinnen
für das Jahr 1990 wieder 2 Proz. Dividende
ausänlichten.
Gustav Index et ein der eine Anderen
für das Jahr 1990 wieder 2 Proz. Dividende
ausänlichten.
Gustav Index eine Angelich in der der
für das Berick der Genephflug wie Den
weiterenbrung, A. G. Clötchen. Die Gleich
für der Bericht des ausgeste des des der
für der Gerichte der
für der Gerichte der
Gestelle Berichten
Gestelle Beric

|                  | Gell   | Stie   |                         | 2 TH   |
|------------------|--------|--------|-------------------------|--------|
| 1 Dollar         |        |        | 1 Pfund Cteri. 20.418   |        |
| 100 holl. Gulb.  | 168 67 | 189 01 | 100 italien, Lire 22.00 | 22.04  |
| 100 frang. Fris  | 16 471 | 1 511  | 100 man Pejet 43,06     | 43 14  |
| 100 id meis. Fr  | 81.09  | 81.95  | 1 argentin. Velo 1 363  | 1 367  |
| 100 Belga        | 58,56  | 58 68  | 100 finnische           |        |
| 100 tichech. Ar  | 12,445 | 2,466  | Wartin 10,576           | 10,596 |
| 100 fameb. At.   | 112,51 | 18.73  | 100 bulgar. Leva 3,046  | 30 2   |
| 100 norweg. Rt   | 112,40 | 12 62  | 1 apan. Den 2,079       | 2.088  |
|                  |        |        | 1 brafil. Milrs 0,864   |        |
| 100 öftr. Edill. | 59,06  | 59,18  | 100 mgil. Dinar 7,408   |        |
| 100 ung. Pengo   | 73,35  | 9 49   | 100 portg. Esc. 18 84   | 18 88  |

#### Freundlich.

Berlin, 20, Gebruar, (Gigener Draft-bericht.) Trot auversichtlicher Simmung werden die Borbörfenkurfe nicht erreicht. Rach den erften Rotierungen brödelten die Aurie etwas ab. Kaliwerte nachgebend.

adien), leiner 100 Schole und 21 Schweine.

Appeleursper ihrermort vom 10, fehr. Trelfe
lin Weifender einfal Scho und Verloeute Sieden.

Keifender einfal Scho und Verloeute IngebeurgGenahlerer Mels bet prompter Leierung ——,
Sebruar —— Zendens Mubig.

Besalltreite in zerlin vom 19, fehr. in 100 kg
m seldsmart. Eleierunflupte wire vom 58 fc.

Erg.-Spättenalummium 80—90 Kroz. im Slöden Lädje
vom 200 kg. 174 Seinnidel 88-90 Kroz. 350 Minimon
Regulias 60—37, Reinfliber Hr i kg tein 36 to-36 fd.

Zeittin, 20. Februar. Clefteoliethusfer SR.75.

sprog. Frouting Sach. amblig, Goldplandbriefe
am 19, Februar: 95.00

| Wallerite    | inde.   | + 50  | Der  | tet über -  | - 11 | nter 9 | ull. |    |
|--------------|---------|-------|------|-------------|------|--------|------|----|
| e            | aale    | 8.5   | B.1  | 0           | Ibe  | 2      | 7. 9 | m. |
|              | 19.1+1  |       |      |             |      | +0,13  |      |    |
| Trotha       | 19. +2  | 12 -  | -1   | Dresben     |      | -1,20  |      |    |
|              |         |       |      | Torgau      |      | +0.50  |      |    |
| Calbe, D .B. |         |       |      |             |      | +2,62  |      |    |
| " Unterpeg.  | 19. +0  | 95 01 | -1   | Roblan      |      | +1,22  |      |    |
|              | 19 +1   | 00 -  | - 1  | Hien        |      | +1.45  |      |    |
|              | vel     |       |      |             |      | +1,44  |      |    |
| Branbenbur   |         |       |      | Magbeburg   | 19.  | +1.00  | 08   | -  |
| Dberpegel    |         |       |      |             |      |        |      |    |
| Unterpegel   | 19. +1. | 80 -  |      | münde       |      |        |      | -  |
| Rathenow     |         | 11    |      | Bittenberge | 19.  | +2,10  | 02   | -  |
| Dberpegel    | 19. +1, |       |      |             |      | +2,32  |      | -  |
| Unterpegel   | 19. +1  | 25 -  | - 13 | Dömin       |      | +1.59  |      | -  |
| Ganothera    | 1 40    | 67 09 | _ 1  | Darman      | . 2  | 41 50  | 0.17 | -  |

#### Vorbiurse der Berlämer Börse iom 20 februar Abiosung 1-3 53,50 Accumulator. Fahiberg, List 86,7: L Lorenz Sarotti Schok

| Ahl, Nenbesitz | 550      | Alla Liekir.G                    | 142 50  | ii G Farben     | 139 00 | Mannesmann         | 66.25    | Schles Bo Zk.  | -                  | ı |
|----------------|----------|----------------------------------|---------|-----------------|--------|--------------------|----------|--|--------------------|---|
| Hapaq          | 64.50    | Aschaftenbrg                     |         | Feidmühle       |        | Mansfeld           | 36,75    |  | -                  | ı |
| Hamb Hochb     | -        | AugsbNürnb                       |         | Felten Guille   | 81 25  | Maxim - Hotte      | 1900     | do. ElektB"  | 112.00             | ı |
| Hamb Sad       | 130.00   | Basalt                           | 7470    | Gelsenk Berg    | 76.25  | Metallaes AG       | 134.0    | do. Textilwk.  | -                  | ı |
| Hansa Dampt    | -        | J. P Bemberg                     | 63.62   | Ges.i elektr.U. | 111.75 | Motor Deutz        | -        | Schneider, H.  |                    | ı |
| Nordd Lloyd    | 67,87    | Berger Tiefb.                    | 236,00  | Goldschmidt     |        | Nation. Auto       | -        | Schubert Salz  |                    | ı |
| Schantung      | - 1      | Bergmann                         |         | Hackethal Dr.   |        |                    | 56.75    | Schuckert Co.  |                    | ı |
| Otavi Minen    | -        | Bi -Karisruhe                    | 48.00   | Hamb Elektr.    |        | Oberbedart         |          | Schultheiß   | 172,00             |   |
| Adca           | 96.50    | Beri Maschin.                    | 35.00   | Harpen Bergb.   | 71.87  | Oberkoks           | -        | SiegSoling   | -                  | ı |
| Bk elektr Wk.  | 101,25   | Buderus                          |         | Hirsch Kupfer   |        |                    | 47,78    | SiemHalske   | 177.50             | ı |
| Bank für Bran  | 115.00   | Charl. Wasser                    | 90,0    | Hoesch Eisen    | 63,50  | Ostwerke           | -        | Stöhr Kamma.   | 72.0               | ı |
| Barm. Bankv.   | 100,25   | Chem Hevden                      | 47.50   | Hohenlohew      | -      | Phonix Bergb.      | 55.62    | Svenska  | 250,00             | ı |
| Bayr. Hyp Bk.  |          | Comp Hispan                      |         |                 | 78,00  | Pöge Elektriz.     | -        | l'hür. Gas   | -                  | ı |
| do. Vereinsbk  | 135,00   | Conti Caoutch                    | 111,50  | Ilse, Bergbau   | -      |                    | 152,00   |  | -                  | ı |
| Berl Handisg   |          | Daimler-Benz                     |         |                 | -      | Rhein Braunk       | 157,50   | Fransradio   | -                  | ı |
|                | 108,25   | Dt. Atl. Telegr.                 |         | Rud Karstadt    | 65,26  | do Elektro         | -        | Ver Schuh  | -                  | ı |
| Darmst Bank    |          |                                  |         |                 | 56,51  | do Stahlwerk       | 71,62    | to. Stahlwerk  |                    | ı |
| Deutsch. Bank  |          |                                  |         | Köln-Neuess.    | -      | RhWesti. El.       | -        | Vogel Telegr.  | 48,00              |   |
| Disconto-Ges   |          | do Kabel                         |         | Körting, Gebr.  |        | do Sprengst.       | -        | Westeregeln  | 137,75             |   |
|                |          | do Eisenhdl.                     |         |                 |        | Riebeck Mont.      |          | Wicking Portl.   |                    |   |
| Dest.Credit-A  | - 1      | Dynam Nobel                      |         | Lahmeyer Co.    |        | Rütgerswerk        | 49,12    | 'el Waldhof  | 94,75              |   |
| Reichsbank     |          | El Lieferung                     |         |                 |        | Sachsenwerk        | -        |  |                    |   |
| Wien Banky.    | - 1      | EL Licht-Kraft                   | 118.00  | Leopoldgrube    | 1      | Salzdelfurth       | 201,25   |  |                    |   |
| -              |          | NEW PROPERTY.                    |         |                 |        | THE REAL PROPERTY. |          | CONTRACTOR DE LA CONTRA | THE REAL PROPERTY. | 4 |
|                | nier-Ber |                                  |         |                 |        | 35.00 Lowenbr      |          | 158,00 158,00  |                    |   |
| - KO JUEM      | mer. Ge  |                                  |         |                 | 110,00 | 108,00 Lüdensch    | n. Meta  | 1 42,00 42,00  | Sächs C            |   |
| Pisa           |          |                                  |         | Goldschmidt     | 37,87  | 37.50 Luneb. W     | achsbl   |  |                    |   |
| Deut           | sche As  | sphalt 67,00 67                  | ,50 Int | leeche March    | 79 75  | 73,75 Magdeb.      | Alla Ga  | s  | Salzdet            |   |
| ien do. I      | Sabcock  | & W. 78,25 77<br>Desa 115 00 114 | .75 10  | mhura Flekte    | 108 00 | ne on do. Ban      | - & Cred |  | Sanger             | 1 |
| Ido.C          | ont Gas  | Desa, 115 00/114                 | 371     | mourg. Lieku.   | 200,00 | 108,00 do. Dau     |          |  | Sarotti-           | S |

### Berliner Börse Reichst

| 20.                  | 70     | m 19.  | Februar                           | iskon  | 1 5.   |
|----------------------|--------|--------|-----------------------------------|--------|--------|
| Deutsche A           | nleib  | en     | Industrie                         | -Akil  | en     |
| 6 Dtach.Wertbest.    | 19. 2. | 18. 2  | AccumulatFabr.<br>Adler PortlZem. | 113,50 | 112,50 |
| Anleihe 1923 .       | 96.00  | 96,00  | Adlerhütten Glas                  |        | 70.00  |
| 6 do. für 2. 9. 35   | ,      | 94,00  | Alexanderwerk .                   | 18,00  | 18,00  |
| 7 Dt. Reichsanl. 29  | 98,75  | 98,50  | Alg. Kunstzijde U.                |        | 71,50  |
| 6 Dt. Reichsanl. 27  | 84,90  | 84,75  | Alig. EiektrGes.                  |        | 101,50 |
| 3 Dt. Reichssch .K'  | 87.25  | 87.25  | Alsen PortlCem.                   | 112,50 | 112,50 |
| 6 Prf. Staatsanl.    |        |        | Ammend!, Papier                   |        | 89.50  |
| 1928 auslosbar       | 94.50  | 94,50  | do. do. junge                     | -      | 1      |
| 61 , Pr. Staatssch.  |        |        | Anhalt, Kohlenw.                  | 52,25  | 62.00  |
| I. Folge             | -      | -      | do. do. Vorz.                     |        | 66.25  |
| 7 do. II. Folge      | -      | -      | Ankerwerke A G.                   | 182.00 | 182,00 |
| 7 Thur. Staatsa. 26  | 82.00  | 82,00  | Annaburg.Steing.                  |        | 3,50   |
| 7 do.Rm.27u.La.B     | 81,10  | 81,25  | Augsb.Nbg. Mfbr.                  |        | 60,25  |
| 61 Disch Reichsp.    |        |        |                                   | 1      | 1      |
| 1. 2. rz. 1. 10. 30  | -      | -      | Bachm & Ladewig                   | 74,50  | 74,60  |
| 8 Pr. Lds. Rent. Bk. | 99,25  | 99,25  | P. J. Bemberg .                   | 64,00  | 63,25  |
| Deutsche Anleihe     |        |        | J. Berger Tiefbau                 | 235,75 | 232,50 |
| AuslosSchein         | 53,75  | 53,37  | Bergmann Elektr.                  | 112,50 | 110,37 |
| Dt Anl. Abl. Sch.    |        |        | BeriGuben.Hutf.                   | 151,00 | 151,00 |
| ohne Aust Sch.       | 5,50   | 5,37   | Berlin Holz-Kont.                 | 25,75  | 25,75  |
| Anhalt Anl - Aus-    |        |        | doKarlsruh. ind.                  | 48,00  | 47,75  |
| losungs-Schein       | -      | -      | do. Maschinenb.                   | 36,50  | 36,00  |
| Thuring Anleihe-     |        |        | Berthold, Mess.L.                 | 25,00  | 25,00  |
| Auslosungssch        | 48,75  | -      | Bösperde Walzw.                   | 36,00  | 35,00  |
| Dt. Wertbest, Anl.   |        | -      | Brauhaus Numba                    | 125,00 | 126,00 |
| &Dt. Schutzg. Anl    | 2,10   | 2,12   | Braunk.&Brik.Ind                  | 110,25 | 110,25 |
|                      |        |        | Braunschw. Kohl.                  | 220,00 | 220,00 |
| Verkehrs.            | Aktle  | n      | do. Jute-Spinn.                   |        |        |
| Aachener Kleinb.     | 75,00  | 75,00  | do Maschinen                      | 39,00  | 39,00  |
| A.G.I. Verkehraw     | 56,25  | 55,60  | Breitenb.PortlC.                  | 79,50  | 80,00  |
| Allg.Lokalb.u.Kr.    | 119,00 | 119,00 | Brown, Boveri Co.                 | 76,00  | 75,50  |
| Barmen-Elh Strh      | 95.00  | 95.00  | J. Brüning & Sohn                 | 17,50  | 17.50  |

| Dt. Reichsanl. 27   | 84,90          | 84,75  | Alig. EiektrGes.   | 102,12 | 101,50 | 4   |
|---------------------|----------------|--------|--------------------|--------|--------|-----|
| Dt.Reichssch .K'    | 87.25          | 87,25  | Alsen PortlCem     | 112,50 | 112,50 | 1   |
| Prb. Staatsanl.     | 1              | 1      | Ammend!, Papier    |        | 89,50  | н   |
| 1928 auslosbar      | 94.50          | 94,50  | do. do. junge.     |        | 1 ,    | ı   |
| Pr. Staatssch.      | 84,00          | 04,00  | Anhalt, Kohlenw    |        | 62.00  |     |
| I. Folge            | 1              |        |                    |        | 66,25  |     |
|                     | -              | -      |                    |        | 00,20  |     |
| do. II. Folge       |                |        | Ankerwerke A G.    | 182,00 | 182,00 |     |
| Thur.Staatsa.26     | 82,00          | 82,00  | Annaburg.Steing.   | 3,50   | 3,50   |     |
| do.Rm.27u.La.B      | 81,10          | 81,26  | Augsb. Nbg. Mfbr.  | 60,25  | 60,25  | 1   |
| Disch Reichsp.      |                |        | Bachm & Ladewig    | 1      |        | ş,  |
| 1. 2. rz. 1. 10. 30 | -              | -      |                    |        | 74,60  |     |
| Pr. Lds. Rent. Bk.  | 99.25          | 99.25  | P. J. Bemberg .    | 64,00  |        | ь   |
| eutsche Anleihe     |                |        | J. Berger Tiefbau  |        |        | i i |
| AuslosSchein        | 53,75          | 53.37  | Bergmann Elektr.   |        | 110,37 | li  |
| t Ani. Abl. Sch.    | 00,70          | 00,01  | BeriGuben.Hutf.    | 151.00 | 151,00 | ľ   |
|                     | 5,50           | 5,37   | Berlin Holz-Kont.  | 25,75  | 25.75  |     |
| ohne Aust Sch.      | 0,00           | 0,01   | doKarlsruh. ind.   | 48,00  | 47,75  | 1   |
| nhalt Ani - Aus-    |                |        | do. Maschinenb.    |        | 36,00  | 1   |
| losungs-Schein      | -              | -      | Berthold, Mess.L.  |        |        |     |
| haring Anleihe-     |                |        | Bösperde Walzw.    |        | 25,00  | Ł   |
| Auslosungssch.      | 48,75          | -      |                    |        |        | L   |
| t. Wertbest, Anl.   |                | -      | Brauhaus Numba     | 125,00 | 126,00 | в   |
| Dt. Schutzg. Anl    | 2.10           | 2.12   | Braunk.&Brik.Ind   |        | 110,25 | Ł   |
|                     |                | -,     | Braunschw. Kohl.   | 220,00 | 220,00 | r   |
| Verkehrs.           | Aktie          | n      | do. Jute-Spinn.    |        | 1      | ı   |
|                     | 75,00          | 75,00  | do Maschinen       |        | 39,00  | ŀ   |
| achener Kleinb.     | 10,00          |        | Breitenb.PortlC.   | 79,50  | 80,00  | Ŀ   |
| .G.f. Verkehrsw.    | 56,25          | 55,60  | Brown, Boveri Co.  | 76,00  | 75,50  | Г   |
| llg.Lokalb.u.Kr.    |                | 119,00 | J. Brüning & Sohn  |        | 17,50  | ı   |
| armen-Elb.Strb.     | 95,00          | 95,00  | Buderus Eisenw.    |        | 47,00  | li  |
| rnschw.LandE        | 4.2            | -      | Byk-Guldenwerk.    | 42,00  |        | É   |
| anada-AblSch.       | 22,75          | -      |                    | 42,00  | 42,00  | Е   |
| t. EisenbBetr.      | 50.50          | 50,50  | Calmon, Asbest .   | -      | 1 -    | В   |
| o. Reichsb. V A.    | 88,37          |        | Capito & Klein .   | -      | 1      | в   |
| r. Casseler Strb.   | 54,00          | 54 00  | Cartonnagen-Ind.   | 25.00  | 25,00  | F   |
| do. do. VA          | 87.00          | 87,00  | Charl. Wasserwh    | 90,00  | 89,75  | li  |
|                     | 40,50          | 40,50  |                    | 167.50 | 166,00 | f   |
| albBlankenbg        | 40,00          | 40,00  | I.G. Chemie vollg. |        |        | ю   |
| alle-Hettstedt      |                |        | Chem Fbr. Buckau   | 88,00  | 88,00  | Ĭř  |
| bgAmer. Pade        | 64,50          |        | do do Grunau       | 46,25  |        |     |
| amburg. Hochb.      | 68,62          | 68,50  | do. do. v. Heyden  | 46,25  | 46,50  | C   |
| o. Südam. Dpfsd:    | 129.00         | 124,00 | do. Ind. Gelsenk.  | 48,00  | 47,50  | Ç   |
| ansa Dampfsch       | 107,75         | 107,00 | do. Werke Albert   | 29,50  | 29,25  | C   |
| eptun Bremen        | -              | -      | Chromo Najork .    | 65,75  | 66,00  | C   |
| Lausitz Eisenb      | -              |        | Concord. chem. F.  | 19,50  | 19,50  | G   |
|                     | 67,62          | 66,25  | do. Spinnerei      | 33,25  | 32,00  | G   |
|                     |                |        |                    | 112.00 | 110,00 | Ġ   |
| orddisch. Lloyd     |                |        |                    |        |        |     |
| ordhWerniger.       | 28,00          | 23,00  |                    | 112,00 | 110,00 | c   |
| ordhWerniger.       | 28,00<br>85,75 | 86,00  | Corona Fahrrad     |        | 2.30   | G   |
| ordhWerniger.       | 28,00<br>85,75 | 86,00  | Corona Fahrrad     |        | 117,00 |     |
| ordhWerniger.       | 28,00<br>85,75 | 86,00  | Corona Fahrrad     |        | 2.30   |     |

|     | ank-                    | Daimier-Benz  | 24.                |
|-----|-------------------------|---|--------------------|
| -   | t 5%.                   | Demmer, Gebr.   | 15,                |
|     |                         | Otsch Atlant. Tel   |                    |
|     |                         | Deutsche Asphalt  | 67,                |
|     | ~=                      | do. Babcock & W.  | 78.                |
|     | en                      | do.Cont.GasDesa.  | 115                |
| o   | 112,50                  | do. Erdől-AG.   | 67                 |
|     | 1                       | do. Jute-Spinner.   | 41,<br>49,<br>105, |
| 5   | 70,00                   | do. Kabelwerke .  | 40                 |
| 'n  | 18,00                   | do. Linoleumwk.   | 105                |
| 500 | 71,50                   | do. Post-u Eb.Vk.   | 105.               |
|     | 11,50                   |   | 15,0               |
| 2   | 101,50                  | do. Schachtbau<br>do. Spiegelglas<br>do. Steinzeug<br>do. Teleph.u. Kab<br>do. Ton-u. Steinz<br>do. WollwMar<br>do. WollwMar                          | 77                 |
| 9   | 112,50                  | 10. Spiegelglas.  | 65,0               |
| 0   | 89,50                   | io. Steinzeug .   | 117                |
|     | 100                     | lo. Teleph. u. Kab.   | 87.0               |
| 5   | 62.00                   | io. Ton-u. Steinz.  | 82,8               |
|     | 66,25                   | o. WollwMar   | 4.8                |
| )   | 182,00                  | )tsch. Eisenhell.   | 39.0               |
| 5   | 3,50                    | o, Metallhandel   | 00,0               |
| ,   | 60,25                   |   |                    |
| •   | 00,20                   |   | 162,0              |
| )   | 74,60                   | Joornkaat AG.   | -                  |
| ,   | 63,25                   | Oscar Dörffier  | -                  |
| 5   | 232,50                  | Dortmund. ABr.  | 165,0              |
| í   | 110,00                  | Dürener Metallw.  | 98.0               |
|     | 110,37<br>151,00        | Dynamit A. Nobel  | 66.7               |
| )   | 151,00                  | ilenburg Kattun<br>Intracht Braunk.<br>IsenbVerkM.<br>Ilektra Dresden<br>IlektrLiefGes.<br>ElektrW. Liegn.<br>Ilek. Lichtu. Kraft<br>Engelbardt. Brau | 40.0               |
| 5   | 25,75<br>47,75<br>36,00 | lienburg. Kattun  | 40,0               |
| )   | 47,75                   | intracht Braunk.  | 111,0              |
| )   | 36,00                   | isenbVerkM.   | 140,7              |
| )   | 25.00                   | lektra Dresden  | 154.0              |
| 1   | 35,00<br>126,00         | :lektrLiefGes.  | 117,7              |
| 1   | 126 00                  | ElektrW. Liegn.   | 117.0              |
| ı   | 110,25                  | lek. Licht u. Kraft   | 116 E              |
| 1   | 220,00                  |   |                    |
| 1   | ,                       | Eschweil. Bergw.  | 198 5              |
| 1   | 39,00                   | ExcelsiorFahrrad  | 7,7                |
| 1   | 90,00                   |   | .,,                |
| 4   | 80,00<br>75,50          | Fahlb. Saccharin  | 35,5               |
| 4   | 70,50                   | alkenstein Gara   | 70,0               |
|     | 17.50<br>47,00          | G.Farbenindust.   | 138,5              |
| 1   | 47,00                   | Feibisch AG.  |                    |
| ı   | 42,00                   | Fein-Jute-Spinne  | 48.0               |
| 3   |                         | Feldmühle Papier  | 111.0              |
| Н   | 1157.00                 | Felt.& Guilleaume   | 79.6               |
| d   | 05 00                   | Flensb. Schiftbau   |                    |
| 4   | 25,00                   | Fraustädt. Zucker   | 49 5               |
| ı   |                         | Friedrichshütte   | 115,0              |
| Į   | 166,00                  | R. Frister & Co   | 05.0               |
| 1   | 88,00                   | Froebeln Zuckert.   | 95,0               |
| ij  | 46,25                   |   | 71,0               |
| ij  | 46.50                   | Gebharát & Co   | -                  |
| ı   | 47,50<br>29,25          | Gebhardt & König  |                    |
| ı   | 29.25                   | Gelsenkirch Reen  | 75.5               |
| ı   | 66,00                   | Germania Porti C.   | 79 7               |
| ı   | 19,50                   | GermaniaPorti.C<br>Gesfürel-Loewe.  | 110 2              |
| ı   | 20,00                   | Gildemeister&Co.  | 66.0               |
| ı   | 32,00                   | Gildemeister&Co.<br>Gladbacher Wolle  | 00,0               |
| 1   | 110,00                  | Clas Cabather Wolle   | 109,5              |
| 1   |                         | Glas Schalke .  | 125,0              |

| Controdastresa                  | 115,00  | 114,0  | dammersen AG.      |
|---------------------------------|---------|--------|--------------------|
| . Erdől-AG.                     | . 67,20 |        | Hannouge March     |
| Jute-Spinner                    |         |        | Janhusgas Figan    |
| . Kabelwerke                    |         |        | Jachusa Cummi      |
| . Linoleumwk                    |         | 104,50 | Jannan Danahan     |
| Post-u Eb.Vk                    | 15.00   | 15,50  | dedwigshütte .     |
| . Schachtbau                    | 77 00   | 76,50  | deidenau Papier    |
| . Spiegelglas.                  | 65,00   | 61.50  | Illd-b-d Mables    |
| . Steinzeug                     |         | 117,75 | mindenta. Mainen   |
| . Teleph. u. Kab                | 87,00   | 87,00  | angers A.O         |
| Teleph. u. Kab<br>Ton-u. Steinz | 82.50   | 82,00  |                    |
| WollwMar.                       | 4.50    |        | mirson Rupierw     |
| sch. Eisenhell                  | 39,00   |        | Hirschberg, Leder  |
| Metallhandel                    | 00,00   | 00,00  |                    |
| mmitzsch Ton                    |         | 162,00 | Hoffmann, Stärke   |
| ornkaat AG.                     | 102,00  | 102,00 | Hohenlohewerk .    |
| car Dörffier.                   | 1 -     | -      | Holstenbrauerei    |
| rtmund. ABr.                    |         |        | Horchwerke         |
| rener Metallw.                  | 165,00  | 164,75 | Hotelbetriebsges.  |
| namit A. Nobel                  | 98,00   | 98,00  |                    |
| namit A. Nobel                  | 66,75   | 66,00  | Humboldtmühle .    |
| enburg. Kattun                  | 46,00   | 46 00  | Huta Breslau       |
| tracht Braunk.                  | 111 00  | 111.00 | trata Diesias      |
| enbVerkM.                       | 140,75  | 140 50 | Ilse Bergbau       |
| ktra Dresden                    | 154,00  | 154 60 | IndustriebauAG.    |
| ktrLiefGes.                     | 117,75  | 117 50 | Max Jüdel & Co.    |
| ktrW. Liegn.                    | 117,00  | 117,00 | Jülich Zuckerfabr. |
| k. Licht u. Kraft               | 116.50  | 117,00 | Walta Danathan     |
| gelhardt-Brau.                  |         |        | Kahla Porzellan .  |
|                                 | 142,00  | 142,50 | Kaiser-Keller AG.  |
| hweil. Bergw.                   | 198,50  | 199,50 | Kaliw. Ascherslb.  |
| celsiorFahrrad                  | 7,75    | 7,87   | Klöckner-Werke .!  |
| ilb. Saccharin                  | 35,50   | 35,00  | C. H. Knorr AG.    |
| kenstein Gard                   | 70 00   | 70 25  | Köln-Neuess Bawi   |
| Farbenindust.                   | 138 50  | 135 00 | Koln.Gas-u.Elktr   |
| bisch AG.                       |         | 000    | Körbisd Zuckerib.  |
| n-Jute-Spinne                   | 48.00   | 44 50  | Körling, Gebr      |
| dmühle Papier                   | 111,00  | 111 50 | Körtings Elektrw   |
| t.& Guilleaume                  | 79.62   | 80.75  | Kyffhäuserhütte    |
| nsb. Schiftbau                  | 19,02   | 80,70  |                    |
| ustädt. Zucker                  | 42.50   | 44.00  | Lahmeyer & Co.     |
| edrichshütte                    | 42,00   | 44,00  | Laurahüite         |
|                                 | 115,30  | 115,00 | Leipz. Br. Riebeck |
| Frister & Co                    | 90,00   | 20,00  | do. Landkraftw.)   |
| ebeln Zuckerf.                  | 71,00   | 72,00  | do Pianof.Zimm.    |
| harát & Co                      | -       | 68.25  | Leonhard Braunk    |
| hardt & König                   |         | -      | Leopoldsgrube .    |
| senkirch. Berg                  | 75,50   | 75.50  | Lichtenberg. Terr. |
| mania Porti.C                   | 79,75   | 78 00  | LindenerBranerel   |
| ffirel-I come                   | 10.75   | 440,00 | LindenerBrauerei   |

| o.<br>Co.  |                | Rütg            | eck Mont.<br>erswerk     | 49,12     | el W            |        |                | Dberpe  | gel 19.         | +1,67  |
|------------|----------------|-----------------|--------------------------|-----------|-----------------|--------|----------------|---|-----------------|--------|
| be         | 83,50          |                 | senwerk<br>delfurth      | 201,25    |                 |        |                | Savelber  | ger 19.         | +2.67  |
| ık         | 1186.00        | 1135.00         | Löwenbr                  | 2110701   | 1158 0          | 158.00 | Joachs         | ODWARY.   | 1 01,00         | ) 60,U |
| IK         |                |                 | Lüdensch                 |           | 42.00           | 42.00  | Sächs          | Gußst.Döh   | 01,00           | 00,00  |
| it         | 37,87          | 37.50           | Lüneb. V                 | Vachsbl.  | 56,00           | 56,00  |                | Salzunger   |                 | 85,00  |
| ch.        | 72,75          |                 |                          |           |                 | -      | Sange          | rhs. Masch  | 81.00           | 80,00  |
| tr.        |                | 108,00<br>76,12 | do. Bau                  | - & Cred  |                 | 33,50  | Sarott         | i-Schokol.  | 90.00           | 84.00  |
| G.         | 76,00          |                 |                          | Aühlenw   | 87.00           | 37,20  |                | brey Masch  | 21,75           | 19,00  |
| n          |                | 46,00           | Mannesn                  | nannröh   | 67,26           | 66,25  | Schief         | ia, Zement<br>Defries                               | 65,25           |        |
| mi         |                | 50,50           | Mansfeld<br>Maschib.     | Bergh     | 36,00           |        |                |   | 72 00           | 72,00  |
| au         | 71,75          | -               | do.                      | Kappe     | 1 10 75         |        | Schön          | ebeck, Met.   | 22.20           | 22.25  |
| ėr         | 25,25          |                 | Mech W                   | eb. Lind  | 49.00           |        |                | ert & Salzer<br>cert & Co.                          | 140,50          | 137,75 |
| en         |                | 28,00           |                          |           | z 50,00         | 51,00  | Schult         | h - Patzenh.  | 170 87          | 159 75 |
| · .        | 40,00<br>82,50 |                 |                          | erke.     | 115,00          | 115,50 | Schwa          | benbräu .   | 132.75          | 133,50 |
|            | 120.50         | 120.50          | Niederi F<br>Nordd Ka    | Cohlenw   | 112,00          | 113,00 | Sieger         | Sol. Guß .<br>sdrf.Werke                            | 1               | 7.00   |
| er         | 82,00          | 82,00           | Nordd, V                 | Vollkäm   | 57,00           | 55 50  | Sieme          | ne Glacina  | 1 86 50         | 96 50  |
| St.        |                | 04,00           |                          |           |                 | 000.00 |                |   | 178.87          | 175,00 |
| ke         | 54,00<br>45,00 | 54,00           | Oberschl.                | EisBd     | . 36.62         | 36.50  |                |   |                 | 11,00  |
| i          | 129,00         | 130,00          | do. Ko                   | kswerk    | e) 74,00        | 72,87  | Cindil         | Lederfabr.  |                 | 55,25  |
|            | 9,00           | 9,00            | do. do                   | Genul     |                 | 66,76  | Stabfu         | rt.Chem.Fh  | 46,00           |        |
| s.         | 97,00          | 97,25<br>125,50 | Oeking.                  | Stahlw    |                 | 22 00  | Steatit        | -Magnesia   | 89,75           |        |
|            | 120,00         | 120,00          | Orenst. &                | Корре     | 1 47 75         | 46,00  | Steinfi        | rt.Chem.Fb<br>-Magnesia<br>art Waggon<br>rei Plauen | 1               |        |
|            | 60,75          |                 |                          |           | . 147,50        |        |                |   |                 |        |
| h          | 167 00         | 166 00          | Phonix B                 | ergbau    |                 | 54,37  | Stöhr          | Kammgarn<br>rger Zinkh.                             | 71.12           | 71,00  |
| G          | 62,25          | 64,00           | do. Brau                 | nkohler   | 58,00           | 53,50  | Stolbe         | rger Zinkh.   | 41,75           | 44,00  |
| 0.         | 111,00         | 112,00          | Jul. Pints<br>Pittler Lp | T Works   | 127 00          | 197 00 | Gebr 3         | Stollwerck  | 48,50           | 49,50  |
| or.        | 1              |                 | Plauen C                 | iardiner  | 48.50           | 48.00  | Stralau        | ind. Spielk.  | 160 00          | 157,75 |
| G.         | 40.50          | 24,50           | do Tüll                  | u. Gard   | 28,25           | 28,25  | Svensl         | ca Tändst.  |                 | 249,00 |
|            | 43,50          | 130,00          | Poge, Ele<br>do. Vo      | ktrizitä  | -               | -      | C              |   | 91,00           | 91.00  |
|            | E0 00          | 67 00           |                          |           | 151 00          | 149 00 | Taf. S         | Tack & Cie.   | 83,00           |        |
| G.         | 151,50         | 101,00          | Radeberg                 | Export    | 142 50          | 140 50 | Telefor        | -F.,Berlin.   | -               | -      |
| tr         | 43,25          | 69,50           | Kasquinr                 | arowrk.   | 40,00           |        |                |   | 25,00           | 25,50  |
| ь.         | 40,20          |                 | Rathgeb.                 | Waggon    | 63,62           | 63,00  | Thur B         | ia Misburg<br>leiweißfbk.                           | -               |        |
|            | 29,25          | 29,00           | Rauchw.<br>Ravensbg      | Spinn     | -               |        | do Fle         | kte n Gas   | 130,00          | 130,00 |
| w          | 29,25          |                 | Reichelt N               | iet Schr. |                 | 21.00  | do Gas         | sa Leinzia  | 144,25          |        |
| a          | 58,25          | 68,00           | Rhein. Bra               | unkohl    | 157,00          | 157,00 | Leonha         | nd Tietz .  | 114,00<br>35,25 |        |
| <b>)</b> . |                | 121,87          | do. Cham<br>do. Elekti   | otte      |                 |        | Crintie        | Akt Ges.  | 29,00           | 35,00  |
| dk         | 32,00          | 110 00          | do. Spied                | rizitat . | 111,25<br>94,00 |        | <b>Fullfab</b> |   | 33,25           | 33,50  |
| w.         | 73,50          | 74.00           | do. Spieg<br>do. Stahl   | werke .   | 71,50           | 69.87  | Ver. G         | enzstoff.   | 90,00           | 89.50  |
| n.         | -              | 8,00            | RhWesti                  | . Kalkw.  | 61,00           |        | do. Got        | haniawerk   | 99,00           | 99,00  |
| K          | 28 25          | 184,00          | do, do. S                | prengst.  | 60.00           |        |                | z. PortiC.  | 73.00           | 74,75  |
| -          | 65.75          | 65.75           | David Rich<br>A Riebec   | k Mont.   | 69,00           |        | do La          | spinn. LtB  | 80,25           | 30,00  |
| ei         | 97,00          | 97,00           | Rockstroh                | -Werke    | -               | -      | do. Mãi        | k.Tuchibk.  | 30,50           | 30,50  |
| h.         | 145,00         | 145,00          | Roddergri                | ube .     | 600,00          | 600,00 | do. Prtl       | .Schimisch  | 92,00           | 93,00  |
| 3          | 405,00         | 390,00          | Ph.Rosent                | n. Porz.  | 54,50           | 54,25  | do. Sch        | uhfb. Bern.   | -               | 20,00  |

| 33.60   Sauertreequinkar   21.00   Sauertreequinkar   22.20   22.20   Elizenwerke   11.00   Sauertreequinkar   22.20   22.20   Elizenwerke   11.00   Sauertreequinkar   22.20   22.20   Elizenwerke   11.00   Sauertreequinkar   11.00   Sa  | 33 50 | Sarotti-Schokol.    | 90,00  | 05,00   | Vorwohler Portl.   | -       | -      |
|---|-------|---------------------|--------|---------|--------------------|---------|--------|
| 19,00   | 37 2  | Sauerbrey Masch.    | 21,78  | 19,00   |                    | 1       | 90.00  |
| 35,6   Schmeider, Hugo   12,00   72,00   Schlake   Holat   14,00   104,00   104,00   Schlakek   Met   22,02   22,22   Elemerke   119,75   |       | Jakoma, Zemeni      | 00,20  | 67,00   |                    | 39,70   | 09,00  |
| 1,00     | 26 02 |                     |        | 71,12   |                    | 1       | 1      |
| 19,76   Schubert A Salzer   44,55   137,75   Wasser Gelsen   119,76   119,75   119  | 00,00 |                     | 72,00  | 72,00   |                    |         |        |
| 3.75   Schubert A Salzer   44.55   137.76   Wasser Gelsen   119.76   119.  | 10,00 |                     | 22,20  | 22,25   | Eisenwerke .       |         |        |
| 1.00   Schutch Prizenh, 1787   118   109   Taylor   129   118   109   Taylor   129   118   109   Taylor   129   |       |                     | 140.50 | 137,75  | Wasser Gelsenk     |         |        |
| 1.00     |       |                     | 120.75 | 118.50  | Wayss & Freytag    | 42,00   |        |
| 15,50   Salwabenbräu   132,75   133,50   Wegelin Allüber   43,75   44,00   43,00   Siegers Sol, Giffs   40,76   40,56   40,57   40,00   40,57   40,5  |       |                     | 170.87 | 159.75  | Wegelin Rußfabr.   | 40,00   |        |
| 3,00   Siegen-Sol. GuB   -7   7,00   Wenderoth   -8   65,00   68,00   | 15.50 | Schwabenbräu .      |        |         |                    | 43,75   |        |
| 12,00   Siegersdri, Werke   40,76   40,26   Wersch - Weißent   38,00   185,25   36,05   Siements Giasind,   40,76   40,26   50,05   Siements Giasind,   40,76   40,26   50,05   Miller Giasind,   40,27   40  | 13 00 | Siegen-Sol. Guß     |        | 7 00    | Wenderoth .        | -       | 54,50  |
| 18-20   18-2  | 22.00 | Siegersdrf. Werke   | 40 78  | 40.25   | WerschWeißent      | 1 -     | -      |
| 18-25   18-2  | 5 50  | Siemens Giasind     | 86 56  |         |                    | 138,00  | 136,25 |
| 5.00     | 0.00  | Siemens & Halske    | 178 87 | 175 00  |                    | 45.26   | 45.25  |
| 5.00     | 13,25 | Sinner A -G         | 70 26  |         | WittenerGußetah    |         |        |
| 5.00     | 6,50  | Stader Lederlahe    | 55 60  | 55 95   |                    |         |        |
| 5.00     | 2,87  | Stadtherger Hatte   | 46 00  | 46 00   |                    | 00,00   | 00,00  |
| 5.00     | 6,76  | Staffurt Cham El    | 24 02  |         |                    | 57 00   | 58 00  |
| 5.00     | 7,00  | Stantit-Magnesia    | 00,75  |         |                    | 00.00   | 25/55  |
| 5.00     | 2,00  | Steinfurt Westa     | 09,70  | 00,20   |                    |         |        |
| 4.37   Stöber Kammgarn   71,12   71,05   83,05   Stöberger Zinkh, 45   60   8   80   Stöberger Zinkh, 45   60   8   80,05   Stöberger Zinkh, 45   60   8   80,05   Stralauer Glas   80,00   50   70   80,00   |       |                     | 10000  | 1 00 70 | 'ellstoff-Verein   |         |        |
| 4.37   Stöber Kammgarn   71,12   71,05   83,05   Stöberger Zinkh, 45   60   8   80   Stöberger Zinkh, 45   60   8   80,05   Stöberger Zinkh, 45   60   8   80,05   Stralauer Glas   80,00   50   70   80,00   | 6,50  | D Stade & Can       | 04,00  | 00,00   | o. Waldhof         |         |        |
| 3,50   Stolberger Zinkh,   44,75   44,05   46,05   Gebr Stolberger Zinkh,   44,75   44,05   Gebr Stolberger,   47,00   Gebr Stolberger,   47,00   Gebr Stolberger,   47,00   Gebr Stolberger,   47,00   Gebr Stolberger,   48,00   167,75   Gebr Stolberger,   48,00   180,75   Gebr Sto  |       |                     |        | 00,20   | to be Dead and     | 35,25   | 85,50  |
| 25  |       |                     |        | 71,00   |                    |         |        |
| 7,00   Stralauer Glas. 5,00   Stralauer Glas.  | 0,00  | Stolberger Zinkh.   |        |         |                    | Riien   |        |
| So   Stream   Soick   | 7 00  | Geor Stollwerck     | 48,50  | 49,50   | Alig. Dt. Cred -A  | 1 95 75 | 95 75  |
| 10,00   10,0  | 7,00  | Stralauer Glas      | -      | -       | Bank f. Brandind   |         |        |
| Conr. Tack & Cle. 9, 00 Tal. 5 at u. Spg. 1 at 0.0 9 (9 of 10 do Assenverein State 1 at 0.0 14 c) of 10 do Assenverein State 1 at 0.0 14 c) of 10 do Assenverein State 1 at 0.0 14 c) of 10 do Gasg. Leiorigi 444.2 di 50 do Cheste Bank u. Disconto-Ges. 1 do Cheste 1 at 0.0 130 do Gasg. Leiorigi 444.2 di 50 do Cheste Bank u. Disconto-Ges. 1 do Cheste 1 at 0.0 112.5 do Ches  | 8,00  | Stralsund. Spielk.  | 160,00 | 157,75  | Reel Handeleges    | 119 00  | 118 75 |
| Contract & Cic   91,00   91,00   60. Kassenverein   87,28   67,28   | 8,25  | Svenska Tändst.     | 250,00 | 249,00  | do Hynoth Bank     |         |        |
| 9,00 Tal-(-, Sal u. Spai)  5,00 Telefon-F., Berlin,  6,00 Telefon-F., Berlin,  7,00 Telefon-F., Berlin,  10,00 Telefon-F., Berlin  | -     |                     |        |         | do Kassenverein    |         |        |
| Commerz-u-Pr.   108,25   108,50   135,00   135  |       | Conr. Tack & Cle.   |        |         |                    |         |        |
| 0.00   Demonstrative Felds   18,00   135,00   13  | 9,00  | lat, Sal u. Spgl.   | 83,00  | 83,50   |                    |         |        |
| 10  | 0.50  | Telefon-F., Berlin. |        | -       |                    |         |        |
| Deutsche Bank u   15,50   165,75  |       | Tempelhofer Feld    | 25,00  | 25,50   |                    |         |        |
| Discontinue   | 3.00  | Teutonia Misburg    | -      |         |                    | 02,00   | 00,00  |
| 100 do Gasar Leipzig 144.25 146.5 50 Disch. EffektBk. 94.6  | -,    | inur.Bleiweibibk.   | -      |         |                    | 105 50  | 105 75 |
| 0.0   Froitie Akt. Gat.   \$9,00   \$9,50   Presdner Bank   \$106,00   105,75   \$10,00   101,100   \$12,25   \$10,00 |       | do. Elektr. u. Gas  |        |         |                    |         | 34 60  |
| 0.0   Froitie Akt. Gat.   \$9,00   \$9,50   Presdner Bank   \$106,00   105,75   \$10,00   101,100   \$12,25   \$10,00 | 1 00  | do Gasg. Leipzig    | 144,25 | 145,50  | Distr. ElexiBk.    |         | 130,00 |
| 0.0   Froitie Akt. Gat.   \$9,00   \$9,50   Presdner Bank   \$106,00   105,75   \$10,00   101,100   \$12,25   \$10,00 | 7 00  | Leonhard Tietz .    | 114,00 | 112,50  | Dt. HypB. Berlin   |         |        |
| 0.00   Irigiliz AktGes.   29.00   30,50   Ferenance Joseph   390,00   50,50   Illilabrik Filoha   32,30   Golf, Grund-Cr.B   39,00   39,50   Illilabrik Filoha   32,30   Golf, Grund-Cr.B   30,00   30,50   Illilabrik Filoha   32,50   30,50   |       |                     |        | 85,00   | Dt. Ueberseebank   |         |        |
| 5.00 Iuliabrik Floha 3,259 33,00 Goth Grund-C.F.B 99,00 99,00 Goth Grund-C.B 99,00 99,00 Idamburg Hyp. B 189,00 136,00 13  | n nn  | friptis Akt Ges.    | 29,00  | 30,50   | Dresdner Bank      |         |        |
| 3.97 Ver. Glenzstoft  | 5,00  | füllfabrik Floha    | 33,25  | 33,50   |                    | 99,00   | 99,00  |
| 2,00 (d., Gothaniawerk) 99,00 99,00 (Isambure Hyp. B 189,00 136,00 (16, Harz, PortlC, 73,00 (7-7,51 Iannova Bodenk; 215,00 215,00 (16, Las, Barra,   | 0,00  | Von Claumatett      | 00.00  |         | Goth. Grund-Cr.B   | 00.00   |        |
| do. Harz, PortlC, 73,00 74,78   isannov Bodenke 215,00 215 00, 145 (00    | 3,00  | de Cothazston.      |        | 09,00   | HallescherBankv.   | 99,00   |        |
| 5,50] Co. Jutespinn. LIB Weedtb. Strel. Hyp. 149 (D. 144 (D. 00) of Lorent Glaw, 30,25 30,00 Meilaing. Hyp. Bis 149,72 it50,00 — 10. Mark. Tuchbk. 30,50 30,50 Mitteld. Bod Cr. A. 200.01 (200.00 0) of Pril. Schmistics 40,00 30,00 Nicelectans. Bans. 10,60 180,00 20,00 10,00  | 2,00  | do. Gothaniawerk    |        | 99,00   | liamburg HypB      |         |        |
| 9,001 do Laus. Glasw. 30,25 30,00 Medning.HypBi. 149,78 1160,00 do Medning.HypBi. 200,04 200 00.00 do Pril. Schimisch 92,00 93,00 Miederlaus. Bani. 66,50 66,50 93,00 Miederlaus. Bani. 66,50 95,00 93,0  |       | do. Harz. PortiC.   | 73,00  | 74,75   | Hannov.Bodenkr     | 215,00  | 215,00 |
| -   do. Mārk.Tuchbk.   30,50   30,50   Mitteld.Bod Cr A   200,01   200   00   00   07.15.chimisch   92,00   93,00   Nicederlaus Bank   46,00   86,00   42,50   do. Schuhfb. Bern.   20,00   Nordd. Grd. Cr. B   160,00   160,00   20,75   20,7  | 0,00  | O.Jutespinn. LIB    |        |         | Mecklb. Strel. Hyp |         |        |
| - 100. Mark. Tuchibk. 30,501 30,501 Mitteld.Bod Cr A 200,01 200,00<br>0.001 do. Pril. Schimisch 92,00 93,00 Niederlaus. Bank. 45,0 60,00 160,00<br>4,25 do. Schuhfb. Bern. 20,001 Nordd. Grd. Cr. B 150,00 150,00<br>7,25 do. Smyrna - Tepp<br>5,501 do. Stablw. v. d. Z. 125 75,125 75,501 chaste Real. 180,66 131,50  | 9,00  | do Laus. Glasw.     |        | 30,00   | Meining.HypBk      |         |        |
| 0.001do. Pril. Schimisch 92,00 93,00 Niederlaus. Bank 96,00 96,00 4,25 do. Schuhfb. Bern. 20,00 Nordd. Grd. Cr. B 150,00 180,00   |       |                     |        | 30,50   | Mitteld Bod Cr A   |         | 200,00 |
| 4,25160. Schuhlb. Bern. 20,00 Nordd. Grd. Cr. B 150,00 150,00 Reichsbank . 245,00 242 75 5,56150. Stahlw. v. d. Z 125,75 125,75 Schulpton Ren. 180,86131 50   | 0,00  | do. Prtt. Schimisch | 92,00  | 93,00   | Niederlaus, Bank   | 96,00   | 95,00  |
| 5.50 50. Stahlw. v. d. Z. 125.75 125.75 Sachalache Bank   | 4,25  | do. Schuhfb. Bern.  | 7-     | 20,00   | Nordd. Grd. Cr. B  | 150,00  | 150,00 |
| 5.50 to Stahlw. v. d Z 125.75 125.75 Sachalache Bank 180.50 181.50  | 5,25  | do. Smyrna-Tepp     |        | 100     | Reichshank         |         |        |
| 5,87 40. Thur. Metall   35,25  35,25 40. Bodencredis 141,00 140,75  | 5,50  | do. Stahiw. v. d Z  | 125,75 | 125,75  | Sächsische Ront    |         |        |
| - In advantage  | 5.87  |                     |        |         |                    |         |        |
|   |       | do. Inur. Metalli   | 00,20  | 30,20   | do. Bodencredit    | 141.001 | 140.75 |

dazı dazı gan Gdi

nich Wad locke wah ench Abe Kra Cie

Beilage der Gaale-Zeitung / Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland / Hallesche Zeitung.

Mr. 7

Salle, den 20. Februar 1931

66. Jahrgang

#### Alltes Chepaar.

Sie fitsen ftill beim Lampenlicht, Sie traumen von Bergangenheit, Und ihre mude Stimme ipricht Bon Lebensfreud' und Lebensleid,

Bon Jugendlust und Jugendglud Bom erften trauten Stelldichein. Und wünichen sehnend sich durück, Rochmals verliebt und jung du sein.

Die Stunden voller Seligleit, Boll Lebensluft und Frühlingsglang! Sie spricht vom weißen Hochzeitökleid Und von dem grünen Myrthenkrang.

Empor fteigt auch manch' dunkler Tag Und manche Stunde voller Schnerz, Um manchen harten Schieffalsichlag Schluchst bent voll Wehmut noch das hers.

Schluchat bent von vergmin nog ein Da legt fich lette Sand in Sand, Begegnen tiefe Blide fich. Die Trene, die und ftets verband, Sie bluft auch hente noch für bich! Wilhelm Orb.

#### Kranfenbesuche.

Rranfenbesuche.

The wollt Krentenbelguche.

The wollt Krentenbelguche machen; aber tor verifech es nicht. Ihr might den Kranten nicht gleich in überlähilten mit euren Klagen nicht gleich in überlähilten mit euren Klagen nicht gleich in überlähilten mit euren Klagen nicht eine Minligen. Kincht eine Tülte, ese ihr zu ihm bineingesch, und treite ihm geden nicht micht io tonfus und vervoorren. Rehmt ihm nicht die Klach eine mentgan, nicht in toth gleich, wenn ihr sineiten nicht micht alleich, wenn ihr sineiter nicht nicht gleich von vorwierein nervös und unruhig. Dann loofur es sich ia gar nicht für tien, mit euch ein Gelptäch awstrübien. Dann wart ist verfier gar nicht eine Dann wart ist verfier gar nicht eine Dann wart ist verfier gar nicht erfrechten. Dann wart ist verfier gar nicht gefrecht micht nurr den Werter den werden werden werden werden der Angelegenbeiten; jondern wartet ab, was euch der Krante al lagen bat. Ihr tönnt la eure Mingelegenbeiten; jondern wartet ab, was euch der Krante al lagen bat. Ihr tönnt a eure Ansteinen micht führ ein, wolft gelt und fiest. Der Krante bat aber vielelicht den ganzat Zag oder bei ganze Woch eleinen andern, dem er sich anwertrauen fann. Gönnt tim die Woch in der Wolfelle und mit gültiger Einmen. Beit unf eine Woch in der Woch in der Wolfelle und mit gültiger Einmen. Dents daran, daß namentlich nach Klindlich ist, des eine Schanten des Arzisch des einsten Westendungsbeit und wurftlich ist, des eine Westendungsbeit und wurftlich ist, des eine Schanfen ernst. Berleidet ihm die Arzent wicht, die er einnehmen web Arzisch des einsten Westendungsbeit und verfelle in den die geden die Westendungsbeit den kant der die der eine Wochanfen ernst. Berleidet ihm die Arzent wich, die er einnehmen mußt.

Sorget in jedem Ball destry, daß ism der Westendungsbeit den der Schanten und führ den zu eine Winken werden der Kante werter dann vielleicht Zage. Ihre der der Schand eine und die gelte dann verwinnen und die gelte dann der Bertanten wich das Arzeit in der Westendung werden der Kante

Afhnungslosigteit vor, wo der Arante aefast in.
Frent euch seiner Horisdritte, aber sein euch seiner Archifortiten nicht hinnen.
Traut auf ieden Kall dem Bort des Gewährten Arates. Beriudt nicht, den Kanten orders gu bereden. Man wird einen nachen kranken natürlich anders besindeln als einen Erfahrenen. Man wird einen nachen Kranken natürlich anders dennelten des kranken. Dach für die Simmt nach achte berückt in nicht. Babt ein seines Dir für die Simmtundes Kranken. Nebet ling qut zu, aber bedrätt ihn nicht. Richtet ihn auf, aber bedrätt ihn nicht. Beleit in nicht auszyrechen und erleichteten. Bleibt nicht länger, als es rassam il. Beaaftet das wechfelnde Rot auf dem Arnungen. Urderstatt das dem Art.
Renntenbelinde un machen ift eine Kunft, die finwer es end geworden ist, zu ehrholten der der der der kieft.
Kenntenbelinde der necht einfle und velleit gerabe inflet. Das bedrückt ihn und raubt ihm die Greube. Elsisbeberrichten er untekt. De kohingung für einen erzuidenden Krantenbelind. Zwinget und nicht zu dem Beluch, sont fonmt lieber gar nicht.

Schöner als bas Bormartshaften

## Frauen im Kampfe gegen die Arbeitslofigkeit.

Mina Sillanpaa, die finnifde Spinnerin, Die Minifter wurde. - Margaret Bondfield, die englische Arbeitsministerin Von Frieda Telt.

Wenn die deutschen Frauen seute weisliche Bertretung in den Variamenten, in der Regierung und dem Pariamenten, in der Regierung und dem Frauen ernem vorliche Arbeit für das Staatsleben geleiket wird, jo ist eins ihrer färftien Argumente fets die Behauptung, daß eine Frau im algemeinen mehr Sinn für die vratischen Forderungen des Ledens hat als der Wann, und daß sie, da sie nicht is wie er in Abouren und parteiligen Bindungen verfrickt ist, eber den unbefämmerten Mur sinde, in kartem Verautschellich der Bedauft für der Verausschlich werden das au tun, was, lagen wir einmal ganz dand, das Vern und friege in Verausschlich der Wann ich die noch drecht und der Verausschlich der Verausschlich der Verausschlich der Verausschlich der vonliebe ichgelegt ist, wird eine Frau, die steis zuerft en den technichgen Menichen und an siene Kot dent, des gedenenfalls alle dies Bedenten betielte lassen, mur für einsigd des zu tun, was der "des und Elar einsigd des zu tun, was der "des und Elar einsige Renischen verlichen und meiner Kot dents, gegebenenfalls alle dies Bedenten betielte lassen, mur für einsigd des zu tun, was der "des und Elar einsige Renischen Verlichen Earliche Sterischen Zarft.

Frauensfront gegen Verfaültes.

#### Frauenfront gegen Berfailles.

Frauenfront gegen Verjaules.
Dünig baben fich daher ichon in den Barlamenten Frauen ber verichtedenften Richtungen über die Verlagenen blinde gemeinkamer Attbett oder gleicher Stimmenschaft und der Geleicher Stimmenschaft und der Geleicher Stimmenschaft der Kriff modi die voll zu weite gestellt der Kriff modi der voll gestellt der Kriff modi der voll gestellt der Kriff modi der des merite der der die Kriff der Kr

#### Frauen an berantwortlicher Stelle

Frauen an verantivortunger Otene.
Man fritisert daßer in Frauentreisen ledhalt die Zasieche, daß man bei den großen vorwiegend pratitiden Fragen, die heute gulfen übe, nicht wengliens dei der innenpolitischen Aufgaben, wie 3.8. bei der Aufgaben, wie 3.8. bei der Befämplung der Arbeitslofigfeit, Frauen an verseitigen ein der Aufgaben, wie nitwortlichen Erleien tätig iern läßt, und es dürfte daher kehr interesant ein, einmaß au hören, welche Erfahrungen die beiden Kinder, die beute weibliche Arbeitsminische Erden glassen, wir das eine Beiden grauen gemacht haben.

#### Miina Gillanbaa.

#### Margaret Bondfield.

Dieselben guten Erfahrungen macht aut-geit bei feinen bebeutend ichwierigeren Ber-bältniffen England mit feinem Arbeitsmini-fer Margaret Bondfield, ebenfalls eine So-sialbemofratin, die gerade leist bei ihren

Barteigensssen wegen ihrer Saltung in der Ermerbsloientrage lebhaste Diskussion bervortigen geben bei der Diskussion berbortig Ministerin hatte icon vor längerer Zeit angelindigt, daß die die Eritarebeiterinnen, die i ich weigern, daus arbeit an aunehmen, ihre Arbeitslosennterstigung verlieren winden und hat die nun in Lancalbire diese Anticklie in die Tat ungeletz, wo erwerbsloie Frauen, die sich weigeren, die sich weigeren, die sich weigeren, die sich der Verlieren der Verlieren die Frauen, die sich weigerten, Etellen in Blactpool als Handelbeit angatteren, ihre Interstüßung verloren. Auf die von versichebenen Seiten der Wilnister, — England bat bekannt-lich ausgelt eine spakalistische Regietung — erhobene Anschwicklich ausgelt eine spakalistische Regietung — erhobene Anschwicht, daß sie her Entichelbung arecht einführen wolle, hat Wis Bondlielbung au frecht erhalte, das dies der ein als ein den gestellt der Verlieben die der die erhalte, das dies der ein aus ein get, und daß, wenn diese Eustigebung sie unpopulär gemacht hätte, sie eben unpopulär felben misse.

lische Franenführerin Dame Raiferins Fur i e angesort. Diele soll vrüfen, ob für arbeitslose Francen Ziellungen in Kanntinen ber Land», Luft, und Seeltreitfräste zu empsiehten find. Die Kommilion dat sich entschieden, diele Arbeit als geeignet zu Geseichen. Bestürchungen. daß die Francen und Mädben, die ihre Deimat wegen dieler Zäsigfeit verlassen, arbeitern Weschieden, arbeiter Lieuten danzlich unbegründet. Hür die Mädden wirbe gut gelorgt, ise würden ankländig debandelt, und die Woswerfaltmise sein gut. Sie Geben hieren für

#### Gie fteben ihren Mann!

Gie stehen ihren Ikann! Die Milinen ihren ihren bie Meinierin bofft durch ihrematische, eingebende Erhöbungen auch in anderen Bernifen, noch mende arbeitslofe Hranengruppe infren au fönnen. Der geschieder Arbeit Arbeit Miren auf fönnen, der geschieder Arbeit Befamulin jostaler Zödden, die wir in Deutschlapp bisher leiber fost gänzlich vermiffen, nöte auch beraften winnen hab fran ein ihr auch gerauen um sid de, die est der noch der vermen um sid de, die est der Mann" ite ben 2 Gebrauchen fönnten wir sie waspfaltig!

### Vorschau auf die kommende Mode.

Von Ida Bod, Wien.

Wotto: Eraşle, Anmut, Weibildekti.
Leije, gana vorficitia offenbaren fig die erften Angeligen fin das Gbarafterfillige der Wode 1931, jo das ichon ein gewifies Vorcus-isiblen dazu nötig it, um aus dem geheimnis-voll Venigen, das ich aus den Modezauber-tietten als Verfündigung der neuem Früh-jabrsmode herausstiecht, das richtige Vild au

nicht in fiarrer, harter Betonung, sondern seicht umschmeichelt von weichen Belätzer, Schleften, Revers, Spienrischen und bestätzer, Schleften, Revers, Spienrischen und bei briegelung ohr nicht gang wahrer Zaliachen, denn dies Keleinigfeiten falchieren so neit das, was nicht bemerft werden iof. Das Juviel und das Zuwenig kann sp hibbs verten mit den necktichen, modische spielereien.

Die Wieden dirtien in hier man für eine

wan ihet seerst werden jou jour steinen zicht eine Serfündigung der neuen Frühiglaftsmode beransfitestt, das richtige Bild au gewinnen.

Wan hört, daß geblümte — und zwar klein geblümte die Weiter den geblümte zie Wolfte geben für Kleiber und Kostüme als Veuestes geplant sind, und daß es große hitte geben foll — eine Angel mehr kleinen natürlich — beren Innenfseuwe mit dem Koste kost die und, der Kleiber und kosten aller Art. Wan hört, daß die beitern Tage, die und, dem dem der kleinen kle

### Elektrisch Kochen macht Freude am Kochen!

Für die Zeit vom 1. bls 19. Marz 1931 wird die aus ihren Vorträgen bestens bekannte Frau Ettlinger zur Abhaltung von Kochkursen zur Verfügung stehen.

Wir bitten alle Hausfrauen, die schon elektrisch kochen oder sich dafür interessieren um Angabe ihrer Anschrift. Wir werden dann Zeit und Ort der Kochkurse bekanntgeben.

Werke der Stadt Halle



### Was foll unfere Tochter werden?

VI. Tätigfeit in gaftwirtschaftlichen Betrieben.

bietet der Fran ein umfangreiches Befätigungsgebiet, obgleich weiblines Berbund in dotels bisher nur auf Beitighalterhunen, Aussichefinden oder den Plats an der Kaffe beidräuft nur, abgeichen von untergerdneten Voften als Sindenmödden, Abwälderhunen, Reinigungsfranen nim, Mande Botels baden aber ichon weibliche klückenfortelen abeit ich weibliche klückenfortelen abeit in den weibliche Klückenfortelen abeit in den weibliche Klückenten in den verlöckenrien Abreilungen und dogen im Tager, jo das die Fran sich im Holclureien fändig mehr Plats zu erobern ichente. obern icheint.

Aber auch in anderen gaitwirtichaitlichen Unternehmungen iff die Fran die bernfene Kraft und spielt heute bereits eine bedeu-tende Rolle. So

#### im Reftaurant

mo sie vielfach die Seele des Geichältsbe-triebes in. Obgleich ihr auch Gaten- und Mutterpflichten obliegen, termt sie feine Be-ichränkung in der geschäftlichen Stätigfeit. Denn der Grundlat der Gleichberechtigung it eines der Fundamment einer gliedliche Gbe, allt auch für ein gedeibliches Wirfen im Geichältsbetriebe. Ferner sinden wir die Fran im

### Konditoreigewerbe.

Gervierfräulein

im Kaffee, namentlich im Konditorei-Kaffee, wo es meift als Erfat für männliche Bede-nung gilt. Der Berrieb ift sehr abwechstungs-reich. Eben herricht noch unbeimliche Anche, und im nächten Augenblich will ein Augenb

Gäfte und mehr auf einmal bedient werden. Sundert Wünsich der verfäligdenten Art fedwirten Unrcheinader, und drogen nach allem Wöglichen unschräuber, und den Allem Wöglichen werden geftellt. Das Servierfräufeln lädelt, bolt, läuft, rechnet ab, lächel noch immer. Kein Wunder aber, das de abends todmide ift, And der Sountag gehört der Afbeit. Allerdings heimit es außer den idlischen Arbeit, einen folden Boiten zu verieben, oder das Alagen entlichen, au verieben, oder das Alagen entlichen, au denen es meilt fomlidies ist.

#### Die Rellnerinnen

in den Restaurants, wenigstens in Wittel-deutschland, sind jo ziemlich verichwunden, höchstens, daß sie noch dei Bochbierfeiten oder ähnlichen Verantieltungen auftanden, Aus-sicht, "wie warme Semmeln abzugeben", haben

#### Sausmädchen und bor allem Rüchenmädchen

An brauchbaren Kräften diefer Gaftung berricht im Hotel immer Mangel, der fich au Beginn der Sommerfalson beängistigend gutelgern pilegt. Ramentlich in den Sommermonaten brauchte bedeutend wentger für Erwerbslofenunterküntung an weibliche Erwerbslofenunterküntung an weibliche Erwerbslofenfürlorge beifer organistert wäre,

tion befaßte, hatte Brof. Dr. Elifabeth Bloch. mann von der Badagogifchen Mademic über-

Die Frau und die N.G.D.A.B.

Die Frau und die N.G.D.ALB.

Die Berliner Ortsgruppe des Deutschen Staatsbürgerinnenverdamdes veranstaltee Mitte Februar avei start besuchte öffentliche Franceverlemmlingen unter dem Titel "Bas haben die France vom Antionalsosisimus su erwarten? Achnetimen wort allenin v. Anlessa. M. d. L. Abele Schreiberstrieger, M. d. M. Clara Munde, Dr. Dorothen v. Besten, Dr. Clip Utsch-Beit u. a.

Die Zestlung, die die Fartet der Frau im britten Reich aufülligen will, ihre dastung auf Frage des Familienrechts wurde au Handbes Bregramms der ATDMB, Zehrlienskalben und Reuberungen in der offisiellen Varietpresse richt der bestehen und Tenbentinnen und inngen berufstätigen Krauen diente, ein drifter Aben, der sich durch hochschende Distussion auszeichnete.

nerin und Ingendleiterin vermitteln. Raberes Auskunft über die verichiedenen Ausbildungs-wege der Schule wird in den Sprechlunden erteilt.

#### Beranftaltungen.

Berhand der deutschen Reinsproß und Telegraphen Benntituen, Begirfdverein halle: Felter des Zighten Benntituen, Begirfdverein halle: Felter des Zightene Bescheins im Keumartsfligischund, Il Uhr vormitags; Rediertin: die 1. Serbandsvorfigunde Eife Koshorn, And der Berhandsarbeit-15.30 Uhr: Andreshauptverfammtung (nur für Mitglieder), die Die: Gefätiges Zusammensein für Göße und Witglieder.

23. Webruar.

Sallischer Lefrerinnenwerin: Lichibitderbortrag über "Grundbegriffe ber Bererbungsiehre. Ihre Au-wendung auf den Menichen. Fran Ida Friicheifen-köhler vom Kalfer-Bilbeim-Jufiftut für Antibro-pologie, menichliche Erdiehre und Eugenif, Berlin-

gem. 24. Februar. Berband ber weibliden handels, und Büroange-lien: Etternabend. Domgemeindehaus Kl. Klausftellien: Elternaber ftraße 12, 8 Uhr.

25 Februar. Beutider Staatsbürgerinnen-Berband (Frauenflegenwörtigen Birfdarforffte, Zeitung frau Dr.
Rarr. Frauenifolie Burgfit. 45 um 5 uhr. Sale
vollfommen.

Salleicher Sausfrauenbund. Serr Brofeffor Stö-lich ipricht über seine Reise nach Südwelt-Afrika. Sör-sat des Infituts für Tierzucht, Cophienstr. 35,

4 libt. Francugruppe ber Senticken Bolfspartei. Bolitifcie Raftechunde. Fran Bühlfum Berther-Bertin,
Witgilds des Hicksburtsfeldirertes, bürr. Precisiontung und Arbeitsfolgfeit", wiethaus Engelhardt,
Bernburger Sr. 24, um 4 Uhr. Die Bernitaftung
th depending, eintritt frei.

3 Mars

Serband der meiblichen Jambels und Bürvangsfeltlen: Mitglieberverlammtung. Bortrag von Morta gefordenderten State der Mitglieberverlammtung. Bortrag von Morta gefordende State der Mitglieberreit der Mitg 4. Mars.

Baterlandischer Frauenbrein: Frauentrang, Frauenchor von Fran Prol. Schmidt Sahm: Die Kröte", Melodrama von Binternit, Der Kalice-llatio, Gingfpiel. Loge zu ben drei Degen, 16 Uhr.

10. März. Bund gönigin Luife, Ortsgruppe: Adnigin Luife-Geburfstagsleier Feitreduerin: Frau Schjerth aus Fürstenwades. Caalisjospranerei, 8 Uhr.

11. Marg.
Deutscher Stantsburgerinnenverband (Frauen-bildungsverein). Ribrung durch das erleuchiete Rorigburgmuieum. Prof. Dr. Schardt. Rur für Mitglieder. 8 Uhr.

Mitglieber, 8 Upr.
Mus dem Sendeprogramm der "Wirag",
Montag, den 23, Kebruar, 14.15 Uhr: Künfelerische Arbeitskinnde. "Der Lampenschrunden von der Lampenschrunden von der Lampenschrunden von der Lampenschrunden und der Krinfa Boder, und Wilstam Wauer, Berlin. 15 Uhr: "Bom Spinnzad jum Dottorhur". Christa Wohr, Letzsia. Dienstag, den 24. Kebruar, 18.05 Uhr: "Lipschau in der Weiter Frau". Mobel Lugerberg, Letzsia. Mittwoch, den 25. Kebruar, 19.50 Uhr: "Erleicherung der Kindenarbeit". Eina Schmidt, Jwidau. 16 Uhr: "Marta Montesport und ihr Lebenswert". Martin Lange. Dresden. Donnerstag, den 23. Kebruar, 18.15 Uhr: "Die Kinne Unger und Warta Schoulen, Kreitag, den 27. Kebruar, 18.15 Uhr. "Die Anne Unger und Warta Schoulen, Setzsia, Kreitag, den 27. Kebruar, 18.15 Uhr. "Die Husbildung des Gellingelschrieß, Etzsia, Kreitag, den 28. Kebruar, 18.05 Uhr. "Min Johanna König ließ eigene Broße".

### Alus den Vereinen.

#### Deutsch-evangelischer Frauenbund.

Deutfich-ebangelijcher Frauenbund.

Tet beutsch-ebangelijcher Frauenbund batte am 16. Februar ble ballises kriminalfommisjarin, Frau 16. Februar ble ballises kriminalfommisjarin, Frau 16. Februar ble them Dertag iber ble Arbeit ber Schollen in Stein auf bet entschung des Bernich in Stein aus dem Schollensbettenbungen für die Durch ble fremde Bespang acsährbeten Frauen entwicktie, gling sie naber auf die Bernisansbilung und die Mulerbetung eit, die der Bernisansbilung und die Steinsbilung der Frauentinges der Bernisansbilung der Frauenting den der Bernisansbilung der Frauenting den der Bernisansbilung der Frauentingspielen Bernisansbilung der Frauentingspielen der Frauen bei Bernisansbilung der Frauentingspielen bei der Frauen bei Bernisansbilung der Frauen bei Bernisansbilung der Frauen bei Bernisansbilung der Frauen bei Bernisansbilung der Michaelen birtfam in dem Terapolityag eingliebert.

#### Deutscher Altademiferinnen-Bund

Deutigiser Alladoeminerinierin-Dunio
3m benischen Albamiterinienbunk byracken an
10. Kebnar Aran Zublendbirtfordin Syacebar
(Congon) und Krantein D., 8 na 18 8 füer bas
Theman: Per Beruf der Schreim. Die erite Nebner
in schildere den Beruf der Schreim. Die erite Nebner
in schildere den Beruf der Schreim sig sir die
Fran besonders aufgeschlicht für das Seben sein,
Dan ihr den Beruf un eritem.
Dr. Knanths ging besonders, auf den Wert des
ein und höllberte, wie bieraus die flässfie und
ein und foliberte, wie bieraus die flässfie und
ein und foliberte, wie bieraus die flässfie erifom Birthungen entlichen fonnten. Allerdungs in
bies nur möglich, wenn die Schrein selbig die
bies nur möglich, wenn die Schrein selbig die
flöd ma das Zeben wende.

#### Sallifcher Lehrerinnenverein.

Or boll, Schreimenweicht bote Milang Achnar bie Albertimen der Padagogischen Mademie und ber inaatlichen dademischen Erchanten Geden, und in mit den Zielen des Vereins bekannt zu machen. In Bild und Bort seigte Dr., Charlotte Knach Knach bie Entlichung des Vereins bekannt zu machen. Die Botten der Langidderigen Albertin Schene Knach Sorten der Langidderigen Albertein Schene Kange. Am die Zielen den anderes geworden, find den neue Ziele und windelte der Vereinstellung der Vereinstellung der Vereinstellung in Ziele feiner. Gründung, wänflich der Groberung de beier Albung für des kerbert und volle Ausbeitrungsmöglichteit für thre frauliche Art. Einen zweiten Vereins der find fiestell mit den zufünftigen Aufgaben der jungen Lebertinungeneta-

Belene-Lange-Schule, Salle.

Helene-Lange-Schule, Halle.
Die Annelbungen für die Francenober ichte umd die Francenfeille nit den
joder den te und die Francenfeille nit den
joder den te und die Francenfeille nit den
joder den den der Grenenfeille nit den
joder den der der der den der der der
und Ingendleiterinnen werden im Februar
entgegengenommen. Die Francenoberichtle
bietet Schilerunen, die die Reife für Eber
jeftund deifigen, eine derijdbrige höhere Schilbildung, Sie richtet ihr befonderes Angenmert der gleichzeitiger aeitiger Beiterdhieblung an den wisenschaftlichen Vächern auf
bie lorgästige Bliege fünstlerichen und praftiicher Begadungen (Bunft, Zeichnen, Radelarbeit und dauswirtischt) und ichließt mit
einer Reifeprüfung ab.
Die einfährige Franenfeun leiner Meckeleprüfung ab.
Die einfährige Franenfeun en in dem
Tchilerinnen mit dem Echlusgungin des
Vogenms und der Wittelschufe auf, Sie will
ihre Schälertunen erziehen für die aufäntitigerin. Gleichzeitig ist sie Bestehung für
den Einfahrt in die fondstang an den logische
Kranenberusen der Ausbildung zu den logische
Arnacherungen der Ausbildung an den logischen
der geschen der Ausbildung an den logischen
der geschen der Geschen für die merkenenberusen der Kindergärinerin, dortaut geschlen; die Katur dort ist in underführt.

### Die Wanderweberin.

n Erlebnis an Schwedens & Bon Anna Schönfeld (Samburg).

Ein Erlebnis an Schwedens Küfte.

Bon Anna Schönleld (Kamburg).

Ein Anial führte und auf mierer Reife durch Schweden in das Beltbad Mölle, wo wir, mein Ramm und ich, in antiegnen klaum und ich, in antiegnen klaum und ich, in antiegnen klaum und ich in antiegnen klaum in antiegnen der in einem Rachmittag ainannter ichnis an gablen ist.

An einem Rachmittage ainann wir, wie ichon oft, in uniere beliebte Helenfahm. Ableichanur ans Weer, wo wir uns so recht nach Derzensühlt einem klaumittag himmter-fleiterten, bot sich uns ein beionders anziehendes Rild, das uns iehr überraichte. Auf einem Helsten klaum in der niehen klaum einem Ketein, die in kleiter vom Weere entfernt, iab in leichten Luitfosium ein junges Wädoch und — webe an einem fleinen Webindod, etwa fini Weter vom Weere entfernt, iab in leichten Luitfosium ein junges Wädoch und die Spindel ilog hin und ber. Ein fröhliges Lieb der leichte vom aranen Wetein. Klind regten sich ist der kleiden wir rings berum verfrent ausgebreite auf den Kelsölöden Riebnungsfühle aller Mrt, Wähle. Zolichtenatifel, Rähzen, Erinfeccher, handticher nim. Eine Gitarce lag unweit ihrer dielle. Zelifann Es war ein zhoul! Leicher fonnten wir nich sinderen, dan die einem Edgeben und dem Zeitel fon aufgestelle einem Engelen wir den Schillen wirden Verläumen Leichsweg eine fleientlieben am Dentichen, dan die kleinfahr den Kerksbeg einer selftanen versicht den Weischen wir von dem ielliemen Erensten ergab lich wir ein eileinen Erensten eine felten und Dentichen, da wir und auf delientlieben um Dentichen und Dentichen, da wir und delientlieben und Dentichen und Dentichen und Dentichen und Dentichen Dentichen und Dentichen Dentichen und Dentichen Dentichen und Dentichen Dent

braufenden Meer an Schwedens Rüfte fonnten.

bransenden Meer an Schwedens ichoner Rüfte fonnten.

Andert obe ich bier gekadet und hab' der die beet geboten, alles ift gefandert, auch Städie gehoften, alles ift gefandert, werden die in meinem Andriad bet mit trage, ingar die Gitarrenhülle murde gewolden, ob erzählte das jung Wödenen ausgebreitet.

Die est ie schoft hiert – Die Sonne modt es ichnell troden. Anzwissen arbeite ich an meinem Szehfuhl – ich muß ja leben –, miterwegs verfause ich meine Handerteiten. Ich must ja leben –, miterwegs verfause ich meine Handerteiten. Ich must ja leben –, miterwegs verfause ich meine Handerteiten. Ich must ja leben –, miterwegs verfause ich meine Handerteiten. Ich must ja leben –, miterwegs verfause ich meine Handerteiten. Ich must ja leben –, miterwegs verfause ich meine Handerteiten. Ich must ja leben –, miterwegs verfause ich meine Anndarteiten. Ich must ja den handerte nun schon seine Kanderteiten. Ich must der nur den bei der schollen der seine Schollen der seine Schollen der seine Schollen der schollen der seine Schollen der seine Schollen der schollen der seine Schollen der seine Schollen der schollen der

gut gefallen; die Natur dort ift so underführt. In Jalaisen war ich ichno achtimal, auch war ich in Serbien. Wontenegro und in der Türkei. In Thirtingen war ich vier Wochen als Lehrschweiter im Krantenhaus, aber ich hielt es nicht aus."

hielt es nich aus."
Alles pruvelte durcheinander beim Er-jählen. "Benn ich Schweden nun genug fennengelernt bade, michte ich ert einmal nach England hiniber, das ist icon lange meine Schningt." An die Frage meines Vannes: "Bie kam Ihnen der Gedante, au wahdern und auf solche Beite zu leden?". "Bor acht Jahren bab' ich meinen Liedhen wahdern." Rach einer Baufe: "Es war eine de große Liede, das ich ein ein erregiften fann, und ich will auch nicht."

wurde Leve, oas ich ien eine vergesseit Ann, und ich will auch nicht."

Als wir gegen Abend unseren Leiblingsplais verlieben, blieb unsere neme Becannte noch am Weere, sleihig arbeitend. Ich war beforgt um die Rachtleibe. Dh, darüber mache ich mit seine Sorge, das ist noch immer frib genug. Ich somme nachber wohl ins Hoteleich un miere Verge, das ist noch immer frib genug. Ich lind richtig, am Spätabend tresseit hier ich und richtig, am Spätabend tresseit hier ich lind richtig, am Spätabend tresseit hier ich lind friedlig and Spätabend tresseit hier ich eine Widdlich frahlt sie mich an: "Ich woch werden die ein die int. das ich sie für eine Leine Verbarbeit, ein Vortemonnate, das Rachtwarter bekommen sobe.

Weinen Abichtedwünschen fingte ich binzu: "Machen este Veutschand Exel!" worauf ich bie sierliche Versicherung erhielt: "Ja!

Die Fran in iowjetrusiichen Drama, In der Gefellichaft der dramatischen Antoren in Wosfau fand in Form einer Gerichtsverbandlung agen die fingeren russischen Dramatiter eine Diskussion über die Kolle der Fran im russischen Drama fatt. Lebereinstimmend wurden die Dramatiter verweitz wei's die der Kolle der vereitzung der in die Veran in ihrer dramatischen Gestaltung vernachtässighen. Beson-

ders die Dramatifer Rircin, Dlefca und

#### Die fchlimmften Chemanner der Welt.

Die schlimmsten Ehemanner der Jehr vor der Weit.

Gine verbreitete Vondomer Zeitschrift veranstaltete die interessante Aundrage, welche Raton die besten Spenaamer stellte. Zollte man den Ergebnissen teillte. Zollte man den Ergebnissen teillte. Zollte man den Ergebnissen teillte. Zollte man den Ergebnissen bei schlimmien Gehaminner der Belt seine. Die Humbfrage war eigenstich sich in die Auftre Volltenfreit siedern nur an vier Personen gerücktet, an vier prominente englische Zofrissellsen zu den die Vollten der Gehaminne Este Stifftinfon, Marin Edngston und Strom Jamelon. Estel Mannin der Heigenstann. Zolltinnen Bististinfon, Marin Edngston und Strom Jamelon. Estel Mannin behamptet, der Engländer vernachlässige ieine Krau au Gunsten schemmen. Maistaliens den Geham werden der Verlagen der



## Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

"Rieime Angeigen" merben mut gegen dur oder S Appl, Das Bort foltet 6 Appl, die Ueberrchrist 20 Appl, Borte über 15 Buchlicher gelten als under
n. Die Preife merben mut volle 5 Appl, nach miten objerendet. Belliegebild bei Ubbolung 30 Appl, bei Zufendung G Appl beigeftigt ift, werde mit 30 Appl, angerechnen und ist der Beleickang dequiligen. Reich der Berranntbe Berran nicht was be werd der Exert

#### Offene Stellen

## Alteingeführtes feriöfes Unternehmen

per 10/29 Aunte neggine.

judi für leine erifti, deient, Artifel
ber heilbrande bei hödij, Arebienjimaglide, m. Goofernasyah, b. Brovillon verfanjstichtig, Generatvertetere, Geft, ausführt, Angeb. m.
Keiteng, erb unt., Dauereriftengm. Binter & Camm. AnnoncenExpedition, München 2 C.

1. März oder früher suche für mein jarrengeschäft am Hauptbahnhof solide, angenehme und unbedingt ehrliche **Berkäuserin** 

aus ehrbarer Familie und am liebsten von außerhalb bei guter freier Station, ange-messem Gebalt, Offerten sind Lichybild u. Zeugnisabschr. beizusig. Otto Ziegew hahn, Erfurt, Ronnenrain 70.

Bessers junges Madden bom Lande mit febr gutem Zeugnis aus Jähriger Tätig-teit in berrschaftlich, hause mit Roch und Rabsenntnissen judy Stellung gum 1. April in halle als

#### Stüte

in besserm Saufe. Taschengetb ober schlicht um schicht. Offerten unter R 43019 an bie Expedition biefer Zeitung.

Begen Berbeiratung bes jegigen fuche für 1. Marg ober fpater ein tuchtiges, fleißiges

#### Sausmädchen

mit etw. Rochfennin., nicht unter 20 J., bei 40—50 M. Lohn. Bitd, Zeugnisabschrift. erb. an frau Dr. Beage, Werfeburg a. S., Marienstraße, Augenstinit.

Aufwartung

Sunger, tüchtiger Edineibernenili

Chauffeur

herrenfrifeur

Buchbinder

Junges Mädchen, 20 Jahre, fucht Stellung

Saustochter

Suche für meine Tochter, 17 Jahre alt, mit Rabtennt-niffen,

## Bertreter Saubere Fran für

mit Intaffo für Ra-pitalvertehr gesucht. Angebote u. R 43016 an die Exp. d. Stg.

### Chauffeur

von auswärts gef. Offert, unt. D 10865 an die Erp. b. 3tg. Muliker

gur Berstärfung alle Instrumente werber sosort eingestellt. B. Engler, Strefnae Straße 4.

Relineriehrling Bin 17 Jahre, gute Schutbilbung u. 1½ Jahr Borbilbung. Off. u. E 5338 an die Exp. b. 3tg.

### Bäckerlehrling

gu Oftern 1931 gei Frit Sulbe, Röglis b. Ragnit,

### Müllerlehrling

1. März ya... fiellung. Balier Bob, Bab Langenfalza, Bilhelmplah 5a, Salon Elite. bei freier Station u. Zaidengelb fucht 1. April 1931 Witbelm Thumler, Mühle, Backerei, Futtermittelhandel, Könnern a. S.

#### Rödin

20 Jahre sucht Stellung als solche ober Beitöchin in größer. Berrieb. Off. an Hilbegard Müller, Rietleben b. Halle, § Eröllwider Str. 28

Einfache Gtüte bom Lande, die mel ten tann, fucht Rittergut Bernsborf b. Teuchern, Beißenfeld-Land.

### Melteres, piberlaff Mlleinmädchen

in gutem Haufe, wo es sich i, Rocen vervollommnen kann, Geschäftshaushalt bevorz, de etit. Biroarbeiten mit erlebigt werd, fonnten, Ang erbet, unt. A 11411 an die Exp. d. 34g. mit Rochtenntniffen und guten Zeugnissen aus berrich, Sausern f. Hausdalt von brei erwachsenen Versonen zum 1. Wärz gestuck. Borstellung ab nach-mittags 3 Uhr. Schuls-Vriefen, halle, Kriedrichftr. 13. Suche für meine 20jahr, Tochter Stel-tung als bei bollem Familien-anisch. Ravierunter-richt b. Kinder tann, wenn erwünsicht, mit übernommen werben. Oberfehere Kirchner, Bolfsbehringen, × Post Eisenach-Land.

## Mädden

has mellen tann. Holleben, Burghraße 14.

Gefundes, jubertaff. folibes und finder Gebes jüngeres

richten in allen ausstreiten, gum ober 15. Märig seit Befah in Rocen ausstreiten, gum ober 15. Märig seit Befah in Rocen ausstreiten, gum ober 15. Märig seit Befah in Rocen ausstreiten, gum ober 15. Märig seit Merfebut, aus die Alle State S

Stellung als Stilke

in gutem Haufe zum 1. ober 15. März. Leipzig bevorzugt. Offerten an Lybia Hoppenfad, Wansleben a. See, Querfiraße 4.

Junges Mädchen vom Lande sucht Stellung i. Haushalt. Zeugnis borhanden. Angeb. u. B 3 4324 an die Exp. b. Zig

Staatl, geprüfte Rindergartnerin Attivetenterin fibernimmt Beouf-fichtigung ber Schul-arbeiten. Zuschriften erbeten u. B 3 4322 an die Exp. b. 3tg.

#### Bu vermieten

Beffere Schlafftelle an Fraul. zu vern Rathausftr. 10, Lat

6. möbl. 3imm (Rabe Bahnhof) 31 vermieten Merfe burger Strafe 3, L.

### Bodenkammer

Stellengesuche . Möbelunterftellen ei. Offerten unter 10861 an bie Exp. 3tg. mit allen Arbeiten vertraut, jucht Siell Angebote an § Karl Holzmann, Angsborf b. Hetifebi

möbl. Zimmer rei. Große Maus traße 21, part.

### möbl. Zimmer pu bermieien Drhanderftr. 28, I. I. Gde Thomafinsftr.

gelernt. Autofchloff.
24 Nabre, 5 Nabre
Kabrbrar., fucht folober foder auf Berionens. Liefers ober
Läftwagen Steflung
Ungebote en
Mar Rose. Lüstenborf. Beg, Sade, § B.= u. Schlafg.

hermieten Harz 49, part.

Behagl, born, Möbl. Zimmel' an alter, beff. herrn ober Dame ju beim Geiftstraße 44, III. und Bubikopfichneib., 21 Jahre, fucht zum 1. März gute Dauer.

Gr. Lagerraum

Daupulliper
w, auf Sortiments,
Barties, Gelchäftsbidder fowie t. f.
Buchdrudards, Steinen. Officerund, Etiettenschen und
Brägeards, felbst, arb,
fannt, lucht Stellung
Offert, unt. E 50386
an die Exp. b. 3tg.

2 elegant

möbl. Zimmer mit Küdenbenuhung an junges Shebaan per sosort zu verm Offert, unt. R 43008 an die Exp. b. 349

Sut mobl. Blmmer an beff. hrn. 3. bn Sternstraße 9, III. Möbl. 3immer

gu berm, Leipzige Strafe 32, II. L Laden

nit Rabenstude sof.
3u bermieten. Gots.
beides für sich.
Sausstraße.
Offert, unt. E 5334
an die Exp. d. Ig.

Sut möbliertes ionniges Jimm.
Berl. Ofen, et. 2., b. alleinfteb, Dame zu vermieten. Offerten unt. D 10867 an die Erp. b. 3tg.

#### baden mit badenftube

## möbl. 3immer

ju vermieten. Meckelstraße 14b p. I.



- nein, so lange können Sie nich stehen, bis ein Mie ter zufällig kommt Dagegen hat ein

Gr. mbl. 3imm. in g. Saufe (2 Bett. u. Küchenben.), auch an 2 Herr. ob. Dam. sofort ob. spät. 3, b. L.Buch. Str. 17 II I.

## Selten günstiges Angebot Schlafzimmer kompi, echt Eiche, dunkei geb. mit 180 cm br. Ankleideschrank nur **595.-** Mk.

Bieie am Betilner Blah gelegene 3-Zimm. Bohn., Küche, Speijelamm., Innenft. unl Jubeh. (i. beff. Sanfe), dagegen fucht Allein mieter 2—3-Zi.-W. i. Zentr., ebenf. i. beff Hause. Off. u. D 10830 an die Eyp. d. Zig

möbl. 3immer

mit sep. Ging. Off. unt. R 43012 an die Exp. d. Itg.

Staubfauger, neue befte Marte, preisw. ju vt. Bimmermann, Bofadowfthfir. 12, 1.

Beidenplatten Sellienijatien verfa, Größ, Furnterböde m. hofb, Furnterböde m. Dontageleitern, 1 Say Sermjann, 2 Lürlpann,,
Nöbelfokölier, befoxage, bölger aller 
Aufre, Burniere, ein 
Nan-Wöbettwa, 1888
Berbad, Patientiachje,
alles febt preisvert 
yn verfaulen.
Berface. Sett. \$3/40.

Gamenkartoffeln Ottiffer and bob, Bohm.
Allerfrüh, gelbfl., b.
abzugeben fow. thür.
Speiselart., 3tr. 2,50.
Lüttich. Salverstädter
Straße 14.

Biejenheu

3u verfaufen. Dounis, Bogelfang Rr. 5.

Rellner=

Dipl. - chreibtifd 95 .d.
Steiberiarant
58.d.
Ghaitelongue
38.d.
Südpenbiffett
80.d.
solitanbiges
Ghiafimmer
450.de
Greitesimmer
490.de
rund. Serrensimmertifd 30.

Friedr. Peileke Beiststr. 24/26

Brühfäller

Roufirm.=Unaug Kanzleigasse 3, 1.

Dreiviertelgeige billig zu verfaufen Max Schnabel, Conradftrage 6.

Begen Umgugs auf Binno5 331/a Brog. Nabatt. Lüders, Kladierbaumeister, nur Mittelür. 9 I, Ruf 230 57.

Alavier sehr gut erhalten, f 100 M. zu verk. Off unt. D 10844 an die Erp. d. Itg.

Clehtr. Rlavier u. Billard wegen Plahmangel zu ber taufen. Offerten unt D 10866 an die Exp dieser Zeitung.

### Raufgefuche

Rollwagen

ob. Untergeliell bis

30 Str. Tragtraft,

3u laufen celucht.

Off. mit genauem

Breis erbeten an

Attoin Lautenschickäger,

Ober-Gidhabt,

Besirt halle a. S.

Piano gebr. zu kauf ges. Dif. unt. R 43004 an die Gesch. d Zeitung

Gportmagen zu faufen gesucht Angeb. unt. D 10868 an die Exp. b. Zig Grunditücksmarkt

13 Mg. Acet Rabe Halle, auch ein-zein, sof. zu verfauf. Anfr. unt. D 10843 an die Erp. b. Big.

4—8 Morgen Dbitplantagen aur Geft.-Farm gut geeignet, vorzügliche Berzinfung, vertäuft. Angbig. 5—8000 RM.



### Leonhardt & Schlesinger

### Induffrie - Kartoffeln

berfauft & Bentuer 2,60 Mart Bormlit, Salleiche Strafe 89.

mit 10—15 Morges Land gu ff. gefucht Rah. Lindenfir. 54

Wirtschafts - Bertau jen Ader n. Wiefe, gute Gebaube, 2 Biert Stud Rindvieh, 6 Schweine, gutes 3 eentar, Ang. 10—15 000 M. Raberes bur R. Leutnitt, Modrehna, Telephon 26.

### Tu verpachten Shükenhaus

delabt bon 35 000 Einwohnern zu ber-achen. Ersorbertich 15 000 AM, Großes, gwenter wird mitverpadet, fleines zu-einer ist fäustich zu übernehmen. Neiseka-nien werben gebeten, Sebenstäust, seine Lätigkeit und Reierenzen anzugeben aus

### Rapitalien

Bertraulid. um weit. Ausb. m.

RM. 5000 gesucht. Ingebote mit Bedingungen unt. E 5338 in die Exp. d. Itg.

3000 Mark nier 4000 M. auf dausgrundstied bei alle von Sethstgeb. Frandt, 35 000 M.). ngebote erbeten u. 43015 an die Exp. efer Zeitung.

Automarkt

com, in tabelloj tanbe, mit Zub Licht u. Sozius Ipottbillig

Steuer. u. führer Motorrad NSU. billig gu berfaufen Barfftr. 14, Reller.

Tiermartt

harzer Zugkuh

Socher. u. frischmitch, Sugfühe steben zum Berlauf und Tausch unter ganft. Anbig-Bedingungen in Teutschenthal, Gastebof zum weiß. Ros, Gr. Halter,

Sühner

Stadtbrauerei F. Oettler, Zeit.

Amerif. Leghorn, von 20 die Bahl, 30 verfaufen.

Gdwarab. Bulle

2½ Jahre alt, gefört und mit gutem Mb-fammungsnachweis berfeben, foford preiswert zu verkauf. Gemeinde Einsdorf b. Allfiedt.

### heiratogefuche

heirat

Landiv. Beamter in ungefünd. Stellg, wünscht mit einem jungen Mädchen be-tannt zu werden zw. hötterer

### heirat

Rur ernstgemeinti Sachen berücklichtige ich. Mit Lichtbild bitte Ruchporto eine Cff. erb. u. R 4301'an die Egp. b. 3tg

27 Jahre, wilnscht die Befanntschaft ein. Berusstollegin zweds päterer heirat. Off. m. Bilb unt. R 43018 an die Exp. d. 84g.

### Befunden



#### Wohnungstausch

| St. | St.



Allein. Hersteller: Ounther & Haussner A.6. / Chemnitz

Vertreter: Ernst Heinrichshofen, Halle, Krukenbergstr. 28, Telephon 23746. Möbl. 3immer

u bermieten Blücherftr. 7, p. L. Möbl. 3immer josott ober 1. Mär josott ober 1. Mär zu verm., Berl. Sf. et. Licht, ruh. Haus Breis 30 M. Rich.-Bagner-Str. 27 2 Treppen.

M. 3. m. Schrbt., et L., Marktn., 3u bm Kubgasse 3, III. r.

Mietgefuche

ind Küche, Pfäriner jöhe, gegen gleiche zu auschen Norden. Off. unt. D 10869 in die Exp. d. Zig

Rinberlof, Shepaar (Mad.) fucht großes, g. möhl. Zimmer Rochgetegenheit. Off unt. E 5328 an die Exp. d. Zig.

Eu de: 4-3im.-Bohn. mit Sub. i. Norden. Biete: Serrichafti. 6-3imm. Bohnung (Melifir.), Mugebose u. D 10871 an die Erp. d. 3tg.

Barterre-Wohnung B. Don

Denken Sie auch an die Erneueru 0 Lautsprechers? Es gibt wunderbare Modelle im

Radiohaus Leipziger Turm C. F. Ritter Am Ritterhaus

jucht bermög. Serr 1 gebr., gut erhaltenes amtenibriten. Effect. unt. E 5543 om bie

Bu vertaufen Kompi. Holzbearbeit.=

Majdine Abridhen "Didfen, Darichen "Didfen, Didfen, Babe. u. Kreisfage, Bohr. u. Fredsmaßt, u. div Berfseuge trankeits balber footet billig zu verfaufen. Gufav Gorgas, Könnern a. d. E., Boftltraße 11.

Gebr. Pianos wentg gespielt, in bestem Zustande wie neu überholt, verkauft unter voller Garantic preis wer



C. Hoelling & Spangenberg,

Vernickeln Verdromen Erneuern Verzinnen Ferdinand Laafsengier
Metallwarenfabrik Halle S. Borflisserste9
Pemperedur 2009



# Preisabbau vollendel. Schlatzimmer, Eiche, 180 breit, Mk. 580 Büche, lasiert, Linoleum ausgel. Mk. 102 Speisez mmer Nusbaum Mk. 305 sowie alle Einzelmöbel zu außerst

Möbel-Becker

Nachruf.

Am 16. Februar 1931 verstarb unser früheres Mifglied der Gemeindevertretung,

Herr Paul Jaenicke

In Aller von 80 Jahren. Der Helmagegangene hat an dem kirchilden Leben der Domgemeinde in vielen Jahrzehnten regsten Anteil genommen. So gehörte er seit 1891 unserer Diakonie an, die er auch mit gegründet hat; ferner hat er im Jahre 1898 den Domgemeinde von itgegründet, so daß ihn im Jahre 1895 das beriel. Er hat ihr bis in sein letztes Lebenslahr angehört und treu und regelmäßig an den Sitzungen teilgenommen. Die Domgemeinde wird ihm ein dankbares Andenken bewahren.

Halle, den 19. Februar 1931.

Für das Presbyterium der Domgemeinde

Domgemeinde Wind. Vorsitzender.

Nachruf. Am 16. Februar d. J. verstarb unser lieber Kollege, Herr Oberstadtsekretär i. R.

Kollege, Herr Oberstadtsekretär i. R.

Paul Jänicke

Wir verlieren in ihm ein langjähriges und treues Mitglied. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Halle, den 18. Februar 1931.

Werband der Kommunalbaminen und -angestellten Preußens e. v.

Der Vorstand.

Schüler. Thurm. Dorn.

Die Berdigung findet Freitag. den 20. Februar.

Die Beerdigung findet Freitag, den 20. Februar 1931, 14.30 Uhr, von der Kapelle des Südfried-hofes aus statt.

Nachruf.

Am 18. Februar verstarb plötzlich und un-wartet unsere hochverehrte Senior-Chefin

### Frau Ida Mann

Die Heimgegangene hat sich durch ihr auf-richtiges und freundliches Wesen unsere Wert-schätzung erworben, und wir werden der lieben Verstorbene allezeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Das Personal der Firma August Mann

Aufträge

KOA-

tirmation

tBbestecke

Fest-Tatel

werden schon jet

Juwelier Gittel

Altbewährtes Besteckhaus

Trauringacke oldene Medaille 1921 und 1922

Für die überaus herzliche Teilnahme an unserm Leid sagen wir allen unseren wärmsten Dank.

> Elsa Stamm geb. Hoeck und Kinder.

Halle (S.), 20. Febr. 1931. Reilstraße 75.

Geftorben

Seiner Stilleim Schuife, Anstatigler, Si Scherb. 21, 2, 15/3 libr).

Seiniger Si Scherb. 21, 2, 15/3 libr).

Sernburg: Frau Luife Hoffmann geb. Seinemann, Kobenides Err. Mr. 22, 15/2 libr).

Seinemann, Kobenides Err. Mr. 22, 15/2 libr).

Saltenberg: Carl Reinber, Cybolit, 65 3, Celerb. 21, 2, 15 libr).

Sibernber: Spimor Reuter, Zuder-davitBertierbiiter, 77 Sabre.

Söffma: Frau Hilbert Zchip.

26. Bichmann, 33 3, Cherb. 21, 2, 15/4 libr).

Resbad: Frau Lina Romberg, 56 3. (Geerb. 21, 2, 14 libr).

### Hall. Beerdigungsanstalt "Pietät"

Inhaber: Max Burkel leine Steinstr. 4, Fenrul 26393 estattungen jeglicher Art. Ueber-hrungen. Erd- u. Feuerbestattungs-usführungen. Geschäftsstelle: Volka-Lebensversicherungs-A-G.Deutscher Herold.

#### Ausverkauf

Nur noch kurze Zeit

Wir haben unsere zurück-

Preise

halbiert!

ast geschenkt erhalten Sie

Beleuchtungskörper

Funger & Haage - K. Rast



#### Raumann & Hedderoth

Halle a. S., Gr. Steinstr. 7

Gewinnauszug 5. Klaffe 36. Preußisch-Sübbeutja-(262. Preuß.) Staats-Lotterie Ohne Gewähr Nachbrud perboter

Auf jebe gezogene Rummer sind zwei gleich-hobe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Lose gleicher Rummer in den beiden Ableilungen I und II

18. Februar 1931 In ber heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 400 M. gezogen

uber 4M JM, geogen
2 Seioime ja 25000 St. 149196
2 Seioime ja 25000 St. 149196
1 Seioime ja 10000 St. 346845
1 Seioime ja 10000 St. 346845
1 Seioime ja 10000 St. 363 5256 27965 118070
20883 230038 3075 St. 4479 6713 14579 48237
20180 135760 157289 18550 244013 252846
275988 376813 383292
106358 126464 14938 234481 257344 267312
106358 128464 14938 234481 257344 267313
10954 327480 340475 341664 384322 388400

7m Geminnrabe nerblieben: 2 Brömien au je 500 000, 2 Geminne au je 500 000, 2 Geminne au je 500 000 22 au je 200 000, 2 au je 10 000 032 au je 25 000, 122 au je 10 000 032 4 au je 25 000, 122 au je 10 000 034 au je 5000, 678 au je 3000, 20074 au je 400 DR.

10. Biehungstag

10. Sirbungslag 10. 19, Schruar 1931
3n her beutigen Stormittagssiebung wurben Geleinne über 400 SR, gegegen 4 Seinstein 1900 SR, 78189 felst 82787 199258 236638 276651 304961 331475 2778 199258 236638 231942 25140 23109 25100 25675 330755 330755 231942 25140 23109 27100 25675 330755 231942 25140 23109 67910 2373 28132 48923 20076 213043 231360 301038 324350 34160 139638 20076 213043 231360 301038 324350 34126 34126 34126 34126 3410 3410 3410 34176 341

Saub. Blätterin Aundich, auß. ben, dause, Offerten unt, 5 5102 an die Exp. bieser Zeitung. ---

Wir warnen

r, Original niffe ob. irgend wich anderen wich

suber, Originaisziegniffe ob. irgendmeiche anderen wichigen Scoriffinde
beignifigen. Uns findbeignifigen. Uns findbeignifigen. Uns findmeiche unbefannt,
John wie den
John wie

\*\*\*\*\*

Die staatlichen Lotterie-Einnehmer in Halle: Kümmel, Leipziger Straße 16 Frankel, Gr. Steinstraße 14 Rogge, Moritzzwinger 7 v. Scheve, Lud.-Wuch.-St. 28

Künstler, Gelststraße 54 Abramowitz, Gr Uirichstr. 40 Arndl, Leipziger Straße 33 Schuize, Brûderstraße 3.

#### Br. Staatsoberförfterei Eisleben Buchen pp. - Nutzholz=Bertauf.

Am Freitag, bem 13. März, oon 10.15 Uhr ab werden im Sotel "Graf Honer" in Eisleben (am Bahnhof) folgende Hölfettlich melitbietend verlauft:



#### dann kaufen Sie auch billig! Stahldrahlmatratzen 11.50, 15.-, 17.-, 20.-, 24.-, 28.-

Metallbetistellen mit Patentmatratzen Mk. 14-, 18.50, 19.50, 22.- 26.50, 28.- 30.-, 32.-, 45.-

Holzbettstellen 20.- 25.-, 30.-, 35.-,

launen Mk. 4.75, 5.75, 6.75, 7.50,

Daunen Mk. 6.50, 8.50, 12-, 16-, 18-

Auflegematratzen dreiteilig mit Keil 14.50, 16.-, 19.-, 22.-, 25.-, 28.-, 30.- 34.-, 38.- 42.- eintache 12.-Reform-Unterbetten 6.25, 8.50, 13.50 16,50, 21.-

Steppdecken Mk 12.50, 14.75, 19.50 23.-, 27.-, 30.- usw.

Daunendecken Mk. 55,- 60,- 70,- 78,- 90,- 95,- usw.

Inletts und Drelle von den einfachsten Ausrüstungen bis zu den feinsten Indanthreniarben in allen Preislagen.

The art of the state of the sta

ör In In İti

2

Entgegenkommende Zahlungsbedingungen. Anfuhr nach auswärts durch eigenes Autoohne Transportbeschädigung

### Bettenhaus Bruno Paris

Kleine Ulrichstraße bis Domplatz 9, 3 Minuten vom Markt.

### Amtliche Bekanntmachungen.

lleber das Bermigen der Indbet der offenen Handelsgesellichaft Wädelsabett vereinigter Tichlermeiher Reuter und Martin in Halfe a. E.

1. des Kaufmanns Franz Kenter in Salle a. S.

2. des Arguinanns Granz Kenter in Salle a. S.

3. des Kaufmanns henrich Artin in Salle a. S.

3. des Kaufmanns henrich Artin in Salle a. S.

4. Uhr, das Bergleichsberfabren zur Abendelt and Statische der Stonturies erröffest. 2-er der Schalle and Statische Statisch

halle a. G., ben 17. Februar 1931. Das Amtsgericht, Abt. 7.

Berfieigert wird gweds Aussehma der Gemeinschaft am 2. März 1931, 10 Ubr, bier, Perelparing 13. Jimmer 45, bas Bohndus Hallen aus 1931, 10 Ubr, hof, Bassadus, Robientlad — 2,36 a. Geb.-St.-Ausumaswert: 2240 M. (Eigen-timer: Die Erben des Tebodor harting). Zas Amtisgericht in halle.

Ueber bas Bermögen ber Sitma Capitol-zlichfibiele Mar Bobszus in Halle, Lauch-flädter Etraße 1, brirb beute, am 17. Gebt. 1833, 13 Uhr, bas Bergielchsverjahren jut Moisenbamg bes Konfuries eroffnet. Der Zhiono-Bichertenijor Audolf Mippen. in jut Settimenskyelfor erannant. 3. Mis-glieben, bes Gläubigerausschusses werben bestellt:

1831, 13 107, das vergrumven generalischen Wilbenbung des Konturies eröffnet. Det Diptom-Bildgertenifor Aluboff Wilper in Wilder in der Geringe Sie Wilder in der Geringe Sie Wilder in der Geringer der Geringe Sie Wilder in der Geringer der Gering der Gering der Gering in der Geringen der Gering in der Gering

Salle a. G., ben 17. Februar 1931. Das Amtegericht, Abt. 7.

### Stadtforft Halle.

Mm Wonlag, bem 23. Februar 1931, 10 Uhr, findet in der Galtwirlichaft Bath-later ein Brennholizserfanf latt. Es wer-ben außesbeiten aus dem Jogen S1, 28, 24, 35 um 36 auß der Zeiche Glicken. 35 rm Scheit, 2 rm Anüppel, 1 rm Reich II. Steiten: 16 rm Scheit, 45 rm Anüppel, 5 rm Istei II.

Bargablung im Termin. Seibebegernat

Sunnaßwerstelagerung.

Sunnaßwerstelagerung.

Sunnaßenb. 2.1. Hebrung. wern. 10 the, betstelager ich in dass.

Verwiedern 13.

Henrich meistelen gegen. Dar:

1 Blanina. 3 Biletie. 3. Biletie. 4. Biletie. 1.

2 Sactishisse, 1 Bulterial. 2 Biletie. Cefamilie. 1 Wilbelgenst. 1. Mitterstissen. 2 Eicherfeinant. 2 Eichterfeinant. 8 Betstellen mit Martaustern. 1 Bier. Seitstellen mit Martaustern. 1 Bier. Seitstellen mit Martaustern. 1 Bier. Seitsellen Biletiel. 2 Sentuer Masshoare.

Soungsverste gerung.
Soungsverste gerung.
Soundbend, 21. Kebruar, vorm. 10 Uhr, versteigere is in Salle, Ausspanistr. (Becskeitzungshalle), öffenst, meiste, gegen barr 1 Mangkisch, 21 Grammophon.
Wechagariner, Obergerichtwollzieher.

Rechtgatetter, Dbergerichtsvollzieher.

Junnapsverfteigerung.

Sunnabend, 21. Februar, vorm, 10 Uhr, erfeigere in dalle, Brucherting 13. ffertilds melitietend gegen bar:

1. Siane (Zeglid), 1 Ascentificant, 1 Bidercliffcant, 1 Bidercliffcant, 1 Bidercliffcant, 1 Bidercliffcant, 1 Bidercliffcant, 1 Christopher (December 2), 200 februar (Merch 2), 200 februar (Merch 2), 300 februar (Merch 2), 200 februar (Merch

Richitopt, Obergetigisvolligier.

Sunnabent Edgerung.

Sunnabent Edgerung.

Sunnabent 2.1. Gebruar, worm, 10 Har, erinitaken 2.1. Gebruar, worm, 10 Har, erinitaken 6.1. Gebruar, worm, 10 Har, effettig meißbeitend gegen bar:

2 adontifigt. 1 Ruibfort, 2 Sterle (Fooli.), 1 Büderidnanf, 1 Stirting, 1 Ebaifenang, 1 Rübnier, Serren und Rundbarangiar, 1 Rübnier, Serren und Rundbarangiar, 1 Rübnier, Serren und Rundbarangiar, 1 Rübnier, 1 Bertifigt.

Scheinfermander, 1 Rübnierdiger, 1 Bendifferder, 2 Sedenfert, 3 Ruibnier, 2 Rundferder, 1 Rundfilerder, 1 Rundf

Somplin. Gerichisvonzieber.

Jivangsversieigerung.
Somnabend, 21. Jebr., mitiags 12 Mbr., relieigere ich in Wösslich öffentlich metheter ich in Wösslich öffentlich metheter ich streiteiberen. I Wängel, 1 Gelichigend. 1 Scherberen. 1 Wängel, 1 Gelichigend. 1 Scherberen. 1 Scherberen. 1 Scherberen. 1 Scherberen. 1 Serben. 1 Serbens, 1 Stinbfela, 1 Tifch. Serfammlung ber Räufer in der Galinvirtichaft zu Wösslich.

Scherbert, Obergerichisvonzieher in halle a. S.

in Halfe a. S.

Spungsberfteigerung.

Spungsberfteigerung.

Spungsberfteigerung.

Den a. S. diemit, meiste gegen bar:
I. vollen. 3. de fenent, versteigere ich in vollen. 3. derem 15. der

Fubs. Obergetichtsvollzieber.
Im Auftrage ber Liebte-Feuerlagielät ber Praving Sachien werben bier in nädfter Seit Frühmagen von Wittableiter.
Den bei der Sagletät verfigerten Sanstentung verben, dern bei der Sagletät verfigerten Sanstegentiment, deren Gedöube mit Mitableitern verfeben find, ift bierbeit Gelegentiment, der Mitableitern verfeben find, ift bierbeit Gelegen zu fassen, das der Sagletät zu den Kopfen diese Frühmagen eine Zeichtig gerodder.
Dausseigentimmer, die von diese Regimburt um Auftreitung im Coziciätsbürch im um Mittellung im Coziciätsbürch im Mittellung im Coziciätsbürch im Mittellung im Coziciätsbürch im Mittellung im Coziciätsbürch im Mittellung im Mittellun

### Auktion .

Auktion Gr. Mätkeritt. 21.
Commobend, 21. Hebenat, vorm, 10 Uhr, verheigere ich treibe: Ladeneinrichtung, eif. Kinderbeit, Hrechtein: Kleidung u. die andere Sachen. Die Sache jind gedraucht. Sekfatigung von 8 Uhr a. Cite Unitsender, Hallen, Auttionator, Halle a. S., Cite Unitsen, Entreit, 21. 2ci. 2230.



### Paus der Stadt Salle

Der Wiebertäuer.

Der Biedertäuer, von dem dier die Rede feln soll, in weber Ochs, noch den dier die Rede feln soll, in weber Ochs, noch den die deit des Serfammlungsredners, für sehr von ich und betreit den Zalent eingenommen und nichtsbesten Zalent eingenommen und nichtsbesten Zalent eingenommen und nichtsbesten Zalent eingenommen und nichtsbesten Zalent eingenahen undeltet bei Freund der alleich ein der diese Ruditum und nährt sich von der Alleich und dem sie eine Kentarten, der in werde kundlitum und nährt sich von den Etildiete und dem silmigen Redensarten, die in den fenn der Wedenfengarten gewachten und ind dem silmigen Redensarten, der in den fern Aufle Biederfährer, eitel, überbedich, unentwegt und richtigkaben, des inder beden wachen deren Mendenfen ein der in den Angelieb aweit oder breimal au lagen und die Wittmenscheit und dem aleichen Schema (ber Redent) hat über den der Reden der Redenten der Reden der Red

5?

17.--

Keil 30.-

3.50

uswa

S

er.

uhr, 13,

it, 1 idio-yeld. Per,

er.

ohl.), aife-iben-o, 1 e, 1 eiche, ofen, afch.,

lofa,

nhr.

bar: ren-PS.) n, i cal),

reib. tifch, er.

ietāt nād)-iter-

gün-itten üro, 1931. at.

sichteiten gualen und ihnen nicht die Zeut feblen. Der Biederkauer ift der langweitigste Zeitagen ein der under ausganzotten fein. Denn er gehört in miere Zeit, nud es ist beseichnend für und, das wir ihn durch und es ist beseichnend für und, das ihr ihn durch underen Biederburd micht längt die informatief längt von den Bortransbullet finden nicht längt von den Bortransbullet fichtig und kan liberal, und wenn es richtig abs fede Zeit die Plagen bat, die sie verdient, dann past der Biederkäuer vorsäulig zu mis, —th.

#### Das Bfund Butter wieder um 10 Pfennig teurer.

Der Lebenshaltungsinder vom 18. Fe-brnar zeigt in seiner Gesamtheit feine Ber-änderung, weder nach oben noch nach unten. Im Ernäfrungsinder ist dagegen eine Steigerung um 0,8 Prozent eingetreten. Das Statitilice Amt erflärt sie mit einer Berteuerung der Butter, von der das Stild um simf Psenutg teurer geworden ist. Die Eier sind dagegen etwas billiger geword

### Die Schmiedemeifter

Ane Schmiedemeister aur Millabfuhr.

Uns wird geichriben:
Die Schmiede und Fahrzeughauer (Iwan an a) Fahrzeughauer (Iwan an a) Fahrzeughauer (Iwan an a) Fahrzeughauer (Iwan an a) Fahrzeugheine Renutnis nechmen, daß die Millaabsudie Renutnis nehmen, daß die Millaabsudie Renutnis nehmen, der die Millamelde Geschrift in die Fuhrmertsbesiger und den damit verten besteht, werden der der die Kentern besteht.
Bit verweisen gugleth auf die Verberwohe "Beschauft den danberef Arbeit" Er da, und des Schwiedehandwerfs au gebenten, das ihon durch die Kutomobilisterung start verdangt vort. Die Labt i elbi hat einen Kulybettieb, wo die Arbeiten in einen Kuly
bettieb, wo die Arbeiten in einen Fuhr-

ausgeführt werden, obwohl diefe von hiefigen Com bemeiftern jenfo pragife ausgeführt

Som jemeilern lenis pragile ausgesührt würde... Rim joll unfer Sandwer abermals ein ichwerer Schlag treifen, indem inan den be-teiligten Jufirbetrieben die Existenz auben

Es erübrigt sich wohl eine Statistif dar-über, wieviel Pferde und Leute bei der augen-blicklichen Nüllabsuhr beschäftigt sind.

blicklichen Müllabfuhr beschäftigt sind. Es ilt feineswega angebracht, in Zeiten bitterfter Not, daß sich die Stadt mit solchen Broblemen befaht, die eine flarte semerliche Belaftung bringen und auch unser Schmiede-handwerf zu Grunde richten. Mit Verord-nungen ist dem Schmiedeshandwert nicht ge-dient. Die Stadt wird uns keineswegs neue Beschäftigungsmöglichkeiten verschäften, wir müssen was daßer energisch dagegen verwah-

ren gegen die zwangsweise Einführung der Müsladinhr. Auch wir fämpien für die Erbaliung unserer Erstein zu and fönnen uns mit Problemen, die durchaus nicht in die jehten Kotlage passen, died int die seinka Kotlage passen, dich ind einzelfunden erstätzen, die auch nicht ober unteres über das Zeiche lat unseres Beruses wertigen fönnen. Auch wir beschäftigen benet, die durch der die Verligen fönnen. Auch wir beschäftigen beite noch Leute, die durch eine derartige Verligung zum Zeit brottos werben würden. Benn wir auch die steuerlichen Lassen

werben würden.
Benn wir auch die fienerlichen Lasten
mit zu tragen haben, so müssen uns auch die
Berdientimöglicheiten erhalten bleiben. Wögen die Bertreter des Handwerfs im Etadiparlament dassir Gorge tragen, daß ein großes Unseil vermieden wird.
Beichaffit dem Handwerf Arbeit! Dies möge sich die Etads angelegen sein lassen.

3m Erlas wird jum Schlus betont, das bei Sandhabung biefer Beftimmungen auf die Auslese befonders befähigter minder-bemittefter Schuler Rudficht zu nehmen ift.

### Helft der Stahlhelm-Bolfsspeifung

Die Stablselmvolfsspeisung veranstaltet am Donnerstag, dem 36. Kebruar, abends 8 Uhr im Neumartlichüpenhaus einen Bohl-ditigtetisabend zugunsten ihrer Speisung. Der Abend soll das Interesse für diese Speisung weden und Wittel sür ihre Beiter führung slüssig machen.

ihrung flüffig machen.
Mit breihundert täglichen Portionen rechtete der Stahlfelm im Herbst vorigen Jahres. Aber diese Jahl wurde weit übersichtitten. Um 1. Vovember waren es schorn über vierhundert, am 1. Dezember fünfhundert, Am 31. Januar wurde das sechste Hundert überschriften.

Inumer noch ift die Not groß, und fie steigt von Tag du Tag. Die Einrichtung der Stabschefungerinung reicht nicht mehr aus. Man würde gern weitere Verteilungsstellen errichten; aber die Mittel reichen dazu nicht

aus. Darum hat sich der Stahlhelm icon ent-ichlossen, nachmittags zwischen 6 und 7 Uhr eine warme Abenkofti für die zu geben, die mittags nichts erhalten. Jebe, auch die kleinie Geldumme, die für den Bohlickig-etisabend loder gemacht wird, hilf der Bolfspeijung.

#### Ueberraschung auf beiden Geiten

Cin junger Arbeiter, der mohungstos ist, der-schafte ist, durttt zu einer Wohnung in der Kart-lender Gerichten und der Wohnung in der Kart-lender Gerichten und der der der der der Schmidschaft und auch ein Gerumohohn — alles susammen achteundert Mart wert — und in Koster un verstauen, als der Zudader der Wohnung ihn bei seinem Zum überrachte und felbieft, die das Man brackte der Zich zur Krimtnahpoliset, die die Kan brackte der Zich zur Krimtnahpoliset, die die Ern ittangan führt.

An ber Racht jum Donnerstag wurde ein 3igarrengeichaff in ber Gr. Steinftraße von nac "ichen Dieben beimgefucht. Sie fanden einen größeren Boiten Bigarren und Bigaretten, bie fie mitnahmen.

Der Bermalter bes Landwirtichaftlichen Su-fitiut's in der Julius-Kühn-Straße be-obachtet gestern, als der Zag dammerte, wie ein Mann sich au einer Wolle Maldenbraht zu schaftlich machte. Als er sich den Underanten albeit unter wollte, warf bieler, als er sich entbedt fah, ben Trahi jort und flichgiete.

Im Pathologijden, Auftitut wurden vor eine 4 Bochen zwei Mitroftope gehobien. Ber Toter wurde nach langen Nachforidungen ermittele und seingenommen.

Ron ber Ariminalpolizei wurde ein wohnungs-lofer Arbeiter jeitgenommen, der dier fowie in der Umgebung Kab rader gestoblen bat. Die gestoblenen Kabrrader bat er an undefannte Personen in der Umgebung verlauf?

#### Die Wetterlage.

Mussichten für Counabend. Bet langfam ftarter werdenden Gibbinden Eintritt bon wolftgem bis beiterem Better. Temberatur ftelgend. Countag: Aenderungen wenig wahrscheinlich.



n wentg wahrigheinlich.

Sallinica zusterungsvertet.

19. 29 Illy abends,
20. 2. 7 Illy morgens.

Sarometer Sillimeter.

744. 755.1. Thermometer Sell: 0.8, +0.4.

Sell. Senadrial. ": 6, 70.4.

Zibind: No. W.W. W.

am 19.2: +13.C. Zillimmum in ber Slach voom
19. 2, nun 20. 2: -0.1 C.

Silcherichige am 20. 2.

7 Illy morgens 1.0 mm.
the ng efficien, her großt

Der fleine Zeiger vermerft ben geftrigen, ber große Beiger ben beutigen Barometerfianb.

### Erhöhte Strafanträge im 2. Leunaprozeß.

Eine Berufung, die teuer zu fteben fommen fann. — Schönfeld erfennt eine Million Schaden an.

Raddem durch die Jurücknahme der Beraling des Jimmermeiters Georg Einhleiauth aus Haftel aus dassig (Plaiz) gegen das Urteil vom 21. Juni 1980 im Bennaprosed nur noch zwei Ungefliget vor der Im Beinaprosed nur noch zwei Ungefligete vor der Im eiten Straftam mer Halte vor deltaut vor Verlagen ind, die die Ammer Afles der Abert Vas de le aus Verzehn aus Leipäta, geht der Prosek früher, als urfprünglich erwartet, zu Ende. Im Sonnabend soll das Urteil verfündet werden. Geitern, am Donnerstag, fellten Staatsanubalt — es ist noch Staatsanubaltföglisrat doffmeilter aus Raumburg auf dem Plan — und Serbeidigung ihre Anträge.

Trosdem die Antlägge gegen dies beiden, als die am geringsken in erher Antläng Serverteilten, nur ein fleiner Aussichnitt aus dem großen Prosek ist, mußt doch all den Hantpetrug Schönields eingegangen werden — er hat sich übeigens inswilchen mit dem Lennawert verglichen und Schöligung des Wertes um eine Million anerkamt. da Frau Krebschmar der Beibilfe zu diesem Setruas angelang ein. Der Staatsanwalt

da Frau Aretichmar der Beihilfe zu diesem Betruge angeklagt ist. Der Staatsanwalt war darin sehr aussührlich und

beantragte, der Schuldfrage nach die Beveauragte, oer Smioprage nam die Be-rniung zin verwerfen, über das Etraj-maß aber noch hinanszugehen, dei Fran Areglismar, die in erfter Infanz drei Wonate und 8000 Warf Gelhfrase ex-halten hatte, auf sieben Wonate Gejäng-

#### ihre Taten gar nicht berenen.

ihre Taten gar nicht berenen.

Der Pflichtverteibiger der Fram Archschmar R. A. Dr. 26 ar fe – Halle, hielt dem enthagent, man milfie gerade das Gefühl der Richtschmarken, man milfie gerade das Gefühl der Richtschmarken framfer erfehen. Hir Fram Archschmar ist der Erfolg ziemlich illinfortigh, dem verbigih fast sie stieder der Generalteilse Erfare und erfolg ziemlich illinfortigh, den verbigihnen der Gefühler der Geschlichen der Geschlich geschlich der Geschli

Verschärfte Muslefe in ben höheren Schulen.

Sefulen.

Der Auftusminiter Grinme hatte bei der Beratung des Auftusctats im Tandrag einen Erlaß angefündigt, der Beitimmungen über eine födürer Aussele in den höheren Schulen enthalten follte. Diefer Erlaß ift in dem neueisen deit des Jantralslaßet is für die gesamte Uniterrichtsverwaltung in Preußen" abgeduckt. Bie der Amtlicke Preußische Archivolitätig und der Angeduckt. Bie der Amtlicke Preußische Kreifeldeine mittellt, sihrt der Almiter und ans die Ginauf aus die Ginauf der Greichen und der Angeduckte der Schulen der Echiel er an sie ein einem Angeduckte der Boliere Angeduckte der Boliere Angeduckte der Boliere and dem Angeduckte der Klassen 


ridi

war fönli 1922 ichul reftir Spar Wan er v Gem an. wefe Lieb "Bei

neini Sugo meini nomi bie A tomu beffer verw fchlof 19. Theit

22. Grn Dies bege leut

vera 50jä

Rintag Dormer e in merre e in merre in didmin Rinn auch groi groi but 3 midie fpie Eort aeld

#### Die erfte Behnte fehlt mir.

#### 60 neue Brunnen bei Beefen.

Bir berichteten por einiger Zeit über die Arbeiten gur Ausgestaltung des Basserwerks in Beesen. Bom Oktober vorigen Jahres bis seht sind die Arbeiten zu einem gewissen Abfolus gefommen; die feinerzeit geplanten fechzig Brunnen find gebohrt und können in nächfter Zeit in Betrieb genommen werden. Bebiglich ein großer Reinmafferbehälter ift noch in Bau. Durch diese Ausdehnung ift das Bafferwerf nunmehr in der Lage,

### täglich etwa 10 000 Kubifmeter Waffer mehr zu liefern.

Die Bafferverforgung unferer Stadt ift b mit auch in einer größeren hitzeriode un-bedingt fichergeftellt. Allein diese Leiftungs-keigerung war nicht der entscheidende Anlas für die Erweiterung des Basserwerkes, denn auch in früheren fehr heißen Commern mar die Bafferverforgung in Salle nie gefährdet. Bestimmenden Anlaß gaben dagu andere Müdfichten.

Durch ihre große Angahl founte eine beffere Berteilung der Brunnen über das gange Gebiet, in bem unfer Baffer gewonnen

### Cröllwiger Hochleiftungstiere auf der "Grünen Woche."

pertunten Avonje."

Die Staall, anerdannte Lebr- und Berjuchsanflolf
für Gesichdelauch halle- Groffwis stellte auf der
"Griffen Boch" est fod de lit ung alt eine
aus, die vorber in amtider Lessinnsprüfung
(Bavern, Olipreußen, Bebeiland ubw), ein Jade ge(Bavern, Olipreußen, Bebeiland ubw), ein Jade gefelten Ergebnis den eile felten Breisen und dazu die
döchte Ausgeschaung der Ausstellung, die filberne
Breismunge des Reichsantissierung für Ernährung
und Landwirtschaft.

#### Kreisparteitag ber Deutschnationalen.

Kreisharteitag der Deutschnationalen.
Anlöstich des Kreisparteitages der DRBB.
Salle-Saalfreis am Sonntag. 22. Kebrnar
müssen alle Witglieder und Angehörigen die
berussändichen Tagungen der Kreiter, Angestellten, Beamten, Landwirte und Studenten am Vormittag beinden.
Pflicht aber ie de st ein ge ich rie ben en
Mitgliede si fte 28. der Jahreshauptversambung am Radmittag 8 Uhr im unteren
Zaal bes Etadsschästendusse betwechten.
Alle nationalge in nien Bäsier
werden and den Bortrag des Landrafs von
Bismarch, R. d. R., und des Reichstagssabgeordneten Lauerenz in der östenlichen Barbeitagsnap kingewiesen.
Labischiehengans bingewiesen. Zur össenlichen Aundzehung nachmitags 4.80 Uhr im
Tändsschein vor der der der der kingen ihre des Tehena: "Koher werden
brechen ihre des Thema: "Kort mit dem
Joungreichstag! Mit Dugenderg durch Kampf
aux Freicheit!"

### Hauptversammlung des Gartenbau-Bereins.

Benichen, die Biumen lieben und pflegen, Obfi und Gemise im Garten bauen, bilben die Gemein-chaft "Deutsche Gartenbauer, beiben die Teuer-beiten fie der Förberung des deutschen Gartenbaues, demit fie auch darz unrissen der Jove des Garten-dan-Vereins halte, besten Verbiender, herr Pro-te. holbeilich, im seit 22 Jahren vorbildisch seiter. Die diedjährige hauptversammlung brachte außer

ber fiblichen Lagebordnung in einem Bortrag von herrn Fris Brech (Gröllwis) über Imergobildau mannigfad Jutterschattes für den Zaien, Liebhaber und Fachmann; ergänzt durch herrn Brof. holbestein bei den angezeige Dickuffien.

### Zeichnungsbefugnis u. Geschäfts-umfang der Amisanwaltschaften.

Wie der Amtliche Preußische Presiedlenst mitteilt, hat der preußische Justiaminister Dr. Schm ibt soeden amet für den Ge-ichäftisbereich der Stratverfolgungabehörden bedeutungsbolle Bertigungen ertassen. Die erfie Bersigung begandelt die Zeich-nung abselfugnusie des Wenten bei den

Staatsanwaltichaften und Amtsanwaltichaften. Ihr 3fel ift, die Behördenleiter won nebenlächten Dienfineschäften an entlaften und die Selbfändigetet der Sachbearbeiter tunticht an erweitern.
In der zweiten Berfügung wird die Bedärfter auch die Anderschaften der Amtsanwaltschaft in Strassachunglich der Amtsarche achber, der der Amtsarche, die auf Jahr wieden die Strassachen, die der Sendenburg locken in den der Amtsarche er Strassache, in denen der Amtsteich er allein entschließen die der Amtsteichen der Schöffengerichte achbren, nur von der Staatsanwalisieh der Bearbeitet werden.

### Gefahr für das Hallische Symphonie-Orchester.

Ein Kulturfattor foll verschwinden? — Ein schwerwiegender Berluft für 300 und Wittefind.

Ein Kulturfattor soll verschivinden?

300 und

Frühton. im Iad Bittetind. Die Worgensonne lacht durch beläuf ich im die Wiesenschaften in den der 
im ben die Worgensonne lacht durch beläuf ich in die Worgenson des Meines

Weiten Weiter Gehörtung des größen wir 
Reil auf und ab, die Goethes besondere Un
kreienung in dem im Jader 1815 au Holle

aufgeführten Hestipiel fand. Studenten und

Brossonen, junge Mädden und würdige

Matronen, Kamilienväter mit Frau und

Tochter, aber auch Arbeiter und Arbeitekreinung gönnen sich nach schweren Lagen der

Boch er Genuß der feiltichen Sountags
kribe: Riemand von ihnen bat zeitiges Auf
sieben gescheut, jeder gern das sichige Auf
sieben gescheut, geer gern das sichige Kul
kiehen Schälchen Sperch der Schweren

Kanten benutzt, um dier in frödlicher Müche
kansert des Dallichen Cymphonies-Ordesters

unmertsam au lauschen. Denn bleie Früh
konzert des Dallichen Cymphonies-Ordesters

unmertsam aus in den gene der gerichen

Konzert des Dallichen Cymphonies-Ordesters

unmertsam au lauschen. Denn der Frühe

anser am lieden Comntag in der Frühe aus

den Archern au springen.

Ab en den na Streti im Jo o. Der große

Saal ist dich betekt. Ber nicht winktlich oder

jogar nicht eine Biertelstunde vor Beginn er
ichelut, ristert es, einen Stammplab beleikt

au finden. Und es ist ein treues Stamm
publitum, das sich dier aufammentindet: eine

großen Gemeinde jeden Alters und Standes,

geeint durch die Liede au guter Musti. Bein

men mochtigen Bandel, dasles größten Cohn,

ber großen Wogart, den ammuringer Cohn

bert Jandel, das Micher und ausändischer

Keiterneret beuticher Meiter oder inn
zöffiche Somponitien, ob "aactage Willitär
märiche oder die feurigen Salger der

Beelten, das mocht der Geschen wer gelinnet in ousgegeichneter Beite gut Dar
riellung, das moch jeder Börer betriedigt von

dannen geht und am Andiffen Connung gern

wieder und ausändische und

Beiten der und ausändischer

Beiten, die Micher oder kenn

ziele geben der nichte Meiter oder fran
riellu

wiederfommt.
Bie aufmerkfam lauscht dies so verschiebenarige Aubistum! Sobald der Dirigent
Benno Plats den Zaftinod hebt, ift alles mainschentifill. Rein Zeclösset laupert, fein lautes Bort ertönt, fein Schrttt ift au bören. Und dies erwartungsvolle Schweigen ift wohl die beste und aufrichtigste Anerkennung für

Wittefind.
Dirigent und Orchester. Wahre musikalische Seierstanden sind auch die Symphonisfongarte, von denen am Dienstag das gehnte 
auf Vorligering gelangte, und deren Genus 
man sich sehr dilt gerkaufen kann. Und dieler 
ertreutsche Umstand ist wohl auch desactenswert in der jetigen teuren gekt.
Diese Zeuerung der Gegenwart ist es nun 
gerade, die gun größten Leidweisen der Musikasemeinde im 300 und Vitterführen den Galliichen Emphonie-Orchester, das bereits auf 
ein haldbusgend zahre erfolgreicher Züsigkeit 
aurrichtlichen Jache erfolgreicher Züsigkeit 
aurrichtlichen fann, wie ichon in 
ein bestellt in eine kanne 
ein eine Gene gu bereiten droßt.
Die Eadubt ist nicht mehr in der Lage.

Die Stadt ift utgt mehr in der Lage, den exforderlichen Zuschuft zu leiften, die Käcker werderlichen Zuschuft zu leiften, die Käcker was den Abstiteftun hössen die ligere Musikkräfte zu bekommen: dos Orchierte 1011 auf die Straße gesetzt werden, seinen Witgsliedern droht Arbeitslofigkeit.

Und jo fann es jehr leicht fommen, daß die auscheinend billigeren musikalichen Kräfte dadurch erheblich teurer werden, daß die Zahl der Stammgäste schwindet.

daß die Zahl der Stammgatte igweiner. Bielleicht tragen diese Zeilen daan bei, daß sich noch in legier Munite ein Ausweg sinden läßt. Wes ein ernihölerter Wille dazu nit, da gibt es auch einen Weg. Wige es ge-tingen, eine Woglichfeit zu entbeden, durch die der drobenbe Unitergang des Hallichen Symphonicorchelers behoben werden kann. Dr. K.

50 neue Wohnungen der Gagfah.

Bie wir erfahren, plant die Gaglab (Ge-meinnüßige Aftiengefellichaft für Angefiellten-dem Franken im Anfaling an ihre deitelhen den Bauten in der Trothaer Etrothe einen neuen Bohnungsblod, der 50 Wohnungen umfaht. Mit den ersten Arbeiten aur Durch-führung des diesächrigen Bauprogramms wird man in einigen Wohrporgamms

#### Das Geld blieb natürlich aus.

Beinahe icon nichts Ungewohn mehr?

Meistens fängt es so an: irgenbein Freumd hat erzählt, das und das Geschäft verkanft auf Khadlung. Nan ließt den newen Angun Freund, welk nicht, wieweit et des Beschen und ber man beneibet ihn trohdem. Und dann fommt mit einem Wale der Gedansteitig müßtet du dir auch einen Angun auf "Stottern" fausen. Und vom Gedansten auf Ausführung ist nur ein furger Weg. Der Kauf ist das gedann. Dann fommen Schwierigfeiten der verscheckensten Art. Schließtig wird der höhen Angun wieder weggenommen. Geld und Angung waren einmal.

weggekommen.
einmal.
Aber es kann noch schlimmer kommen.
Und das erlebte ein Bjädriger Kutischer, der fich im April 1927 einen Anzug in einem Abzahlungsseichält kaufet. Der Geischätts-führer des Geischites erzählte, als iert der Anzugkänfer wegen Berruge 8 vor Ge-richt kand, über den Geickstäsbischuß. Wit seiner Mutter kam der Angeklagte in

den Laden. Und weil sie dabei war, befam er den Ungag für 85 Mart ohne einen Psennig Angahung. Die Mutter ergästle do nebendet, daß der Junge unn gliedlich bald in Leuna anfange, dann iet die Notaus einen Angag dabegabjen.

Und die Mutter unterschrieb den Berpflichtungsschein als Bürgin mit. Bet seiner Ergäblung nur der Angag aber der Berbflichtungsschein als Bürgin mit. Bet seiner der Schaftlich das s. Es der die Stade und die Angag der der Geschäftlicher die erfte Rade der Geschäftlicher die erfte Rade der Geschäftlicher die erfte Rade einziehen wollte, war die Familie von der Spite — dies Badhung batte man angegeben — fortnessagen.

gesogen. Aur hinüber bis zum Grafeweg war es gegangen. Aber das Gelchäft erfuhr es wohl nicht und muste fich auf anderem Wege helten. Es fam schliehlich zu einer Klage wegen Betruges.

veiten. Es tam ihitestich sie einer Klage wegen Betruges.

Ann kand der junge Mann oor einem Schöffengericht und eine Mutter wurde als Zeigin vernomenen. Ihr sieht die Zeugnisverweigerung au. Wer sie logt eiet, "das ist mein Sohn nicht mehr". Bas mag alles geschechen sein, bis die Mutter sich zu die Worden Worten durchgerungen bat. Belche Külle von Zedmals haben wir noch gehofft, daß er in Leuna antommen würde. Und er hat and acholit. Aber es serschus sich, weit er nock an iung war.

Und dann wird die Mutter darauf aufmertsam gemacht, das sie boch aufgelagt habe. Wer das voll sie nicht Wort haben. Sie habe nur unterschrieben, das die Bohnma simmte.

Der Amtsanwalt beantagte Freisprech ung de

nachauweiten iei. Der Borsthende fragte den Angeklagten: "Bas haben Sie zu lagen? Joden Sie betrogen?" Der Angeklagte ant-wortete daraul fill und kleinlaut: "Das habe ich woht." Aber man prach fin dennoch fret. Der Jall des Autickers ist nur einer von vollen abnlich ober gleichliegenden Fällen.

#### Zagung ber Stahlhelmlehrer

Eagung der Stahlhelmlehrer bes Etahlhelm-einer bes Etahlhelm-eine und Andagane galle.

3. Alabischien der Verlemmeten fid. die Sehrer im Schalbelm gur Dutcheratung der findstahlen gur Dutcheratung der fündstahlen gur Dutcheratung der frontsollen gur Dutcheratung der frontsollen gur Dutchien der Generalise wilden gur Dutchien geschaften der Schalbelm einen beiter leine Gegenfahre wilden der eine Gegenfahre wilden der eine die Gegenfahre der Geschalbelmeiste der Geschalbelmeiste geschaft geschaf

defiribitung waren amweiend ber Gauführer, Saubimann Waren amweiend ber Gauführer, Saubimann Gnade und in Kertretung Oberlittn. Ducherbergs der Landesfalturwart von Labb de eine Des Labender der Labender Labender der Labender Labe

### Winterfport-Wetterdienft.

Trauniage: Cefantifonechôbe 105 3 entimeter, Comperatur minus 1 Grob, nebilg, Conee versardid, Codi nun Nobel gui. Comperatur minus 1 Grob, nebilg, Conee versardid, Codi nun Nobel gui. Comperatur minus 2 Grob, nebilg, Milercifonec, Codi un Nobel febr gui. Cortolio: Gefantifonechôbe 110 3 entimeter, Codi un Nobel febr gui. Comperatur minus 2 Grob, nebilg, Milercifonec, Codi un Nobel febr gui. Comperatur minus 2 Grob, nebilg, Milercifonec, Codi un Nobel febr gui. Comperatur minus 3 Grob, nebilg, Gentimeter, Codi un Nobel febr gui.

70. Geburtsten und 40juriges Beifterinblidum. Bergen, Connabend, 21. Februar, begebt berr Golfermeifer Geber ber Beiber, Zorft, 27. in geitigen auf geleigte felle 20 geburtes Beite gemeine gebriebe gebriebe gemeine geleigteig felt 40jabries Beiterjublidum. Er ift ein langjähriger, treuer Lefer ber "Saale-gettung"

Er iff ein langlädriger, treuer Leifer der Gere der Schund' Der Bund Sänigin Luife gibt am Sienstag, dem 2. Februar, 16 Uhr, durch Fil. Läte Weder wieder einen March en na ab mit ist am ist Weder wieder im Vierbaus Singeläurich gering der Gelichiberen im Vierbaus Singeläurich werden erzählt. Der Bund lader aber ihm noheltebender Areise freundlicht dass ein. Einstritt feel. 25jäpr. Indliämm. Derr Begirksworftschre Ab i beit, V. Bereinsikraße Z. feierte am 12. Februar fein Zijäpr. Judifarm als Boz-fteber im 12. Bezirf.

## Wereinsnachrichten is

Sans. und Grundsefiser. Berein zu Halle (2.), 28, 61r. Märtefte. I., und Sans. und Grundseftseren 22. 28, 61r. Märtefte. I., und Sans. und Grundseftseren Sectal Halle (2.). Bord, e. B. Bir maden fere Mitglieder nochmaß auf die am Freitog. O. Gebr., abends 8 Uhr, im "Bintergarten" fattinkende Procheverjamnting gegen die Entiddrung der obligatorischen Milladbuhr aufmersfan. Wir bitten um gabtreiches Erscheinen. Ausweis: Mitgliedsfarte!

stresdartel
Gegetam, Bettag und Drucf: Mittel: Gerags-A.G.,
Olio Sendel-Drucferet, Halle a. d. Scale. Getantmorttich für ben erholtionellen Zeil: Gheft-daftent
Dr. d. Eige. Kerantvortlich für ben Anglegerielle
Ar Boettiger beibe in hall. Drecchfinnde in
Geftlitzerung: Zodentischen unt von Wiedenschaften
Geftlitzerung ausweichen unt von Wiedenschaften
feltenzeit Gerauber Gerenommen.

### Gind Kämorrhoiden heilbar?

Ja und Rein!

Ber dieles ernite Letden vernachläsigt, dem wird es große Lual bereiten. Die kleinen Anoten am Darm wachsen ichnell, wandern in den Darm und plagten schlieftig. Bann desteht Besach, daß Mulcerinviel in die Mul.

hahnen tommen und dort gelährliche Beritopingen verurichen. Schwetzen, Brennen, Juden der ertranten Eelle werben underträglich und tonnen den Kraulen sigrunde richten. Dereation ist eine unsicher geklung. Das braucht auch nicht zu sehn, wenn damorrhoiden rechzeit, als iolche erkannt und richte behabet werden. Die von Arzie und unsähligen Kraufen anerkannte und benährte Der Kochmank's Quuchopa-

Salbe befeitigt Inden, Schmerzen, Brennen ber Sämorrholben ichnell und nachbaltig. Ball ber Juderle, fort, lo if die Gelade eine Justine ber Juderle, fort, lo if die Gelade eine Justine der Gelauft in der Gelauft. Auch in veraweitelten Fällen mid "Dumbon" gebrauch. Bleie Krante fahreiben, das diese Salbe foll Wunderdienste geleftet hot. Beer die Humben der Humben der Student der Salbe foll Gelauft ist eine Auflehauft der Gelauft in der Gelauft in der Gelauft der Gelauft der Gelauft der Gelauft ist der Gelauft der Gelauft ist der Alleit In der Gelauft in der Alleit In der Gelauft der Alleit in der Gelauft der Gelauft in der Alleit In der Gelauft der Gelauft in der Alleit in der Gelauft in der Gelauft der Gelauft in der Gelauft der Gelauft in der Gelauft in der Gelauft der Gela

Stoffe vereint, die diese indisige Krankseit er, folgreich bekämpfen, Uebergengen Sie sich von der hervorragenden Wirfung am Beiten leibt und verlangen Sie unsonit eine Probe und eine ärgliche Aufflärungsichrift über dim beiten Gerallichen Auffländ durch die Avotheke. Echreiben Sie sojort, ehe Sie es vergessen, an die dumidon-Gesellichaft in Bertin 28. 8, Blod 88.

# Mitteldentsche Kund Gesellingsteleben

Wochenbericht der Saale-Zeitung, Allgemeine Zeitung fur Mitteldeutschland in Balle (Gaale)

#### Aus den Gemeinden.

Aus den Gemeinden.

Togan. (We meindenertreter1igung.) Wontag abend fand im Grifjof
Eikertal" eine Gemeindeuertreterfigung
fatt. Die Bohnungstommilion mutte neu
gemößt werden, die Indober deies Amtes
ertlärten lich bereit, das Aum nog ein Jahr
weiter au lich ereit, das Aum tong ein Jahr
weiter au lich ereit, das Aum tong ein Jahr
weiter au lich ereit, das Aum tong ein Jahr
weiter au lich ereit, das Aum tong ein Jahr
weiter au lich ereit, das Aum tong ein Jahr
weiter au lich ereit, das Aum tong
ertlärden ist gestellt der der die Koffener
der auf ihre der der der der der der
der der der der der der der der
die Koffenertellung lowie über die Unter
fützungsäße ihr Ausgefeneurte, Unier Dri
dar die jetet da ausgefeneurte Grwerdsögle,
Zieselschen (Gemeinbeberutreten). Im
Kleischauerichen Leslas jahr die Gemeinbevertreten
tipung fatt, au Buntf 1 wurbe desiglichen, vom
glegenzuchwerbamb der Brobing Tadpien zu Salte
und gleichen Schaftlog foll verfauft uerben:
Engebore find die gun II. gebraat beim Gemeinden
Tängebore find die gun II. gebraat beim Gemeinden
Tängebore find die gun II. gebraat beim Gemeinden
Tängebore find der und Amholt vor. Es wurden
20 NN. bewülft.

Einammsborf. (Eie Ortstid terweb)
fand om Austag, dem is Gebraat mit Gedigen

ndenede einhere de. Unter hant 2 lag ein unternismungsautrag des hilbsverins für Zandlumme in

10 IM. bewilligt.
Ehnannsdert. Die Ortärligterwah j

hand am Montag, dem 116. Kebniar, im Edmigarbie

Kenannsdert. Die Ortärligterwah j

hand Montag, dem 116. Kebniar, im Edmigarbie

den Lofale flait. Auf Amerbiach waren aufgeleit:

der Landboirt Karl Börner und der Andboirt Karl

Ködnichert. Abgegeden under fleden Edinmen.

Nier Limmen für den Landboirt Gart Könner und

geleit Kunter für der Landboirt Gart Chonecher.

Lierkleiten, Annert in der Landboirt der Chonecher

mann, legte sin Kunt aus Altersgründen nieder.

Eierkleiben, (Konn reft or i. K. Tried
zich Kanfel murde am Mittinoch unter

aroher Veterligung au Grade getragen. Er war eine im weiten Umfreise befannte Berz

binligheit. Dom Serbit 1881 bis aum Jahre 1922 war er an der biefigen evangel. Solfsichte fähg, die legten awei Andre als Kon
keiter von 1889 bis Ende des Jahres 1890. Dem

Gemeindefirchenrat gehörte er lange Kahre

au. Anf dem Sechiet des Gelangvereins
weitens war er ein fleißiger und begabter

Vedermeinter und langlädiger Trigent der

Betreins war er ein fleißiger und begabter

Fledermeißter und langlädiger Trigent der

Bergmännischen Flederfalet. In Friegen

den Sechierstage am 19. Jannar nurbe ihm

von Sechierstage im 19. Jannar nurbe ihm

von Sechiere des Gandrafsamis Mansfeld

und Bertreier des Eandbosesmunenresandes

eitzte Geleit der I un. Der Chrenkinger Rei
kollen für der den den aus der Konelinger Rei
den Bercher er Gelangereins

der Gelangerein zu den geber ihm das

Leiter Geleit und gaben ihm das

Leiter Geleit und den gaben ihm das

Leiter Geleit und den gaben ihm das

Leiter Geleit der I un. Der Chrenkinger Rei
den den geber den den men der Reinen der

elekte Geleit, die n'i un sp. Der Görenbinger Ros-letze Geleit, die n'i un sp. Der Görenbinger Ros-les, Bletter Spige Danfes-Genusorer, gilfete der Ge-eine Solgie 1000 3128. [In die Schöflicht, Serr Spige Saale-Santower hat dos ihm von der Ge-meinbe Arsight angetragene Ebrenbingererde unge-nommen. Mit einem Zanfforeiben, in dem er auf die Bedeutung Noglas für ein Geschäft zu Prechen Tommt, übermitielte er einem Echef über 1000 872h, oblien Gegenveren der Gemeinber in der Schifahrt oblien Gegenveren der Gemeinber in der Schifahrt bei Geschen Spige von der Schifahrt Die Gebrum Nogle zu leiften. Die biefer Geiegen-beit soll der Schreibürgerbrief überreicht werden.

ichtossen, der Einiadung nach Sannvoer am 19. gebung rolge zu leisten. Det diese Stegenbeit soll der Erendürgerbrief überreicht ist der Stegenbeit soll der Erendürgerbrief überreicht werben.

Bennikel. (G olde ne 5 och 3 eit.) Im 2. Kebruar inn bera der Schedung Ariebtsch netzen auch Gehalt für der Gehalt bei der Gehalt der Geha

#### Rirche und Schule.

Kirche und Schule.
Diedam, (Uns der evangelijgen girdengemeinde.) Am leigten Sonntag wurde die die die Ginnognerin unieres Borfes und Kirchpieles, Fran Noline Kummer geb. Bieder, au Grade getragen. Sie hat ein Alter von 19 7 abren 2 Monaten erreicht, war niemals tranf geweien und if auch ohne schwere erreicht, war niemals tranf geweien und if auch ohne schwere erreicht, word niemals tranf geweien und if auch ohne schwere Ertrantung an Alterssichwäde lanft beimgegangen. Bon ibren 18 Kindern lind noch 9 am Even, und diese nicht der Glern, Großeltern, ja Utgroßelten einer großen Schau von Kindern. Seit. 1896 lebte die Berforbene im Bitmenfende. — Im Sonntag, dem 23 gebruar, veranftaltet der evangelische 3 ugenden veranftaltet der evangelische Sprechenen Sprechenen. Göre, Singhpiele, n. d., das Laierpiel von der stödene Kindere der Sprach den der Specken. Frennde der Juggend ind berslich eins geläden.

Sandersdorf. (Bon der Schule.) Durch die Renanmeldung von 72 Kindern zur evangeliichen Schule, wird die Kindersahl die Kenanmeldung von 72 Kindern zur evangeliichen Schule, wird die Kindersahl die Gutlegen den Kinder von die Entlachung der Konfirmanden erfolgt ift Da es nun nicht gut möglich ist, das ein Kehrer 72 Kinder unterrichtet, jost Kinder noch eine ankseplanmäßige Wehrerkelle bescheft door, darum jost die Keglerung dringend erfucht werden, die Kinder unterrichte bescheft door, darum jost die Regierung dringend erfucht werden, die bisherige ankseplanmäßige uien klaffen die Konder und klaffen die Konder die Ko

wir dann auch eine vollständige Anaben- und Mädchenschule.

Maddenschule.

Elachwis, (Eine einzige Zchülerin) verfähr Chien die diesige Zchuie, Estricke Covand. Trei Abe-Zchülen, werten eingeschult.

Bornkolt, (Pfarter et Clemet) von diet wird uns am 1. April verfassen und nach seinem neuen Birtungsfreis in Hagen Gemmern), dem Seinneisdorfe seiner Gehren, überseden in die in den Schulen der Schulen

Konfirmandenlisten.

Diestau. Son den Ditern aut Entlastung fommenden Schilern werden am Kalmionniag, dem 29. Wärz fonsterneren an Kalmionniag, dem 29. Wärz fonsternerer and Dies fau : dermann Jahn, Silli Soner, kurt Anaigh, Charlotte Große, dilbegard Schmidt, Sobatna derbrich ans Bruddorf: Stilli Glaier, Berner Wagner, Fritz Fresich, Mara Bodich, Gerda Mertin; aus Jwintschuft and Schiler, Alvas Tradi, klara Bodich, Gerda Mertin; aus Jwintschuft, Sonemann, Kurt Hattel, Jungard Rubloff, Gorte Gold, Erna Kleumer, Erna Raumann, Marta Schulgs Die Kriftung der Konstirmanden ist am Sontlag Judich, 22. Wärz, im Gapptgottesbient um 9 lüft.

Depin, Konstirmanden sind: Kurt Kittler, Gerbert kogl, Ärnis Miller, Kant Södiche, Kurt Kittlee, Wartschuff, Wartschuff, Stirmald, Friede Ziele, Arted Weschler, Unn bedald.

Emmy hoffmann, Lina Selle, Emmy Müller, Frieda Fahnert, Gli Tegel, Gli Mege.

geteda Fahnert, Elli Tehel, Elli Mehe.

Agendorf. Sonfirmadentiffe Erna Cider, Lifa
Gart, Elli Sanie, Chariette Stunge, Alie Mertens,
Gerrino Miller, Alie Clegmand, Frieda Mendach,
Balter Mein, Sonfer Meier, Elli Bartung, Saiter
Barrung, Arie Jies Silli Bellieb, Ernif Nichter,
Balter Zehnid, Krie Jielart, Balter Appulli,
Billi Comidi, Kalter Höntelb, Pani Mengel.

Zöblik, Konfirmanden: Franz Güntber, Şeinz
Galfie, Confirmanden: Franz Güntber, Şeinz

Bafdwig: Konfirmanden: Kurt Berger, Jrmgard Mehmel, Frieda Seinide.

Reippehna, Arc. Delitisch. Konsirmiert werden Erita heinze, Erita Chie, Irmgard Franceidorf, heimut Kaifer, Gerhard harber. Raundorf d. Etienburg, Konsirmanden: Erich hoppe, herbert Schlotta.

surmano, srieda Stone, Cha Schmußt, Lisbeth Landgraf, Erna Thiele, Frieda Gesinda,
Anni Debald.

Reinsborf b. Artern. Ju Ditern versoffien
Sonitemanden die hiefige Volksichule,
Knachen mit le Mädden. Die Annen sindKnachen: Guitan Dittmann, Aurt Oring,
Sermann Hilberech, Delni Schlegel, Otto
Dollmann, Betha Römer, Machalen Wartha
Machalen, Matte Spifer, Sonna Miller, Maris
Sermann Hilbrech, Delni Schlegel, Otto
Dollmann, Betha Römer, Mattika Gerba Vorm,
Gent, Gmuß Müßter, Gunn Jüliger, Maris
Dietzbach, Martika Mills, Gerba Vorm,
Gmunn Gever, Ida Schafer, Berta Paale,
Chune, Selectotte Han, Maris Franke, Berta
Chune,
Chen, Gmuß Liebert, Maris Miller, Gunn Liber, Chun Spifer,
Sands, Stelestotte Han, Maris Franke,
Chen, Gmuß Liebert,
Chen, Grebet Schotta.

Bettin, Konstructus werden verden Knutz einem Ander Schwagen.

Bettin, Konstructus werden Verde Miller, Knutz Kreuhmann,
Sanden, State Traipmann,
Sanden, State Digter, Anne Miller,
Sanden, Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter,
Maris Digter

#### Alus bem Bereinsleben.

Alus dem Vereinsleben.

Noisisch. (Frauenverein.) Unter Leitung von Krau Dr. Haberland tagte im Gaithof "Int Glode" der Begitt der Frauenvereine vom Roten Kreuz. Der nächte Bestreite von Abern Kreuz. Der nächte Bestreite Dattifiden, da an diesem Tage ein Theaterlich fattifiden, da an diesem Tage ein Theaterlich fattifiden, der Anderschen foll. Am Abend leitere Frau Bolf die Verlammlung und erhaltete in Gedickform den Jahrensbertich, Es foll wöhentlich eine Rächtende Kindlungsforb Bilde angesertigt werden, Antere Edig fiele einen Bottraa über neue etnagliech Schaufen Antere Glie hiele einen Bottraa über neue frügliche Ordnung. Mit dem Aundeskied school der Scheiden Verlammlung.

Siersleben, (Die Freinmilung.

Siersleben, (Die Freinvillige Verenerne ohn feierte im Dittmariden Vofale ihr 23. Stiffungsfeit, bestehen aus Kongert, Ibeater und Ball. Der Beluch vor au. Im ersten Teil der Beranhaltung gelate sich die im Brogramm vonzeiehent verr Dehnbardt, auf beachtliche Trigeit der Debnbardt, auf beachtlichen Teil der Geschen Withalen ein Krogramm vorgeiehent Sinde recht finnig und exaft sum Bottrag. Im aveiten Teile des Khends wurde das Schaupiel in 4 Alten "Das Glödlein im Tale" von Attgliedern der Befra unt gebreitelt. Reicher Beitall lohnte auch hier die Vorlrageden.

Tale" von Mitgliebern ber Wehr gut getjvielt. Riediger Beifall lohnte auch bier die
Vortragenden.

Kohemöllen. (Gründung eines hoe Nichardenden.

Kohemöllen. (Gründung eines hoe Nichardenden.

Kohemöllen. (Gründung eines hoe Nichardendenden.

Kon der Allegen werten.

Kon der die der der Gründung der Gründung eines die Unschaften und der Gründung der Gründung eines der Gründung eines der Gründung leißt waren 120 Personen anweien.

Konnen gelft waren 120 Personen anweien.

Kinntalg verbie waren 120 Personen anweien.

Kinntalg verbie waren 120 Personen anweien.

Kinntalg wurde die Gründung des Bereins beidolfen. Auch die durch eine engeren Aussicht werden 200 Personen anweien.

Kinntalg wurde die Gründung dan einstimmige Annahme. Der Rindehe Jahresbeitrag ist auf 3 RR. leftgelegt worden. Bereine Innen geldolfen im Witalkedident gegen einen Jahres-Windeheitrag von 10 PR. ertfären. Ingendunche parteipolitische weitstaung des Bereins 161 ausgeichloffen ein.

Ruch foll der Berein eine Ziahliche, wohl aber eine Sach für die Stahliche, wohl aber eine Sach für die Ziahliche, wohl aber eine Sach fein. Der Geiamtvorftand befteht aus 28 Berlonen.

Wimmelburg. (Der Ortsausführe Forstinmilung ab. Die angeichloffenen 5 Bereine batten ihre Bertreter entfandt. Der Vorfliehe das jahr in der Ausgeichbergsweien beteiltigte fich der Drieksuscheren deit eine Sach in der Sterbenoche und fonnte SW Narf abführen. Der Veter das Jahr 1930, Durch eine Zammilung für das deutschaftlichen, der Wickswickeret, ab einen Bericht über des Berstand der Bolfsbilderet. Der Veter der hießen Bolfsbilderet. Zie weif über den Veter der Berstand ber der Methal der der Keiter den Schriftlichen, der Keiter den Schriftlichen, der Wicksbilderet, der ein fieher Zeit, ließig benutt. Bet der Personal des Borjandes, aller 2 Jahre bat der Remach Lan erfolgen.

figende, derr Turns und Sportlebrer Scherf, wiedergemählt. Berickiedene Anregungen besonders Bau einer Turnhalle und Schaftung eines Berfammlungstraumes für Jugendliche wurde besprochen.

Schwende (darz), (Landdund volleichen vohlesten berauftaltete der biefige Landdung im Pestohen vorlate einen wohlgelungenen Somnabend verauftaltete der biefige Landdung im Pestohen Vorlate einen wohlgelungenen Familienabend, derr Baron v. Schlobeim ermachte in seinen Ausfällenngen aum besonderen Indammenschluß der Andwirtschaftliche und volltische Fragen, Anschliegend fand ein Ausgehen fach ein Verlagen und der Verläuseren bei Verläuseren des Ausgehen des Aufgesinder in die Derectte Verläuser des Vermässehen.

verein hält am 8. Marz jein diesjähriges der ein hält am 8. Marz jein die Operette Vergningen ab Aufgeführt mitd die Operette Vergningen ab Aufgeführt mitd die Operette Vergningen in Kanadies!" unter der Leitung des Dirigenten Robert Ginther, Lehrer qus Ermsleden.

Blotzlich (Vatterländischer Vehrer qus Ermsleden.

Blotzlich (Vatterländischer Vehrer qus Ermsleden.

Blotzlich (Vatterländischer Vehrer gescheit der Vergnischer Vehren der V

Anfchiehend berichtete Obetft a. D. Mener-Balb-hof über bas lette Reit- und Fahrturnier in Berlin und etlaufere eingehend ben Sprungfit ber Italiener.

bof ibe das iehe siele mo fabrumier in Verila mit erfautrie eingehend den Sprungfitt der Interfetten der Eprungfit der Interfetten der Eprungfit der Interfetten Indigit gere gereiten Interfetten Eprungfit der ereiten Interfetten Eprungfit der Ereiten Darmonte fein Vintervergungen, der eine Lawinger der Mercher der Lawinger der Mercher der Lawinger der Vereit Lawinger der Vereit Lawinger der Vereit Lawinger der Vereit Lawinger der Vereiten Lawinger der Vereiten Lawinger der Vereiten Lawinger der Vereiten Lawinger der Lawinger Lawinger der Lawinger der Lawinger Lawinger der Lawinger Lawinger der Lawinger L

### Vaterländische Verband..

Daterlandische Derband.

Daterlandische Derband.

Am Ilming aben daren die für ab 1113 port.)
Am Ilming odern darie der Ciablie im eine
große Anzahl Gasse der der Ciablie im eine
große Anzahl Gasse der der Ciablie im eine
große Anzahl Gasse der Geschleite der
Sprin. Den Willind, betallundenen. And einestelle
Sprin. Den Bund, deljundenen. And einestelle
Sprin. Den Stund, deljundenen. And einestelle
Sprin. Den Stund, betallundenen. And einestelle
Sprin. Den Stund, betallundenen and den gedoren
sprintibleen und Kattanunahmen and den gedoren
schalten er der führe freier Anzeiten
kann Burtenberg der der der Sprintipers
kann Autrenberg, darunf den, das beiter den gedoren
kann Autrenberg, darunf den, das beiter den gedoren
kann Burtenberg der Sprintipers der Schalten
kann der Sprintipers der Sprintipers der Schalten
kann der Sprintipers der Sprintipers der Schalten
and der Schartengung der Schalten,
genes der Schalten
kann der Schalten der Schalten
kann der Schalten der
kann der Schalten der
kann der Schalten der
kann der kann der der der der der
kann der kann der der der der der
kann der kann der der der der
kann der kann der der der der der
kann der der der der der der der
kann der der der der der der der der
kann der der der der der der der der
kann der der der der der der der der der
kann der der der der der der der der
kann der der der der der der der der
kann der der der der der der der der der
k

Schwänke umrahmten ein reichhaltiges Programu.
Bördzig (Kötken). (Der We brwo 16) verantialtet am 22. debruar in mierm Drt ein Wehrhvortiekt. Eingeleitet wird der Sportag um 14 lüg mit einem Rampföndliptel wischen Profige und Bördzig, dem ein Gepadmartig loigen wird. Neends findet im Zöckeleichen Gathof ein "Deutlicher Mende der Williarmufft. Auflichuna und Seitzeh mit Wiltiarmufft. Auflichuna und eitzeh fatt. Ein Kompagniebell ist. alle Tellnehmer weiter vereinen. Die nationale Keolferung wird zur Unterklübung aufgefordert.
Petersberg. (Der Kriegervorrein) bielt am Sonnabend in seinem Ereinglotal Wehde einen wohlgefungenem Techselofal Wehde einen wohlgefungenem Techselofal Wehde einen wohlgefungen Theatersbend ab. Der Saaf war soft überfüllt, spotel Wenicken waren vom nach und fern erfolten. Die Kinwelenden vorden noch lange beim Tange in frohlicher Schmunga des



#### Stadttheater

Freitag, 16 bis 18:30 Uhr lel der Max- und Moritzb pel durch die Welt MAX UND MOPILZ

23 Uh

Die Jüdin Oper von J. Halevy-bend 16 bis 18.30 Uhr iel der Max- und Moritz Max und Moritz

Tannhäuser

### Thalia-Theater

Der Musteroatte Wetten, daß . . . ?!!

WALHALLA

chwarzwaldmädei

Mimi Vesely

nd die große Starbesetzun rom Apolio-Theater Wien. Sonntag nachm. 4 Uhr kleine Prese ab 50 Pfg.

#### Auswärtige Theater

Renes Theate tab., 21. Febr., )—22½ Uhr: Spihentuch ber Königin.

Mites Theater in Leipzig. Sonnab., 21. Febr. 20—22 Uhr: Hochzeitsreife.

Renes Operetten. Theater in Beipzig. donnab., 21. Febr. 20 Uhr: Friederike. Friedrich · Theater in Deffau. Sounab., 21. Febr.. 201/4 Uhr: Bater fein bageg, f.

Bater sein dageg, f.
Stadt-Theater in
Erliert.
Sonnab., 21. Bebr.,
Oulfir:
Cisiadeth b. Engl.
Stadt-Theater in
Magdeburg
Sonnab., 21. Febr.,
21: 19% Uhr:
Biftoria u. ibr suf.
Bationalipeater

Werbewoche für preiswerte, gute

### Kakao u. Schokoladen

Falter-Kakao 1/4-Pfund-Paket . -. 24 Felsche-Kakao . . . . . ..28 Berger-Kakao "

Vollmilch-Schokolade Tafel . -.30 . -.30 Halbsüß-Schokolade . -.35 Mokka-Schokolade

#### Die guten Berger-Schokoladen!!

Noisette-Vollbitter- . Halbbitter-. : Vollmilch-Sahne-Mokka- : Mokka- . :

Jede Tafel nur

Pfg.

Erhältlich in den



Achtet auf die blaugelben Farben u. die Edeka-Schleife!

### Offo! Wo bleibs Du?

Sämtliche Ottos treffen sich Consulator-Fest in der Riebeck-Klaus Inh. Otto Bölke, Turmstref

### IV. Städt, Sintoniekonzert

Leitung: Generalmatikhirekter Erich Rand
Soliasten:
Edmund Meinhardt (Klavier)
Alexander Pettchnikoff (Violine)
Armin Liebermann (Cello)
Vortragaiol 10 ge:
VI. Siatonie (Pastonici), Fedur, op. 68
Ludwig van Beethoven
Tripickonzett (Epides concertantes), op. 45
Kando Orchester Oncolonici Pani Jugo
"Geschichten aus dem Wiener Wald"
"Geschichten aus dem Wiener Wald"
Sowen Stater. Bistinn-was handen State B. Döll, Gr. Ulrichstraße 33
Erstaufibhrung.

#### Ochentliche Hauptprobe

Sonntag, den 22. Februar, 11 Uhr Preise: siehe Plakat. Vorverkauf: Kasse d. Stadttheaters. Abendkasse: Saaleingang

#### OBERHOF ILITHURIA Konditorei Hofmann

Konzert-Kaffee Pension gut bürgerliche Küche

#### Einladung.

#### Generalperlammlung

piermit eingeladeu.

3. Bericht und Befolutsfossung iber ein Angelo ber Reichabenstretien.

3. Bericht und Beschutsfossung iber ein Angelo ber Reichabenstretien.

3. Beschutsfossung über Auflösing und Leguladein ber Genoffenschaft gemäß § 35 Alfafe 2 bes Statutes.

3. Mach ber Legulabotaren.

4. Im Golle ber Ablehnung bon Ar. 22 Baht und Graftnung bon Breiten und Aufsschland und Beschland und Beschl

Thüringer Obsibaugenoffenichaft "Bomona", E. G. m. b. S., Commerda. Rub. Röhler. J. B.: Ratl Trümper.

### Einladung zum Kreisparteitag ber Deutschnationalen Bolfspartei

am Conntag, 22. Februar 1931

Hir Mitglieder: 11 Uhr vormitiags alle Beanten im Haus der Land wirte, Saal, Franklings en Gautellungs 8. 11 Uhr vormitiags im Saddidühenhaus alle Urdeitnehmer. 12 Uhr vormitiags im Saddidühenhaus alle Andowirte. 11 Uhr vormitiags alle Südomten in Burle zur Lube.

nachmittags 3 Uhr Jahres-Hauptversammlung

n Stadtichugenhaus für alle Mitglieder aus Stadt und Land. Um 4.30 Uhr sprechen in öffentlicher Kundgebung, zu ber

Reichstagsabgeordnete Reichstagsabgeordneter Reichstagsabgeordneter Reichstagsabgeordneter Reichstagsabgeordneter Seefin

"Fort mit dem Youngreichstag. Mit Hugenberg durch Kampf zur Freiheit". Cintritt frei !

### Mey's Stoffkragen itzend 2.80 M Niederlage bei

H. Schnee Nachfolger MANAGE PARTE

#### Briefmarken= taujdy

mit mittl. u. kieinen Sammlern, Off. u. E 5337 an die Exp. d. Itg.

### 

Rino-Broiektionsapparat en B ober C, soj. Leihen gesucht, mit Borsührer. unt. E 5327 an Exp. d. Itg.

# Stifferta II. igr zult. Rationalizatete in Meimer. Sounde, 21. Febr. Stiffer abgebeit, Wie pher Stiffert aus Desperation of the stiffer and th Rundfunk am Sonnabend

Leipzig

Leipzig

Seleminge 283.4 Steer.

10 thr: Birthepsismortgient 1908 thr: Betterbeint und Berthefenismortgient 1908 thr: Betterbeint und Berthefenismortgient 1908 thr: Betamtgader bes Lagesprogramms. 10.10 thr: Ses bed Zeitung bringt, 11 thr: Berbenadrichten außerbald bes Strogramms ber Mitcheniden Auschlicht Ses Bedietung bringt, 11 thr: Berbenadrichten außerbald bes Strogramms ber Mitcheniden Auschlicht Ses Bedietung eine Strogramms ber Mitcheniden Auschlicht 1908 the Strogramms ber Mitcheniden Auschlicht 1908 the Strogramms ber Mitcheniden Auschlichten 1908 three Strogramms (Bodilpatien, 14.15 thr: Betterbendstage, Berfele und Börfenbertödt, Tünfdickenb: Butterbertichten 1908 three Studien Bertreberticht. 180 thr: Betterbertichten 1908 three Studien 1908 three St

chefter. Dirigent: Dr. Leonhard Bring. 22.30 Uhr: Rachrichtendienst und Sonntagsprogramm. An-schließend bis 24 Uhr: Tangmustt.

# Kein Geld ausgeben für Nachahmungen!

und echte

Sarrasani kommt!

größter

Näherin im traus-part am Wirt schaftsgeld. Geschickte Hilfe durch "Kleine Anzeige" in der "Saale-Zeitung"

Borg. Priv.-Mittags tifch Mühlweg 12 Garienhaus.

Gartenarbeiten n u. bei Salle fud h. Rofe, Gartner, b. Bfeifer, Bendfib-Solleben.

Preiswert a. gut H. Schnee Nacht

Mitteldeutsche Steuerberatungsund Revisionsgesellschaft Steuerangelegenheiten,

Vergleiche, Buchrevisionen. Für diese Woche empfehle ich besonders

#### Hasen Wildschwein

Rofwild

Jg. Puten — Poularden fleisch — Schnee- u. B fette Suppenhühner Alles hochprima und sehr billig

Reichert, Geiststr. 37



## 1 Waggon

1 Pfd. . . . 0.38 Mk. 2 . . . 0.75 Mk. 3 , . . . 1.05 Mk.

CUSI, Dachritzstr. 2

Oefen – Herde≡ Kanonen-Ofen: Waschkessel === Patent-Gas-Koksöfen

garantiert schlackenfreie Verbrennung kauft man billig im Spezialgeschäft

### Offo Kühlewind, Halle (S.)

Inh.: A. Pretzsch F Gr. Klausstraße 16. — Teleph. 22302

